Europäisches Parlament
2024-2029

Ausschuss für Kultur und Bildung

2025/2081(INI)

19.11.2025

ÄNDERUNGSANTRÄGE 1 - 359

Entwurf eines Berichts
Sandro Ruotolo
(PE776.924v01-00)

Auswirkungen der sozialen Medien und des Online-Umfelds auf junge Menschen
(2025/2081(INI))

Änderungsantrag 1
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 1

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
– unter Hinweis auf das Übereinkommen der Vereinten Nationen über die Rechte des Kindes vom 20. November 1989,	– unter Hinweis auf das Übereinkommen der Vereinten Nationen über die Rechte des Kindes vom 20. November 1989 ***und die dazugehörige Allgemeine Bemerkung Nr. 25 zur Anwendung des Übereinkommens im digitalen Umfeld***,

Or. en

Änderungsantrag 2
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 1 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die im Jahr 2018 veröffentlichten Leitlinien des Europarates zur Achtung, zum Schutz und zur Verwirklichung der Rechte des Kindes im digitalen Umfeld,

Or. en

Änderungsantrag 3
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 1 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Empfehlung der OECD zu Kindern im digitalen

Umfeld (2021),

Or. en

Änderungsantrag 4
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 1 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf das am 13. Dezember 2006 verabschiedete Übereinkommen der Vereinten Nationen über die Rechte von Menschen mit Behinderungen,

Or. en

Änderungsantrag 5
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 1 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf das Übereinkommen der Vereinten Nationen vom 18. Dezember 1979 zur Beseitigung jeder Form von Diskriminierung der Frau und seine allgemeinen Empfehlungen,

Or. en

Änderungsantrag 6
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 6 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Leitlinien der Kommission vom 14. Juli 2025 für Maßnahmen zur Gewährleistung eines hohen Maßes an Privatsphäre, Sicherheit und Schutz von Minderjährigen im Internet gemäß Artikel 28 Absatz 4 der Verordnung (EU) 2022/2065,

Or. en

Änderungsantrag 7
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 6 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf den Bericht der Kommission über die Umsetzung der EU-Jugendstrategie (2022-2024) (COM/2025/0117 final)

Or. en

Änderungsantrag 8
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 8 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Schlussfolgerungen des Rates vom 2. Mai 2025 zur Prüfung des Rechtsrahmens für audiovisuelle Mediendienste und Video-Sharing-Plattform-Dienste,

Or. en

Änderungsantrag 9
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 8 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf seine Entschließung vom 11. Dezember 2018 zu dem Thema „Bildung im digitalen Zeitalter: Herausforderungen, Chancen und Erkenntnisse für die Gestaltung der EU-Politik“,

Or. en

Änderungsantrag 10
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 8 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf seine Entschließung vom 25. März 2021 zur Gestaltung der Politik im Bereich digitale Bildung,

Or. en

Änderungsantrag 11
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 8 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf den Bericht der Gemeinsamen Forschungsstelle (JRC) vom 8. August 2022 über Künstliche Intelligenz und die Rechte des Kindes,

Or. en

Änderungsantrag 12
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 8 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Leitlinien der Europäischen Kommission von 2024 zu Wohlbefinden und psychischer Gesundheit in der Schule,

Or. en

Änderungsantrag 13
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 8 f (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Ethische Leitlinien für Lehrkräfte über die Nutzung von KI und Daten für Lehr- und Lernzwecke von 2022,

Or. en

Änderungsantrag 14
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 8 g (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Schlussfolgerungen des Rates vom 20. Juni 2025 zur Förderung und zum Schutz der psychischen Gesundheit von

Kindern und Jugendlichen im digitalen Zeitalter,

Or. en

Änderungsantrag 15
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 8 h (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Veröffentlichung der Gemeinsamen Forschungsstelle (JRC) über die Nutzung sozialer Medien und die psychische Gesundheit von Jugendlichen in der EU,

Or. en

Änderungsantrag 16
Leire Pajín, Marcos Ros Sempere

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 11 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Schlussfolgerungen des Rates zur Förderung und zum Schutz der psychischen Gesundheit von Kindern und Jugendlichen im digitalen Zeitalter, die am 20. Juni 2025 angenommen wurden, ***https://data.consilium.europa.eu/doc/document/ST-9069-2025-INIT/en/pdf***

Or. en

Änderungsantrag 17
Maria Guzenina

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 11 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf das Übereinkommen des Europarates zum Schutz von Kindern vor sexueller Ausbeutung und sexuellem Missbrauch (SEV-Nr. 201),

Or. en

Änderungsantrag 18
Maria Guzenina

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 11 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Konvention des Europarates zur Verhütung und Bekämpfung von Gewalt gegen Frauen und häuslicher Gewalt (SEV-Nr. 210),

Or. en

Änderungsantrag 19
Sunčana Glavak, Milan Zver, Sabine Verheyen, Hélder Sousa Silva, Bogdan Andrzej Zdrojewski, Giusi Princi, Manuela Ripa, Eleonora Meleti

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 12 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die am 10. Oktober 2025 unterzeichnete Jütländische Erklärung zur Gestaltung einer sicheren Online-Welt für Minderjährige,

Or. en

Änderungsantrag 20
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Allgemeine Bemerkung Nr. 25 (2021) des Ausschusses der Vereinten Nationen zu den Rechten des Kindes in Bezug auf das digitale Umfeld, die den Staaten Leitlinien für die Umsetzung des Übereinkommens über die Rechte des Kindes durch einschlägige gesetzgeberische, politische und andere Maßnahmen bietet,

Or. en

Änderungsantrag 21
Marcos Ros Sempere

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Mitteilung der Kommission über den Aktionsplan für digitale Bildung 2021-2027, die am 30. September 2020 angenommen wurde,

Or. en

Änderungsantrag 22
Marcos Ros Sempere

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 16 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

	– unter Hinweis auf die Gemeinsame Mitteilung der Europäischen Kommission und des Hohen Vertreters der Union für Außen- und Sicherheitspolitik vom 12. November 2025 über den Europäischen Schutzschild für die Demokratie,

Or. en

Änderungsantrag 23
Marcos Ros Sempere

Entschließungsantrag
Bezugsvermerk 16 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	– unter Hinweis auf die Schlussfolgerungen des Rates vom 9. Juni 2020 zur Medienkompetenz in einer sich ständig wandelnden Welt,

Or. en

Änderungsantrag 24
Sandro Ruotolo, Hannes Heide, Emma Rafowicz, Joanna Scheuring-Wielgus, Gabriela Firea, Maria Guzenina, Marcos Ros Sempere, Nikos Papandreou, Sabrina Repp

Entschließungsantrag
Erwägung A

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
A. in der Erwägung, dass die Daten über die globale Bildschirmzeit aus dem Jahr 2025 zeigen, dass Jugendliche im Alter von 11 bis 14 Jahren etwa neun Stunden pro Tag am Bildschirm verbringen, dass Kinder im Alter von 8 bis 10 Jahren täglich etwa sechs Stunden pro Tag am Bildschirm verbringen und dass jedes fünfte Kind im Alter von 8 bis 12 Jahren täglich mehr als acht Stunden am Bildschirm verbringt;	A. in der Erwägung, dass die Daten über die globale Bildschirmzeit aus dem Jahr 2025 zeigen, dass Jugendliche im Alter von 11 bis 14 Jahren etwa neun Stunden pro Tag am Bildschirm verbringen, dass Kinder im Alter von 8 bis 10 Jahren täglich etwa sechs Stunden pro Tag am Bildschirm verbringen und dass jedes fünfte Kind im Alter von 8 bis 12 Jahren täglich mehr als acht Stunden am Bildschirm verbringt, ***wobei das Leben***

junger Menschen tief in das Internet eingebettet ist und die Art und Weise, wie sie lernen, interagieren und ihre Identität formen, beeinflusst;

Or. en

Änderungsantrag 25
Sabine Verheyen, Bogdan Andrzej Zdrojewski, Eleonora Meleti, Sunčana Glavak

Entschließungsantrag
Erwägung A

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
A. in der Erwägung, dass die Daten über die globale Bildschirmzeit aus dem Jahr 2025 zeigen, dass Jugendliche im Alter von 11 bis 14 Jahren etwa neun Stunden pro Tag am Bildschirm verbringen, dass Kinder im Alter von 8 bis 10 Jahren täglich etwa sechs Stunden pro Tag am Bildschirm verbringen und dass jedes fünfte Kind im Alter von 8 bis 12 Jahren täglich mehr als acht Stunden am Bildschirm verbringt;	A. in der Erwägung, dass die Daten über die globale Bildschirmzeit aus dem Jahr 2025 zeigen, dass Jugendliche im Alter von 11 bis 14 Jahren etwa neun Stunden pro Tag am Bildschirm verbringen, dass Kinder im Alter von 8 bis 10 Jahren täglich etwa sechs Stunden pro Tag am Bildschirm verbringen und dass jedes fünfte Kind im Alter von 8 bis 12 Jahren täglich mehr als acht Stunden am Bildschirm verbringt, ***was das Ausmaß der Belastung und die Dringlichkeit der Festlegung von Schutzstandards in der EU unterstreicht***;

Or. en

Änderungsantrag 26
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Erwägung A a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Aa. in der Erwägung, dass sich der Begriff „Online-Umfeld“ im weitesten Sinne auf eine Reihe von mit dem Internet verbundenen Diensten, Plattformen und Geräten bezieht, mit

denen junge Menschen interagieren, einschließlich, aber nicht beschränkt auf soziale Netzwerke, Messaging-Anwendungen, Video-Sharing- und Live-Streaming-Dienste, Online-Videospiele, Spieleplattformen und spielbezogene Streaming-Dienste, Bildungs- und EdTech-Dienste, Suchmaschinen, App-Stores, verbundenes Spielzeug und andere Geräte;

Or. en

Änderungsantrag 27
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Erwägung A a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Aa. in der Erwägung, dass das Online-Umfeld auch ein Ort ist, an dem junge Menschen ihre Freiheiten und Rechte ausüben können, einschließlich des Rechts auf freie Meinungsäußerung, Bildung, Information und Beteiligung, wie der Ausschuss der Vereinten Nationen für die Rechte des Kindes unterstreicht[1a];
	[1a] https://docstore.ohchr.org/SelfServices/FilesHandler.ashx?enc=ElLWU5RYqiJ0FgHc3ceGlpHOhXA%2B2AyiczxzSLM0LlO%2BLBEbMIq01bDnDyag%2B4UE5dH6lDIRzUYKad9YPbXyWA%3D%3D

Or. en

Änderungsantrag 28
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag

Erwägung A b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ab. in der Erwägung, dass das Online-Umfeld jungen Menschen Möglichkeiten zum Lernen, zur Kreativität, zur Bürgerbeteiligung und zu sozialen Kontakten bietet, aber auch unterschiedliche Auswirkungen auf das Wohlbefinden hat, die von individuellen Faktoren wie Alter, Geschlecht und Nutzungsverhalten abhängen, und nicht nur von der Bildschirmzeit;

Or. en

Änderungsantrag 29
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Erwägung A c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ac. in der Erwägung, dass Verhaltensweisen, die in der Offline-Welt ungesetzlich oder schädlich sind, online nicht toleriert werden sollten und dass dieselben Grundsätze, Rechte und Pflichten, die offline gelten, auch online gelten sollten, um sicherzustellen, dass im digitalen Umfeld die Rechtsstaatlichkeit, die Grundrechte und die Vorschriften zum Schutz von Kindern gewahrt bleiben, ohne dass die Meinungs- und Innovationsfreiheit unverhältnismäßig eingeschränkt wird;

Or. en

Änderungsantrag 30
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag

Erwägung A d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ad. in der Erwägung, dass Maßnahmen und politische Reaktionen auf die unterschiedlichen Möglichkeiten und Risiken dieser Dienstleistungskategorien zugeschnitten sein sollten;

Or. en

Änderungsantrag 31
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Erwägung B

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
B. in der Erwägung, dass sich die Nutzung sozialer Medien bei Kindern im Alter von 9 bis 16 Jahren in der EU seit 2010 mehr als verdoppelt hat und nun durchschnittlich drei Stunden pro Tag beträgt, wobei mehr als 80 % von ihnen täglich Social-Media-Plattformen nutzen, wodurch die Online-Interaktion zu einem zentralen Bestandteil ihres täglichen Lebens wird;	B. in der Erwägung, dass sich die Nutzung sozialer Medien bei Kindern im Alter von 9 bis 16 Jahren in der EU seit 2010 mehr als verdoppelt hat und nun durchschnittlich drei Stunden pro Tag beträgt, wobei mehr als 80 % von ihnen täglich Social-Media-Plattformen nutzen, wodurch die Online-Interaktion zu einem zentralen Bestandteil ihres täglichen Lebens wird; ***in der Erwägung, dass eine übermäßige frühe Nutzung von Bildschirmen dazu führen kann, dass freies Spielen, sportliche Betätigung und soziale Interaktion von Angesicht zu Angesicht eingeschränkt werden, wodurch das Wohlbefinden, die Entwicklung von kritischem Denken und sozialen Fähigkeiten untergraben werden; in der Erwägung, dass eine Bewertung der Notwendigkeit einer verzögerten und altersgerechten Einführung digitaler Werkzeuge in der Schule und zuhause notwendig sein kann;***

Or. en

Änderungsantrag 32
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Erwägung B

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
B. in der Erwägung, dass sich die Nutzung sozialer Medien bei Kindern im Alter von 9 bis 16 Jahren in der EU seit 2010 mehr als verdoppelt hat und nun durchschnittlich drei Stunden pro Tag beträgt, wobei mehr als 80 % von ihnen täglich Social-Media-Plattformen nutzen, wodurch die Online-Interaktion zu einem zentralen Bestandteil ihres täglichen Lebens wird;	B. in der Erwägung, dass sich die Nutzung sozialer Medien bei Kindern im Alter von 9 bis 16 Jahren in der EU seit 2010 mehr als verdoppelt hat und nun durchschnittlich drei Stunden pro Tag beträgt, wobei mehr als 80 % von ihnen täglich Social-Media-Plattformen nutzen, wodurch die Online-Interaktion zu einem zentralen Bestandteil ihres täglichen Lebens wird; ***in der Erwägung, dass Kinder, die verschiedenen Altersgruppen angehören, altersgemäße Erfahrungen im Internet machen sollten;***

Or. en

Änderungsantrag 33
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Erwägung B a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ba. in der Erwägung, dass die Auswirkungen sozialer Medien und digitaler Technologien auf das psychische, physische und soziale Wohlbefinden junger Menschen nicht einheitlich sind, wobei einige Indikatoren geringe oder unbedeutende Zusammenhänge aufzeigen, während andere erhebliche Korrelationen aufweisen und die Auswirkungen je nach Kontext, individuellen Merkmalen und Art der Nutzung variieren; in der Erwägung, dass auch positive Ergebnisse

wie eine bessere soziale Unterstützung und weniger Einsamkeit zu beobachten sind;

Or. en

Änderungsantrag 34
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Erwägung B b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Bb. in der Erwägung, dass es länderspezifische Unterschiede bei den Risiken und Chancen im Internet geben kann, wobei Kinder in einigen Mitgliedstaaten verstärkt schädlichen Inhalten ausgesetzt sind oder weniger Zugang zu angemessenen Ressourcen und Unterstützung haben;

Or. en

Änderungsantrag 35
Sandro Ruotolo, Hannes Heide, Emma Rafowicz, Joanna Scheuring-Wielgus, Gabriela Firea, Maria Guzenina, Marcos Ros Sempere, Nikos Papandreou, Sabrina Repp

Entschließungsantrag
Erwägung C

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
C. in der Erwägung, dass junge Nutzer der sozialen Medien einer Vielzahl schädlicher Inhalte ausgesetzt sind, darunter Cybermobbing, sexualisiertes Material, Desinformation, Druck in Bezug auf ihr Körperbild, die Förderung von Selbstschädigung, Gewalt, Extremismus, nicht einvernehmliche Inhalte und manipulative algorithmengesteuerte Werbung;	C. in der Erwägung, dass junge Nutzer der sozialen Medien einer Vielzahl schädlicher Inhalte ausgesetzt sind, darunter Cybermobbing, sexualisiertes Material, Desinformation, Druck in Bezug auf ihr Körperbild, die Förderung von Selbstschädigung, Gewalt, Extremismus, nicht einvernehmliche Inhalte und manipulative algorithmengesteuerte Werbung***, wobei eine beträchtliche Anzahl europäischer Kinder berichtet, dass sie***

	durch negative Online-Erfahrungen verstört oder verärgert sind, was die weite Verbreitung von schädlichen Inhalten in den Mitgliedstaaten widerspiegelt;

Or. en

Änderungsantrag 36
Maria Guzenina

Entschließungsantrag
Erwägung C

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
C. in der Erwägung, dass junge Nutzer der sozialen Medien einer Vielzahl schädlicher Inhalte ausgesetzt sind, darunter Cybermobbing, sexualisiertes Material, Desinformation, Druck in Bezug auf ihr Körperbild, die Förderung von Selbstschädigung, Gewalt, Extremismus, nicht einvernehmliche Inhalte und manipulative algorithmengesteuerte Werbung;	C. in der Erwägung, dass junge Nutzer der sozialen Medien einer Vielzahl schädlicher Inhalte ausgesetzt sind, darunter Cybermobbing, sexualisiertes Material, Desinformation, Druck in Bezug auf ihr Körperbild, die Förderung von Selbstschädigung, Gewalt, Extremismus, nicht einvernehmliche Inhalte und manipulative algorithmengesteuerte Werbung; ***in der Erwägung, dass diese Schäden unverhältnismäßig stark Mädchen und junge Frauen betreffen, die einem erhöhten Druck auf das Körperbild und geschlechtsspezifischen Belästigungen ausgesetzt sind;***

Or. en

Änderungsantrag 37
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Erwägung C

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
C. in der Erwägung, dass junge Nutzer der sozialen Medien einer Vielzahl schädlicher Inhalte ausgesetzt sind, darunter Cybermobbing, sexualisiertes	C. in der Erwägung, dass junge Nutzer der sozialen Medien einer Vielzahl schädlicher Inhalte ausgesetzt sind, darunter Cybermobbing, sexualisiertes

Material, Desinformation, Druck in Bezug auf ihr Körperbild, die Förderung von Selbstschädigung, Gewalt, Extremismus, nicht einvernehmliche Inhalte und manipulative algorithmengesteuerte Werbung;	Material, Desinformation, Druck in Bezug auf ihr Körperbild, die Förderung von Selbstschädigung, Gewalt, Extremismus, nicht einvernehmliche Inhalte und manipulative algorithmengesteuerte Werbung; ***in der Erwägung, dass dies auf die gezielte Ansprache durch Online-Plattformen zurückzuführen ist;***

Or. en

Änderungsantrag 38
Sabrina Repp, Hannes Heide, Nikos Papandreou, Emma Rafowicz

Entschließungsantrag
Erwägung C

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
C. in der Erwägung, dass junge Nutzer der sozialen Medien einer Vielzahl schädlicher Inhalte ausgesetzt sind, darunter Cybermobbing, sexualisiertes Material, Desinformation, Druck in Bezug auf ihr Körperbild, die Förderung von Selbstschädigung, Gewalt, Extremismus, nicht einvernehmliche Inhalte und manipulative algorithmengesteuerte Werbung;	C. in der Erwägung, dass junge Nutzer der sozialen Medien einer Vielzahl schädlicher Inhalte ausgesetzt sind, darunter Cybermobbing, sexualisiertes Material, Desinformation, Druck in Bezug auf ihr Körperbild, ***der sich unverhältnismäßig stark auf Mädchen und junge Frauen auswirkt,*** die Förderung von Selbstschädigung, ***Selbstmord,*** Gewalt, Extremismus, nicht einvernehmliche Inhalte und manipulative algorithmengesteuerte Werbung;

Or. en

Änderungsantrag 39
Lara Magoni, Chiara Gemma, Marco Squarta, Ivaylo Valchev, Paolo Inselvini

Entschließungsantrag
Erwägung C

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
C. in der Erwägung, dass junge Nutzer der sozialen Medien einer Vielzahl schädlicher Inhalte ausgesetzt sind,	C. in der Erwägung, dass junge Nutzer der sozialen Medien einer Vielzahl schädlicher Inhalte ausgesetzt sind,

darunter Cybermobbing, sexualisiertes Material, Desinformation, Druck in Bezug auf ihr Körperbild, die Förderung von Selbstschädigung, Gewalt, Extremismus, nicht einvernehmliche Inhalte und manipulative algorithmengesteuerte Werbung;	darunter Cybermobbing, sexualisiertes Material, ***Pornografie, Material über sexuellen Kindesmissbrauch,*** Desinformation, Druck in Bezug auf ihr Körperbild, die Förderung von Selbstschädigung, ***Drogenkonsum,***Gewalt, Extremismus, nicht einvernehmliche Inhalte und manipulative algorithmengesteuerte Werbung;

Or. en

Änderungsantrag 40
Leire Pajín, Marcos Ros Sempere

Entschließungsantrag
Erwägung C

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
C. in der Erwägung, dass junge Nutzer der sozialen Medien einer Vielzahl schädlicher Inhalte ausgesetzt sind, darunter Cybermobbing, sexualisiertes Material, Desinformation, Druck in Bezug auf ihr Körperbild, die Förderung von Selbstschädigung, Gewalt, Extremismus, nicht einvernehmliche Inhalte und manipulative algorithmengesteuerte Werbung;	C. in der Erwägung, dass junge Nutzer der sozialen Medien einer Vielzahl ***illegaler und*** schädlicher Inhalte ausgesetzt sind, darunter Cybermobbing, sexualisiertes ***und pornografisches*** Material, ***Online-Spiele,*** Desinformation, Druck in Bezug auf ihr Körperbild, die Förderung von Selbstschädigung, Gewalt, Extremismus, nicht einvernehmliche Inhalte und manipulative algorithmengesteuerte Werbung;

Or. en

Änderungsantrag 41
Catherine Griset, Mathilde Androuët, Gerolf Annemans, Annamária Vicsek

Entschließungsantrag
Erwägung C

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
C. in der Erwägung, dass junge Nutzer der sozialen Medien einer Vielzahl schädlicher Inhalte ausgesetzt sind,	C. in der Erwägung, dass junge Nutzer der sozialen Medien einer Vielzahl schädlicher Inhalte ausgesetzt sind,

darunter Cybermobbing, sexualisiertes Material, Desinformation, Druck in Bezug auf ihr Körperbild, die Förderung von Selbstschädigung, Gewalt, Extremismus, nicht einvernehmliche Inhalte und manipulative algorithmengesteuerte Werbung;	darunter Cybermobbing, sexualisiertes Material, Desinformation, Druck in Bezug auf ihr Körperbild ***wie extreme Magerkeit***, die Förderung von Selbstschädigung, Gewalt, Extremismus, nicht einvernehmliche Inhalte und manipulative algorithmengesteuerte Werbung;

Or. fr

Änderungsantrag 42
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Erwägung C

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
C. in der Erwägung, dass ***junge Nutzer der sozialen*** Medien einer Vielzahl schädlicher Inhalte ***ausgesetzt sind***, darunter Cybermobbing, sexualisiertes Material, Desinformation, Druck in Bezug auf ihr Körperbild, die Förderung von Selbstschädigung, Gewalt, Extremismus, nicht einvernehmliche Inhalte und manipulative algorithmengesteuerte Werbung;	C. in der Erwägung, dass ***die Nutzung sozialer*** Medien ***junge Nutzer*** einer Vielzahl schädlicher Inhalte ***aussetzen kann***, darunter Cybermobbing, ***Grooming,*** sexualisiertes Material, Desinformation, Druck in Bezug auf ihr Körperbild, die Förderung von Selbstschädigung, Gewalt, Extremismus, nicht einvernehmliche Inhalte und manipulative algorithmengesteuerte Werbung;

Or. en

Änderungsantrag 43
Annamária Vicsek, Catherine Griset, András Gyürk

Entschließungsantrag
Erwägung C

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
C. in der Erwägung, dass junge Nutzer der sozialen Medien einer Vielzahl schädlicher Inhalte ausgesetzt sind, darunter Cybermobbing, sexualisiertes Material, Desinformation, Druck in Bezug auf ihr Körperbild, die Förderung von	C. in der Erwägung, dass junge Nutzer der sozialen Medien einer Vielzahl schädlicher Inhalte ausgesetzt sind, darunter Cybermobbing, sexualisiertes Material, Desinformation, Druck in Bezug auf ihr Körperbild, die Förderung von

Selbstschädigung, Gewalt, Extremismus, nicht einvernehmliche Inhalte und manipulative algorithmengesteuerte Werbung;	Selbstschädigung, Gewalt, Extremismus, ***Radikalisierung,*** nicht einvernehmliche Inhalte und manipulative algorithmengesteuerte Werbung;

Or. en

Änderungsantrag 44
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Erwägung C a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ca. in der Erwägung, dass Mädchen und Frauen in den sozialen Medien mit größerer Wahrscheinlichkeit sexuellen und geschlechtsspezifischen Missbrauch, einschließlich bildbasiertem sexuellen Missbrauch, ausgesetzt sind; in der Erwägung, dass 52 % der jungen Frauen und Mädchen Missbrauch im Internet erlebt haben und dass 68 % dieser Fälle auf Social-Media-Plattformen verübt wurden[1a];
	[1a] Studie des Europäischen Parlaments, The impact of the use of social media on women and girls (Auswirkungen der Nutzung sozialer Medien auf Frauen und Mädchen), S. 9.

Or. en

Änderungsantrag 45
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Erwägung C a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ca. in der Erwägung, dass der Kontakt

mit Cyberhass, Hassbotschaften und gewalttätigen Bildern sowie rassistischen oder diskriminierenden Inhalten weit verbreitet ist und oft mit anderen Risiken korreliert, wodurch ein risikoreiches Umfeld entsteht und eine Kultur der Feindseligkeit gefördert wird, die jungen Menschen indirekt schadet, auch wenn sie nicht direkt betroffen sind;

Or. en

Änderungsantrag 46
Hristo Petrov, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Erwägung C b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Cb. in der Erwägung, dass sich Hetze laut der Agentur der Europäischen Union für Grundrechte (FRA)[1a] unverhältnismäßig stark gegen Roma-Gemeinschaften richtet und ihre Verbreitung im Internet bereits bestehende Vorurteile verstärken kann, wodurch die Wahrscheinlichkeit von Diskriminierung und sogar physischer Gewalt im Internet steigt[1b]; in der Erwägung, dass die FRA betont hat, dass die Aufdeckung von illegalem und schädlichem Online-Hass sehr schwierig ist, da es keine einzige Methode gibt, die das gesamte Ausmaß zuverlässig erfassen kann; in der Erwägung, dass ohne unabhängige Forschung und Überwachung die Verbreitung von Hetze im Internet, einschließlich solcher, die sich gegen junge Roma richten, systematisch unterschätzt wird;

[1a] Agentur der Europäischen Union für Grundrechte (FRA) (2023). Online content moderation – Current challenges in detecting hate speech (Moderation von

Online-Inhalten – Aktuelle Herausforderung bei der Erkennung von Hetze). Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Union.

[1b] Agentur der Europäischen Union für Grundrechte (FRA). Zweite Erhebung der Europäischen Union zu Minderheiten und Diskriminierung – wichtigste Ergebnisse (EU-MIDIS II). Luxemburg: Amt für Veröffentlichungen der Europäischen Union, 2017.

Or. en

Änderungsantrag 47
Hristo Petrov, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Erwägung C c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Cc. in der Erwägung, dass die verfügbaren Daten darauf hindeuten, dass schutzbedürftige Gruppen, darunter ethnische Minderheiten wie Roma und Frauen, weniger Erfahrungen mit Online-Belästigung machen als die allgemeine Bevölkerung, wie aus den Erhebungen der Agentur der EU für Grundrechte (FRA) hervorgeht; in der Erwägung, dass eine unzureichende Berichterstattung mit der Angst vor Repressalien oder mit mangelndem Bewusstsein, Zugang oder Vertrauen in bestehende Melde- und Beschwerdemechanismen zusammenhängen kann;

Or. en

Änderungsantrag 48
Carolina Morace, Dario Tamburrano, Mario Furore

Entschließungsantrag
Erwägung D

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
D. in der Erwägung, dass die Merkmale von Plattformen sozialer Medien darauf ausgelegt sind, die Nutzerbindung zu maximieren, wie z. B. endloses Scrolling und zwangsweises Engagement bei Benachrichtigungen, und die suchterzeugende Nutzung zu fördern, wodurch Herausforderungen im Bereich der psychischen Gesundheit verschärft werden können und zu Schlafstörungen und emotionalem Rückzug beigetragen werden kann;	D. in der Erwägung, dass die Merkmale von Plattformen sozialer Medien darauf ausgelegt sind, die Nutzerbindung zu maximieren, wie z. B. endloses Scrolling und zwangsweises Engagement bei Benachrichtigungen, und die suchterzeugende Nutzung zu fördern, wodurch Herausforderungen im Bereich der psychischen Gesundheit verschärft werden können und zu Schlafstörungen und emotionalem Rückzug beigetragen werden kann; ***in der Erwägung, dass gemeinnützige, von der Gemeinschaft vertriebene und von der Gemeinschaft betriebene Plattformen wie Online-Enzyklopädien zur Ausübung der Grundrechte von Minderjährigen, einschließlich der Meinungsfreiheit und des Zugangs zu Informationen, beitragen und eine grundlegend andere Art von Risiken mit sich bringen als gewinnorientierte Social-Media-Plattformen;***

Or. it

Änderungsantrag 49
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Erwägung D

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
D. in der Erwägung, dass die Merkmale von Plattformen sozialer Medien darauf ausgelegt sind, die Nutzerbindung zu maximieren, wie z. B. endloses Scrolling und zwangsweises Engagement bei Benachrichtigungen, und die suchterzeugende Nutzung ***zu*** fördern, wodurch Herausforderungen im Bereich	D. in der Erwägung, dass die Merkmale von Plattformen sozialer Medien darauf ausgelegt sind, die Nutzerbindung zu maximieren, wie z. B. endloses Scrolling und zwangsweises Engagement bei Benachrichtigungen, und die suchterzeugende Nutzung fördern ***könnten***, wodurch Herausforderungen im

der psychischen Gesundheit verschärft werden können und zu Schlafstörungen und emotionalem Rückzug beigetragen werden kann;	Bereich der psychischen Gesundheit verschärft werden können und ***in solchen Fällen*** zu Schlafstörungen und emotionalem Rückzug beigetragen werden kann; ***in der Erwägung, dass bestimmte Funktionen wie Benachrichtigungen, quantifiziertes Feedback (z. B. Likes) und personalisierte Algorithmen die Art und Weise verändern, wie junge Menschen Beziehungen aufbauen und pflegen, was oft zu verstärktem Gruppendruck und einer problematischen Nutzung sozialer Medien führt, die das tägliche Leben stört;***

Or. en

Änderungsantrag 50
Leire Pajín, Marcos Ros Sempere

Entschließungsantrag
Erwägung D

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
D. in der Erwägung, dass die Merkmale von Plattformen sozialer Medien darauf ausgelegt sind, die Nutzerbindung zu maximieren, wie z. B. endloses Scrolling und zwangsweises Engagement bei Benachrichtigungen, ***und die*** suchterzeugende Nutzung ***zu fördern***, wodurch Herausforderungen im Bereich der psychischen Gesundheit verschärft werden können und zu Schlafstörungen und emotionalem Rückzug beigetragen werden kann;	D. in der Erwägung, dass die Merkmale von Plattformen sozialer Medien darauf ausgelegt sind, die Nutzerbindung ***und die Monetarisierung der Aufmerksamkeit*** zu maximieren, wie z. B. endloses Scrolling und zwangsweises Engagement bei Benachrichtigungen, ***was eine*** suchterzeugende Nutzung ***und verschiedene Arten von langfristigen Risiken für Minderjährige mit sich bringt***, wodurch Herausforderungen im Bereich der ***physischen und*** psychischen Gesundheit verschärft werden können und zu ***Suchtverhalten,*** Schlafstörungen und emotionalem Rückzug beigetragen werden kann;

Or. en

Änderungsantrag 51

Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Erwägung D

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
D. in der Erwägung, dass die Merkmale von Plattformen sozialer Medien darauf ausgelegt sind, die Nutzerbindung zu maximieren, wie z. B. endloses Scrolling und zwangsweises Engagement bei Benachrichtigungen, und die suchterzeugende Nutzung zu fördern, wodurch Herausforderungen im Bereich der psychischen Gesundheit verschärft werden können und zu Schlafstörungen und emotionalem Rückzug beigetragen werden kann;	D. ***in der Erwägung, dass Kinder dem Risiko einer ständigen kommerziellen Ausbeutung ausgesetzt sind, z. B. durch den Missbrauch ihrer persönlichen Daten;*** in der Erwägung, dass die Merkmale ***und Empfehlungssysteme*** von Plattformen sozialer Medien darauf ausgelegt sind, die Nutzerbindung zu maximieren, wie z. B. endloses Scrolling und zwangsweises Engagement bei Benachrichtigungen, und die suchterzeugende Nutzung zu fördern, wodurch Herausforderungen im Bereich der psychischen Gesundheit verschärft werden können und zu Schlafstörungen und emotionalem Rückzug beigetragen werden kann;

Or. en

Änderungsantrag 52
Lara Magoni, Chiara Gemma, Marco Squarta, Ivaylo Valchev, Paolo Inselvini

Entschließungsantrag
Erwägung D

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
D. in der Erwägung, dass die Merkmale von Plattformen sozialer Medien darauf ausgelegt sind, die Nutzerbindung zu maximieren, wie z. B. endloses Scrolling und zwangsweises ***Engagement bei*** Benachrichtigungen, und ***die suchterzeugende*** Nutzung ***zu*** fördern, ***wodurch*** Herausforderungen im Bereich der psychischen Gesundheit ***verschärft werden können und*** zu Schlafstörungen ***und emotionalem Rückzug beigetragen werden kann***;	D. in der Erwägung, dass die Merkmale von Plattformen sozialer Medien darauf ausgelegt sind, die Nutzerbindung zu maximieren, wie z. B. endloses Scrolling und zwangsweises ***Beobachten von*** Benachrichtigungen, und ***eine*** Nutzung fördern, ***die zu Sucht führen und*** Herausforderungen im Bereich der psychischen Gesundheit ***verschärfen kann, was*** zu Schlafstörungen***, sozialer Isolation und negativen Auswirkungen auf die schulischen Leistungen beiträgt***;

Or. en

Änderungsantrag 53
Hristo Petrov, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Erwägung D a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Da. in der Erwägung, dass junge Menschen ihre Freizeit und ihre soziale Interaktion zu einem großen Teil über Videospiele gestalten und dabei kreative, soziale und wettbewerbsorientierte Elemente miteinander verbinden; in der Erwägung, dass bestimmte Monetarisierungsmodelle und Gestaltungselemente, einschließlich zufallsgesteuerter Belohnungsmechanismen, die gemeinhin als „Lootboxen“ bezeichnet werden, insbesondere für Kinder und junge Menschen mit Glücksspielen vergleichbare Risiken darstellen können und daher gezielte Schutz- und Präventionsmaßnahmen erfordern; in der Erwägung, dass eine altersgerechte Einstufung, elterliche Kontrollen und Industriestandards für eine sicherere Kommunikation im Spiel die Schäden verringern und gleichzeitig den kulturellen und erzieherischen Wert des Spiels bewahren können;

Or. en

Änderungsantrag 54
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Erwägung D b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

	Db. in der Erwägung, dass Streaming-Plattformen für Live-Videospiele und ähnliche Inhalte ein großes Publikum von Kindern und jungen Menschen erreichen; in der Erwägung, dass die Altersüberprüfung für das Ansehen von Streams minimal ist oder umgangen werden kann, sodass Minderjährige Streams mit Spielen für Erwachsene (einschließlich Glücksspielen oder sexualisierten Inhalten) ansehen können, selbst wenn diese Spiele einer Altersbeschränkung für Kontoinhaber unterliegen; in der Erwägung, dass Plattformen nicht nur die Altersüberprüfung auf Kontoebene, sondern auch die Kennzeichnung von Inhalten und Maßnahmen wie Unschärfe und Altersbestätigungen sowie einen strengeren Standardschutz für Minderjährige als Schutzmaßnahmen in Betracht ziehen sollten;

Or. en

Änderungsantrag 55
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Erwägung E

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
E. in der Erwägung, dass die übermäßige Nutzung sozialer Medien mit einem erhöhten Risiko für die Entwicklung psychischer Probleme wie Depressionen und Angststörungen bei jungen Menschen verbunden ist;	E. in der Erwägung, dass die übermäßige ***und problematische*** Nutzung sozialer Medien mit einem erhöhten Risiko für die Entwicklung ***physischer und*** psychischer Probleme wie Depressionen und Angststörungen***, Einsamkeit, Kurzsichtigkeit und Schlafstörungen*** bei jungen Menschen verbunden ist***, wobei bereits vorhandene Anfälligkeiten wie geringes Selbstwertgefühl, schwache soziale Bindungen oder ein instabiles Umfeld zuhause und in der Schule die potenziellen schädlichen Auswirkungen noch verstärken***; ***in der Erwägung, dass***

	solche Online- und Offline-Faktoren zusammenwirken und sich gegenseitig verstärken können, was die Schwierigkeiten im Leben der jungen Menschen noch verschlimmert;

Or. en

Änderungsantrag 56
Sabrina Repp, Hannes Heide, Nikos Papandreou, Emma Rafowicz

Entschließungsantrag
Erwägung E

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
E. in der Erwägung, dass die übermäßige Nutzung sozialer Medien mit einem erhöhten Risiko für die Entwicklung psychischer Probleme wie Depressionen und Angststörungen bei jungen Menschen verbunden ist;	E. in der Erwägung, dass die übermäßige Nutzung sozialer Medien mit einem erhöhten Risiko für die Entwicklung psychischer Probleme wie Depressionen und Angststörungen bei jungen Menschen verbunden ist; ***in der Erwägung, dass Selbstmord die zweithäufigste Todesursache bei jungen Menschen in Europa ist, und in der Erwägung, dass Untersuchungen darauf hindeuten, dass die übermäßige Nutzung sozialer Medien und der Kontakt mit schädlichen Online-Inhalten mit einem höheren Risiko für Depressionen, Angstzustände und Selbstverletzungen bei jungen Menschen verbunden sind;***

Or. en

Änderungsantrag 57
Carolina Morace, Dario Tamburrano, Mario Furore

Entschließungsantrag
Erwägung E

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
E. in der Erwägung, dass die übermäßige Nutzung sozialer Medien mit	E. in der Erwägung, dass die übermäßige Nutzung sozialer Medien mit

einem erhöhten Risiko für die Entwicklung psychischer Probleme wie Depressionen und Angststörungen bei jungen Menschen verbunden ist;

einem erhöhten Risiko für die Entwicklung psychischer Probleme wie Depressionen und Angststörungen bei jungen Menschen verbunden ist; ***in der Erwägung, dass die übermäßige Nutzung sozialer Medien und digitaler Umgebungen, einschließlich großer Sprachmodelle, die Wahrnehmung der physischen Realität und der menschlichen Beziehungen untergraben kann, was zu einer „digitalen Abhängigkeit“ und einer Schwächung der relationalen und kognitiven Fähigkeiten führen kann;***

Or. it

Änderungsantrag 58
Sandro Ruotolo, Hannes Heide, Emma Rafowicz, Joanna Scheuring-Wielgus, Gabriela Firea, Maria Guzenina, Marcos Ros Sempere, Nikos Papandreou, Sabrina Repp

Entschließungsantrag
Erwägung E

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
E. in der Erwägung, dass die übermäßige Nutzung sozialer Medien mit einem erhöhten Risiko für die Entwicklung psychischer Probleme wie Depressionen und Angststörungen bei jungen Menschen verbunden ist;	E. in der Erwägung, dass die übermäßige Nutzung sozialer Medien mit einem erhöhten Risiko für die Entwicklung psychischer Probleme wie Depressionen und Angststörungen bei jungen Menschen verbunden ist***, wobei es immer mehr Belege dafür gibt, dass die zwangsweise und passive Nutzung mit Angstzuständen, Depressionen, Schlafstörungen, verminderter Aufmerksamkeit und einem geringeren Selbstwertgefühl bei Kindern und jungen Menschen zusammenhängt***;

Or. en

Änderungsantrag 59
Leire Pajín, Marcos Ros Sempere

Entschließungsantrag
Erwägung E

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
E. in der Erwägung, dass die übermäßige Nutzung sozialer Medien mit einem erhöhten Risiko für die Entwicklung psychischer Probleme wie Depressionen und Angststörungen bei jungen Menschen verbunden ist;	E. in der Erwägung, dass die übermäßige ***Bildschirmzeit, digitale Überbelastung und schlechte Praktiken wie Sharenting oder die*** Nutzung sozialer Medien ***durch Kinder*** mit einem erhöhten Risiko für die Entwicklung psychischer Probleme wie ***sozialer Isolation,*** Depressionen und Angststörungen bei jungen Menschen verbunden ist;

Or. en

Änderungsantrag 60
Lara Magoni, Chiara Gemma, Marco Squarta, Ivaylo Valchev, Paolo Inselvini

Entschließungsantrag
Erwägung E

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
E. in der Erwägung, dass die übermäßige Nutzung sozialer Medien mit einem erhöhten Risiko für die Entwicklung psychischer Probleme wie Depressionen und Angststörungen bei jungen Menschen verbunden ist;	E. in der Erwägung, dass die übermäßige Nutzung sozialer Medien mit einem erhöhten Risiko für die Entwicklung psychischer Probleme wie Depressionen und Angststörungen bei jungen Menschen verbunden ist***, was sich bei Personen mit vorbestehenden Risikofaktoren und solchen, die aus einem Umfeld mit begrenzter familiärer Aufsicht kommen, noch verschlimmert***;

Or. en

Änderungsantrag 61
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Erwägung E

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
E. in der Erwägung, dass die	E. in der Erwägung, dass die

übermäßige Nutzung sozialer Medien mit einem erhöhten Risiko für die Entwicklung psychischer Probleme wie Depressionen und Angststörungen bei jungen Menschen verbunden ist;	übermäßige Nutzung sozialer Medien mit einem erhöhten Risiko für die Entwicklung psychischer Probleme wie Depressionen und Angststörungen bei jungen Menschen verbunden ist; ***in der Erwägung, dass die Weltgesundheitsorganisation die Glückspielsucht als psychische Störung anerkennt[1a];***
	[1a] https://www.who.int/news-room/questions-and-answers/item/addictive-behaviours-gaming-disorder
	Or. en

Änderungsantrag 62
Sabine Verheyen, Bogdan Andrzej Zdrojewski, Eleonora Meleti, Sunčana Glavak

Entschließungsantrag
Erwägung E a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ea. in der Erwägung, dass junge Menschen in zunehmendem Maße soziale Medien, Content-Sharing-Plattformen, Online-Aggregatoren und KI-Assistenten für den Nachrichtenkonsum nutzen; in der Erwägung, dass es für viele Menschen schwierig ist, zwischen wahren und falschen Informationen im Internet zu unterscheiden;
	Or. en

Änderungsantrag 63
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Erwägung E a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

Ea. in der Erwägung, dass Kommunikation im Internet die Offline-Interaktionen ergänzen kann, indem die Entwicklung von Fähigkeiten gefördert, Beziehungen zu Gleichaltrigen aufgebaut und ein Gefühl von Gemeinschaft und Zugehörigkeit vermittelt wird;

Or. en

Änderungsantrag 64
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Erwägung E b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Eb. in der Erwägung, dass sich die übermäßige Nutzung sozialer Medien negativ auf die Fähigkeit junger Menschen auswirken kann, sich im Alltag, in der Schule oder bei der Arbeit zu konzentrieren, was sich negativ auf ihre Leistung, ihr Selbstwertgefühl und ihre Erfolge auswirkt;

Or. en

Änderungsantrag 65
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Erwägung E c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ec. in der Erwägung, dass Minderjährige zunehmend mit KI-gesteuerten Tools interagieren, darunter Chatbots und Empfehlungssysteme, die eine emotionale Abhängigkeit fördern, menschliche Interaktion ersetzen und die Anfälligkeit für Manipulationen erhöhen können;

Or. en

Änderungsantrag 66
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Erwägung F

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
F. in der Erwägung, dass Influencer in den sozialen Medien einen erheblichen Einfluss auf das Verhalten, die Konsumgewohnheiten und die Meinungen junger Menschen ausüben;	F. in der Erwägung, dass Influencer in den sozialen Medien einen erheblichen Einfluss auf das Verhalten, die Konsumgewohnheiten und die Meinungen junger Menschen ausüben; ***in der Erwägung, dass Minderjährige oft unrealistischen Idealen und Lebensstandards ausgesetzt sind, oft durch gefälschte oder inszenierte Bilder, die zu Unzufriedenheit mit dem Körper, Essstörungen und einem geringeren Selbstwertgefühl beitragen können;***

Or. en

Änderungsantrag 67
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Erwägung F

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
F. in der Erwägung, dass Influencer in den sozialen Medien einen erheblichen Einfluss auf das Verhalten, die Konsumgewohnheiten und die Meinungen junger Menschen ausüben;	F. in der Erwägung, dass Influencer in den sozialen Medien einen erheblichen Einfluss auf das Verhalten, die Konsumgewohnheiten und die Meinungen junger Menschen ausüben; ***in der Erwägung, dass die Eignungsprüfung zur digitalen Fairness 2024 zeigt, dass nur 20 % der Influencer systematisch auf den kommerziellen Charakter der von ihnen verbreiteten Inhalte hinweisen;***

Or. en

Änderungsantrag 68
Sandro Ruotolo, Hannes Heide, Emma Rafowicz, Joanna Scheuring-Wielgus, Gabriela Firea, Maria Guzenina, Marcos Ros Sempere, Nikos Papandreou, Sabrina Repp

Entschließungsantrag
Erwägung F

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
F. in der Erwägung, dass Influencer in den sozialen Medien einen erheblichen Einfluss auf das Verhalten, die Konsumgewohnheiten und die Meinungen junger Menschen ausüben;	F. in der Erwägung, dass Influencer in den sozialen Medien einen erheblichen Einfluss auf das Verhalten, die Konsumgewohnheiten und die Meinungen junger Menschen ausüben ***und dass solche Interaktionen zu impulsiven Entscheidungen führen können, insbesondere bei Kindern und jungen Menschen, deren kritisches Denken noch in der Entwicklung ist***;

Or. en

Änderungsantrag 69
Carolina Morace, Dario Tamburrano, Mario Furore

Entschließungsantrag
Erwägung F

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
F. in der Erwägung, dass Influencer in den sozialen Medien einen erheblichen Einfluss auf das Verhalten, die Konsumgewohnheiten und die Meinungen junger Menschen ausüben;	F. in der Erwägung, dass Influencer in den sozialen Medien einen erheblichen Einfluss auf das Verhalten, die Konsumgewohnheiten und die Meinungen junger Menschen ausüben***, und dass die Gefahr besteht, dass sie ihnen verzerrte Normen und Wirklichkeiten anbieten und dadurch Unsicherheit verbreiten und zur Verfolgung unvernünftiger Ziele anreizen***;

Or. it

Änderungsantrag 70
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Erwägung F a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Fa. in der Erwägung, dass junge Menschen und insbesondere Kinder durch unlautere Geschäftspraktiken, Clickbait und verstecktes Marketing gefährdet sind, wobei das Risiko durch algorithmische Empfehlungen verstärkt und das geringe Bewusstsein für Datensicherheit ausgenutzt wird;

Or. en

Änderungsantrag 71
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Erwägung G

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
G. in der Erwägung, dass ***ein erheblicher Teil der jungen*** Menschen ***von Cybermobbing betroffen ist***;	G. in der Erwägung, dass ***Mobbing nach wie vor eines der hartnäckigsten Risiken für junge*** Menschen ***sowohl online als auch offline darstellt, mit langfristigen Folgen für ihre psychische Gesundheit, ihr Selbstwertgefühl und ihre Bildungsergebnisse, und zu ungesunden Bewältigungsmechanismen führen kann, darunter auch Mobbingverhalten***; ***in der Erwägung, dass Fälle von Mobbing online und offline oft miteinander verknüpft sind und komplexe soziale Dynamiken über Plattformen wie soziale Netzwerke, Messaging-Apps und Videospiele widerspiegeln und von Umweltfaktoren wie familiärer Unterstützung, Beziehungen zu Gleichaltrigen und dem Schulleben beeinflusst werden; in der Erwägung, dass zur Bekämpfung von Mobbing***

	wirksame Präventions-, Melde- und Unterstützungsmechanismen in Schulen und auf Online-Plattformen erforderlich sind; in der Erwägung, dass die Meldemechanismen vom Vertrauen der jungen Menschen abhängen, damit sie genutzt werden und wirksam sind; in der Erwägung, dass die Beschwerdeinstrumente auf den Plattformen nach wie vor für eine rechtzeitige Bearbeitung nicht ausreichen;

Or. en

Änderungsantrag 72
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Erwägung G

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
G. in der Erwägung, dass ein erheblicher Teil der jungen Menschen von Cybermobbing betroffen ist;	G. in der Erwägung, dass ein erheblicher Teil der jungen Menschen von Cybermobbing betroffen ist***, wobei Mädchen, LGBTIQ+-Kinder und Kinder aus marginalisierten Verhältnissen unverhältnismäßig stark ins Visier genommen werden***; ***in der Erwägung, dass die algorithmische Verstärkung von hasserfüllten und frauenfeindlichen Inhalten sowohl online als auch offline zur Normalisierung derartiger Verhaltensweisen beitragen kann;***

Or. en

Änderungsantrag 73
Sunčana Glavak, Milan Zver, Sabine Verheyen, Hélder Sousa Silva, Bogdan Andrzej Zdrojewski, Giusi Princi, Manuela Ripa, Eleonora Meleti

Entschließungsantrag
Erwägung G

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
G. in der Erwägung, dass ein erheblicher Teil der jungen Menschen von Cybermobbing betroffen ist;	G. in der Erwägung, dass ein erheblicher Teil der jungen Menschen von Cybermobbing betroffen ist***, was langfristige Schäden für ihre psychische Gesundheit, ihr Selbstwertgefühl und ihre Bildungsergebnisse mit sich bringt und wirksame Präventions-, Meldungs- und Unterstützungsmechanismen in Schulen und auf Online-Plattformen erfordert***;

Or. en

Änderungsantrag 74
Sandro Ruotolo, Hannes Heide, Emma Rafowicz, Joanna Scheuring-Wielgus, Gabriela Firea, Maria Guzenina, Marcos Ros Sempere, Nikos Papandreou, Sabrina Repp

Entschließungsantrag
Erwägung G

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
G. in der Erwägung, dass ein erheblicher Teil der jungen Menschen von Cybermobbing betroffen ist;	G. in der Erwägung, dass ein erheblicher Teil der jungen Menschen von Cybermobbing betroffen ist ***und dass dieses Phänomen aufgrund von Anonymität, Verstärkung durch Gleichaltrige und ständiger Vernetzung zunimmt und Leiden verursacht, die mit denen durch Mobbing im persönlichen Umfeld vergleichbar sind***;

Or. en

Änderungsantrag 75
Leire Pajín, Marcos Ros Sempere

Entschließungsantrag
Erwägung G

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
G. ***in der Erwägung, dass ein erheblicher Teil der jungen Menschen***	G. ***in der Erwägung, dass zu viele Kinder und Minderjährige unter***

von Cybermobbing ***betroffen ist***;	Cybermobbing ***und Belästigung im Internet leiden, was sich auf ihr Wohlbefinden und ihre psychische Gesundheit auswirkt***;

Or. en

Änderungsantrag 76
Sabrina Repp, Hannes Heide, Nikos Papandreou, Emma Rafowicz

Entschließungsantrag
Erwägung G

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
G. in der Erwägung, dass ein erheblicher Teil der jungen Menschen von Cybermobbing betroffen ist;	G. in der Erwägung, dass ein erheblicher Teil der jungen Menschen von Cybermobbing***, Belästigung, Hetze und Diskriminierung, einschließlich der besorgniserregenden Zunahme antisemitischer Inhalte,*** betroffen ist;

Or. en

Änderungsantrag 77
Marcos Ros Sempere

Entschließungsantrag
Erwägung G a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ga. in der Erwägung, dass viele Kinder und junge Menschen im Bildungssystem – von der frühkindlichen Erziehung bis zur Hochschule - unter Mobbing leiden – ein Phänomen, das durch die Nutzung sozialer Medien und des Online-Umfelds zunehmend verschärft wird, wobei jüngste Studien zeigen, dass etwa jedes sechste Kind im Schulalter in Europa Cybermobbing erlebt hat und dass zwischen 13 % und 29 % der 15-jährigen Schülerinnen und Schüler berichten, dass sie häufig

gemobbt werden, sowohl online als auch offline;

Or. en

Änderungsantrag 78
Annamária Vicsek, András Gyürk, Catherine Griset, Juan Carlos Girauta Vidal

Entschließungsantrag
Erwägung G a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ga. in der Erwägung, dass extremistische Gruppen zunehmend Algorithmen, soziale Medien, verschlüsselte Chats und Spielplattformen für eingebettete Propaganda nutzen, die sich gegen Minderjährige und sozial isolierte junge Menschen richtet; in der Erwägung, dass im Jahr 2023 38 von 58 mit dem IS verbundenen Verdächtigen in Europa zwischen 13 und 19 Jahre alt waren, wobei viele von ihnen vollständig online über Plattformen radikalisiert wurden[1a];
	[1a] https://edition.cnn.com/2024/07/25/world/isis-k-online-recruitment-security-threat-olympics-intl-cmd/index.html?utm_source=chatgpt.com https://ec.europa.eu/newsroom/home/items/876309/en

Or. en

Änderungsantrag 79
Sunčana Glavak, Milan Zver, Sabine Verheyen, Hélder Sousa Silva, Bogdan Andrzej Zdrojewski, Giusi Princi, Manuela Ripa, Eleonora Meleti

Entschließungsantrag
Erwägung G a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ga. in der Erwägung, dass Desinformation, verstärkt durch auf Nutzerbindung beruhendem Design und KI-generierte Inhalte, Minderjährige in die Irre führen und Debatten polarisieren kann, weswegen Transparenz, Nutzerkontrolle, Aufklärung und Schutz vor Belästigung wichtige Schutzmaßnahmen sind;

Or. en

Änderungsantrag 80
Leire Pajín, Marcos Ros Sempere

Entschließungsantrag
Erwägung G a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ga. in der Erwägung, dass Algorithmen in sozialen Medien Geschlechterstereotypen verstärken können und dass Mädchen eher von Cybermobbing betroffen sind als Jungen;

Or. en

Änderungsantrag 81
Leire Pajín, Marcos Ros Sempere

Entschließungsantrag
Erwägung G b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Gb. in der Erwägung, dass in mehreren Mitgliedstaaten durchgeführte Studien zeigen, dass Minderjährige in sehr jungen Jahren Zugang zu pornografischen Inhalten haben, mitunter unfreiwillig; in der Erwägung, dass einer Studie des französischen

Koordinators für digitale Dienste zufolge 2,3 Mio. Minderjährige monatlich pornografische Websites besuchen, wobei mehr als die Hälfte der Jungen ab 12 Jahren und fast zwei Drittel der Jungen zwischen 16 und 17 Jahren diese Websites monatlich besuchen; in der Erwägung, dass nach Angaben des spanischen Justizministeriums 70 % der jungen Menschen in Spanien regelmäßig Pornografie konsumieren und 53,8 % der jungen Menschen zwischen 12 und 15 Jahren angeben, in einem Alter zwischen 6 und 12 Jahren erstmals pornografische Inhalte gesehen zu haben;

Or. en

Änderungsantrag 82
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Erwägung H

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
H. in der Erwägung, dass Kinder unterhalb der ***offiziellen*** Altersgrenze Konten in sozialen Medien führen und häufig dadurch Zugang dazu erhalten, dass sie ein falsches Alter angeben, um die Beschränkungen von Plattformen sozialer Medien zu umgehen;	H. in der Erwägung, dass Kinder unterhalb der ***digitalen*** Altersgrenze Konten in sozialen Medien führen und häufig dadurch Zugang dazu erhalten, dass sie ein falsches Alter angeben, um die Beschränkungen von Plattformen sozialer Medien zu umgehen***, und dadurch möglicherweise Inhalten ausgesetzt sind, die für ihr Alter nicht geeignet sind, und Gefahr laufen, mit unbekannten Erwachsenen in Kontakt zu kommen, gemobbt zu werden oder schädliches Verhalten anzunehmen; in der Erwägung, dass Sicherheit, Datenschutz und eine altersgerechte Gestaltung die Norm sein sollten, unter anderem durch die standardmäßige Einstellung von Profilen auf „privat“, die Verhinderung von Kontakten mit Fremden oder die standardmäßige Nichtverwendung des***

Profiling-Empfehlungssystems;

Or. en

Änderungsantrag 83
Carolina Morace, Mario Furore

Entschließungsantrag
Erwägung H

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
H. in der Erwägung, dass Kinder unterhalb der offiziellen Altersgrenze Konten in sozialen Medien führen und häufig dadurch Zugang dazu erhalten, dass sie ein falsches Alter angeben, um die Beschränkungen von Plattformen sozialer Medien zu umgehen;	H. in der Erwägung, dass Kinder unterhalb der offiziellen Altersgrenze Konten in sozialen Medien führen und häufig dadurch Zugang dazu erhalten, dass sie ein falsches Alter angeben, um die Beschränkungen von Plattformen sozialer Medien zu umgehen***, und dass dies zeigt, dass es notwendig ist, die Altersgrenzen für den Zugang zu solchen Plattformen zu stärken und strikter durchzusetzen***; ***in der Erwägung, dass das Vorhandensein gefälschter Profile und anonymer Konten in den sozialen Medien das Risiko der Kontaktaufnahme zu Kindern, der Belästigung und Manipulation von Kindern erhöht und ein zuverlässigeres System zur Überprüfung der digitalen Identität erfordert, das den Grundsätzen des Schutzes personenbezogener Daten entspricht;***

Or. it

Änderungsantrag 84
Lara Magoni, Chiara Gemma, Marco Squarta, Ivaylo Valchev, Paolo Inselvini

Entschließungsantrag
Erwägung H

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
H. in der Erwägung, dass Kinder unterhalb der offiziellen Altersgrenze	H. in der Erwägung, dass Kinder unterhalb der offiziellen Altersgrenze

Konten in sozialen Medien führen und ***häufig*** dadurch Zugang dazu erhalten, dass sie ein falsches Alter angeben, um die Beschränkungen von Plattformen sozialer Medien zu umgehen;	Konten in sozialen Medien führen und dadurch Zugang dazu erhalten, dass sie ein falsches Alter angeben, um die Beschränkungen von Plattformen sozialer Medien zu umgehen;

Or. en

Änderungsantrag 85
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Erwägung H a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ha. in der Erwägung, dass „Sharenting“, also die Praxis, dass Eltern Informationen und Bilder ihrer Kinder umfassend und systematisch online teilen, um durch die Generierung von Nutzerinteraktion finanzielle Gewinne zu erzielen, ausbeuterisch sein kann und Bedenken hinsichtlich des Rechts der Kinder auf Privatsphäre aufwirft und sie unbeabsichtigt der Gefahr von Grooming, Identitätsdiebstahl oder Rufschädigung aussetzen und psychische Schäden verursachen kann; in der Erwägung, dass Eltern darüber informiert werden sollten, dass die Veröffentlichung von Bildern ihrer Kinder im Internet mit Risiken verbunden sein kann, da diese Bilder, sobald sie öffentlich zugänglich sind, auf eine Weise verwendet werden können, die sich ihrer Kontrolle entzieht; in der Erwägung, dass das Teilen von Fotos ohne kommerzielle Absicht an sich nicht schädlich ist und Eltern die Freiheit haben sollten, zu entscheiden, was sie teilen möchten;

Or. en

Änderungsantrag 86

Annamária Vicsek, Catherine Griset, András Gyürk, Juan Carlos Girauta Vidal, Gerolf Annemans

Entschließungsantrag
Erwägung I

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
I. in der Erwägung, dass der derzeitige Rechtsrahmen der EU, einschließlich der Datenschutz-Grundverordnung, der Richtlinie über audiovisuelle Mediendienste (AVMD-Richtlinie), des Gesetzes über digitale Dienste und der Verordnung über künstliche Intelligenz, eine solide Grundlage für den Schutz von Kindern im Internet bietet, auch wenn bei der konsequenten Durchsetzung nach wie vor Lücken bestehen;	I. in der Erwägung, dass der derzeitige Rechtsrahmen der EU, einschließlich der Datenschutz-Grundverordnung, der Richtlinie über audiovisuelle Mediendienste (AVMD-Richtlinie), des Gesetzes über digitale Dienste und der Verordnung über künstliche Intelligenz, eine solide Grundlage für den Schutz von Kindern im Internet bietet, auch wenn bei der konsequenten Durchsetzung nach wie vor Lücken bestehen; ***in der Erwägung, dass die Mitgliedstaaten angesichts der Verteilung der Zuständigkeiten zwischen der EU und den Mitgliedstaaten und des Subsidiaritätsprinzips eine führende Rolle bei der Gesetzgebung, Bildung und Sensibilisierung für den Schutz von Minderjährigen online und offline spielen;***

Or. en

Änderungsantrag 87
Sunčana Glavak, Milan Zver, Sabine Verheyen, Hélder Sousa Silva, Bogdan Andrzej Zdrojewski, Giusi Princi, Manuela Ripa, Eleonora Meleti

Entschließungsantrag
Erwägung I

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
I. in der Erwägung, dass der derzeitige Rechtsrahmen der EU, einschließlich der Datenschutz-Grundverordnung, der Richtlinie über audiovisuelle Mediendienste (AVMD-Richtlinie), des Gesetzes über digitale Dienste und der Verordnung über	I. in der Erwägung, dass der derzeitige Rechtsrahmen der EU, einschließlich der Datenschutz-Grundverordnung, der Richtlinie über audiovisuelle Mediendienste (AVMD-Richtlinie), des Gesetzes über digitale Dienste und der Verordnung über

künstliche Intelligenz, eine solide Grundlage für den Schutz von Kindern im Internet bietet, auch wenn bei der konsequenten Durchsetzung nach wie vor Lücken bestehen;

künstliche Intelligenz, eine solide Grundlage für den Schutz von Kindern im Internet bietet, auch wenn bei der konsequenten Durchsetzung nach wie vor Lücken bestehen; ***in der Erwägung, dass die Kommission sich bemüht, den Schutz von Kindern im Internet durch den kommenden Rechtsakt zur digitalen Fairness zu stärken, um verbleibende Rechtslücken und unfaire Praktiken im digitalen Umfeld zu schließen;***

Or. en

Änderungsantrag 88
Leire Pajín, Marcos Ros Sempere

Entschließungsantrag
Erwägung I

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
I. in der Erwägung, dass der derzeitige Rechtsrahmen der EU, einschließlich der Datenschutz-Grundverordnung, der Richtlinie über audiovisuelle Mediendienste (AVMD-Richtlinie), des Gesetzes über digitale Dienste und der Verordnung über künstliche Intelligenz, eine solide Grundlage für den Schutz von Kindern im Internet bietet, auch wenn bei der konsequenten Durchsetzung nach wie vor Lücken bestehen;	I. in der Erwägung, dass der derzeitige Rechtsrahmen der EU, einschließlich der Datenschutz-Grundverordnung, der Richtlinie über audiovisuelle Mediendienste (AVMD-Richtlinie), des Gesetzes über digitale Dienste und der Verordnung über künstliche Intelligenz, eine solide Grundlage für den Schutz von Kindern im Internet bietet, auch wenn bei der konsequenten Durchsetzung nach wie vor Lücken bestehen ***und es den digitalen Plattformen an Engagement mangelt, Sicherheitsfunktionen sowohl bei der Gestaltung als auch bei der Überwachung einer sicheren und gesunden Nutzung ihrer Dienste einzurichten***;

Or. en

Änderungsantrag 89
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Erwägung I

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
I. in der Erwägung, dass ***der derzeitige Rechtsrahmen der EU, einschließlich der*** Datenschutz-Grundverordnung, ***der*** Richtlinie über audiovisuelle Mediendienste (AVMD-Richtlinie), ***des Gesetzes*** über digitale Dienste und ***der*** Verordnung über künstliche Intelligenz***, eine*** solide ***Grundlage für den Schutz von Kindern*** im Internet ***bietet, auch wenn*** bei der konsequenten Durchsetzung nach wie vor Lücken bestehen;	I. in der Erwägung, dass die Datenschutz-Grundverordnung, ***die*** Richtlinie über audiovisuelle Mediendienste (AVMD-Richtlinie), ***das Gesetz*** über digitale Dienste und ***die*** Verordnung über künstliche Intelligenz (KI-Verordnung) solide ***Rahmenbedingungen für den Umgang mit Risiken*** im Internet ***durch Inhaltsmoderation, Transparenz in Empfehlungssystemen und Datenminimierung bieten, die vollständig durchgesetzt werden sollten, um junge Nutzer zu schützen, ohne ihnen unnötige Einschränkungen aufzuerlegen; in der Erwägung, dass*** bei der konsequenten Durchsetzung nach wie vor Lücken bestehen;

Or. en

Änderungsantrag 90
Sabine Verheyen, Bogdan Andrzej Zdrojewski, Eleonora Meleti, Sunčana Glavak

Entschließungsantrag
Erwägung I a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ia. in der Erwägung, dass Online-Plattformen derzeit unter einem Rahmenwerk der beschränkten Haftung agieren, das ihren erheblichen wirtschaftlichen und gesellschaftlichen Einfluss nicht widerspiegelt; in der Erwägung, dass die Mediendiensteanbieter, insbesondere die Anbieter von audiovisuellen Mediendiensten, strengeren Verpflichtungen unterliegen, vor allem in Bezug auf den Jugendschutz; in der Erwägung, dass das Schutzniveau für

Minderjährige je nach Quelle und Ort des Medienkonsums variiert;

Or. en

Änderungsantrag 91
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Erwägung I a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ia. in der Erwägung, dass in den sozialen Medien Unsicherheiten, insbesondere bei Mädchen, durch Trends gefördert werden, die unerreichbare Schönheitsstandards, Body Shaming und die frühe Übernahme erwachsener Gewohnheiten propagieren, während Jungen mit unrealistischen Körperstandards, die sich auf das Körperbild und die Fitness konzentrieren, angesprochen werden, was zu Körperdysmorphie führt und schädliche Verhaltensweisen wie den Missbrauch von Steroiden fördert;

Or. en

Änderungsantrag 92
Lara Magoni, Chiara Gemma, Marco Squarta, Ivaylo Valchev, Paolo Inselvini

Entschließungsantrag
Erwägung I a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ia. in der Erwägung, dass Bildung, Familienbeteiligung und bürgerschaftliche Verantwortung nach wie vor das wirksamste Mittel sind, um die sichere, gemäßigte und verantwortungsvolle Nutzung digitaler Technologien durch Minderjährige

sicherzustellen; in der Erwägung, dass Erziehungsmodelle gefördert werden, die die familiären Bindungen stärken und die emotionale Abhängigkeit von technischen Geräten und sozialen Medien verringern;

Or. en

Änderungsantrag 93
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Erwägung I a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ia. in der Erwägung, dass sich die EU und die Mitgliedstaaten darauf konzentrieren sollten, die bestehenden Vorschriften so zu gestalten, dass die Rechte von Minderjährigen nicht nur gesetzlich anerkannt, sondern auch in der Praxis geschützt werden; in der Erwägung, dass es dringend notwendig ist, die EU-Rechtsvorschriften zur Schaffung eines sicheren Online-Umfelds für Minderjährige wirksam umzusetzen und durchzusetzen;

Or. en

Änderungsantrag 94
Leire Pajín, Marcos Ros Sempere

Entschließungsantrag
Erwägung I a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ia. in der Erwägung, dass die besonderen Rechte von Kindern im KI-Gesetz berücksichtigt werden, indem KI-Systeme, die die Schwachstellen von Kindern im Internet ausnutzen, ausdrücklich verboten werden und

verhältnismäßige und wirksame Schutzmaßnahmen für Hochrisiko-KI-Systeme eingeführt werden;

Or. en

Änderungsantrag 95
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Erwägung I b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ib. in der Erwägung, dass die Mitgliedstaaten gemäß der AVMD-Richtlinie sicherstellen müssen, dass Anbieter audiovisueller Mediendienste und Videoplattformen Maßnahmen zum Schutz Minderjähriger vor Inhalten ergreifen, die ihre körperliche, geistige oder sittliche Entwicklung beeinträchtigen könnten; in der Erwägung, dass gemäß der AVMD-Richtlinie personenbezogene Daten von Minderjährigen nicht für kommerzielle Zwecke, Direktmarketing, Profiling und verhaltensorientierte Werbung verarbeitet werden dürfen;

Or. en

Änderungsantrag 96
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Erwägung I b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ib. in der Erwägung, dass die Exposition gegenüber Online-Pornografie, einschließlich des Austauschs von Nacktfotos mit oder ohne Zustimmung, immer häufiger im frühen

Jugendalter beginnt, oft über Mainstream-Plattformen und Messaging-Apps, und die Einstellung zu Beziehungen, Zustimmung und Geschlechterrollen in einer Weise prägt, die schädlich sein kann;

Or. en

Änderungsantrag 97
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Erwägung I c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ic. in der Erwägung, dass Instrumente zur elterlichen Kontrolle beim Schutz von Minderjährigen im Internet eine wichtige Ergänzung zu Plattformen und politischen Maßnahmen darstellen; in der Erwägung, dass der Markt derzeit eine Vielzahl von Kindersicherungs-Apps und Geräteeinstellungen mit unterschiedlicher Funktionalität und Benutzerfreundlichkeit bietet, was Eltern überfordern und die Akzeptanz verringern kann; in der Erwägung, dass minimale interoperable, auf Kinderrechten basierende und die Privatsphäre schützende Standards für die elterliche Kontrolle dazu beitragen würden, die Wahlfreiheit der Eltern zu unterstützen, die Akzeptanz zu erhöhen und den Schutz von Kindern über alle Geräte und Dienste hinweg zu verbessern, während gleichzeitig Raum für Innovation und Wettbewerb bleibt;

Or. en

Änderungsantrag 98
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Erwägung I c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ic. in der Erwägung, dass Online-Plattformen nach dem Gesetz über digitale Dienste keine Werbung zeigen dürfen, die auf dem Profiling personenbezogener Daten basiert, wenn sie wissen, dass der Nutzer ein Minderjähriger ist;

Or. en

Änderungsantrag 99
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Erwägung I d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Id. in der Erwägung, dass die Verordnung über künstliche Intelligenz darauf abzielt, ein hohes Schutzniveau für Grundrechte, einschließlich der Rechte des Kindes, sicherzustellen, und Bestimmungen enthält, die KI-Systeme verbieten, die Schwachstellen aufgrund des Alters ausnutzen, die Hochrisiko-KI-Systeme identifizieren, die Bedingungen für die Änderung von Anwendungsfällen von KI-Systemen festlegen und die Einrichtung eines Risikomanagementsystems für Hochrisiko-KI-Systeme vorschreiben;

Or. en

Änderungsantrag 100
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag

Erwägung I e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ie. in der Erwägung, dass in der Datenschutz-Grundverordnung festgelegt ist, dass Kinder hinsichtlich ihrer personenbezogenen Daten besonderen Schutz verdienen; in der Erwägung, dass digitale Dienste, die personenbezogene Daten von Kindern verarbeiten, darunter Empfehlungssysteme und Filter, die das Aussehen von Kindern verändern, nicht die „ausdrückliche Zustimmung“ eines Elternteils oder Erziehungsberechtigten einholen, sondern sich für eine andere Rechtsgrundlage für die Erhebung und Verarbeitung personenbezogener Daten von Minderjährigen entscheiden, beispielsweise die Erfüllung eines Vertrags, eine rechtliche Verpflichtung oder ihre eigenen berechtigten Interessen;

Or. en

Änderungsantrag 101
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Erwägung I f (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	If. in der Erwägung, dass KI-Instrumente zunehmend in die Benutzererfahrung von Plattformen sozialer Medien integriert werden und erhebliche Auswirkungen auf Kinder haben; in der Erwägung, dass KI-Technologien darauf ausgelegt sind, die Funktionsweise des menschlichen Gehirns nachzuahmen, ansprechend und überzeugend zu sein und schädliche und illegale Inhalte generieren können; in der Erwägung, dass viele KI-Tools personenbezogene Daten von Kindern erfassen[1a];

1a

https://www.oecd.org/en/publications/how-s-life-for-children-in-the-digital-age_0854b900-en/full-report/the-impact-of-digital-activities-on-children-s-lives_4df70664.html

Or. en

Änderungsantrag 102
Leire Pajín, Marcos Ros Sempere

Entschließungsantrag
Erwägung J

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
J. in der Erwägung, dass digitale Kompetenzen ***und die Medienkompetenz*** von grundlegender Bedeutung sind, um junge Menschen im Hinblick auf Manipulation, Fehlinformation, Desinformation und Profiling in den sozialen Medien zu stärken;	J. in der Erwägung, dass digitale ***und KI-Kompetenzen*** von grundlegender Bedeutung sind, um junge Menschen ***in die Lage zu versetzen, digitale Dienste sinnvoll zu nutzen, indem ihnen die erforderlichen Fähigkeiten und Instrumente vermittelt werden, um die Risiken und Chancen zu verstehen; in der Erwägung, dass Medienkompetenz unerlässlich ist, um jungen Menschen kritisches Denken und die Instrumente an die Hand zu geben, mit denen sie sich in den sozialen Medien zurechtfinden, und*** im Hinblick auf Manipulation, Fehlinformation, Desinformation und Profiling in den sozialen Medien zu stärken; ***in der Erwägung, dass neben der Vermittlung von Lese- und Schreibkenntnissen auch soziale und emotionale Unterstützung erforderlich ist, wobei den sozioökonomischen Ungleichheiten, die junge Menschen sowohl online als auch offline umgeben, besondere Aufmerksamkeit geschenkt werden muss;***

Or. en

Änderungsantrag 103
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Erwägung J

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
J. in der Erwägung, dass digitale Kompetenzen und die Medienkompetenz von grundlegender Bedeutung sind, um junge Menschen im Hinblick auf Manipulation, Fehlinformation, Desinformation und Profiling in den sozialen Medien zu stärken;	J. in der Erwägung, dass digitale Kompetenzen und die Medienkompetenz ***und Bildung, einschließlich KI-Kompetenz und Verständnis von Algorithmen und algorithmischen Verzerrungen,*** von grundlegender Bedeutung sind, um junge Menschen im Hinblick auf Manipulation, Fehlinformation, Desinformation und Profiling in den sozialen Medien zu stärken ***und ihnen zu ermöglichen, sich verantwortungsbewusst und kritisch im Online-Umfeld zu bewegen***;

Or. en

Änderungsantrag 104
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Erwägung J

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
J. in der Erwägung, dass digitale Kompetenzen und die Medienkompetenz von grundlegender Bedeutung sind, um junge Menschen im Hinblick auf Manipulation, Fehlinformation, Desinformation und Profiling in den sozialen Medien zu stärken;	J. in der Erwägung, dass ***es für viele Minderjährige schwierig ist, zwischen wahren und falschen Informationen in Online-Nachrichten zu unterscheiden; in der Erwägung, dass kritisches Denken sowie*** digitale Kompetenzen und die Medienkompetenz von grundlegender Bedeutung sind, um junge Menschen im Hinblick auf Manipulation, Fehlinformation, Desinformation und Profiling in den sozialen Medien zu stärken;

Or. en

Änderungsantrag 105
Sabrina Repp, Hannes Heide, Nikos Papandreou, Emma Rafowicz

Entschließungsantrag
Erwägung J

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
J. in der Erwägung, dass digitale Kompetenzen und die Medienkompetenz von grundlegender Bedeutung sind, um junge Menschen im Hinblick auf Manipulation, Fehlinformation, Desinformation und Profiling in den sozialen Medien zu stärken;	J. in der Erwägung, dass digitale Kompetenzen und die Medienkompetenz von grundlegender Bedeutung sind, um junge Menschen ***sowie Eltern und Lehrkräfte*** im Hinblick auf Manipulation, Fehlinformation, Desinformation und Profiling in den sozialen Medien zu stärken;

Or. en

Änderungsantrag 106
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Erwägung J a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ja. in der Erwägung, dass Online-Gaming über Apps oder Konten in sozialen Medien oder direkt auf Spiele-Apps, Websites und Geräten (wie Konsolen) stattfindet; in der Erwägung, dass einige Spieleplattformen absichtlich ein Muster von Überredungstaktiken verwenden, die direkt mit der Verletzlichkeit von Kindern spielen und sie zum Spielen, Ausgeben und Glücksspiel verleiten, während Minderjährige auch Cybermobbing, Belästigung, Kontaktrisiken und geschlechtsspezifischer Gewalt in Online-Spielen ausgesetzt sind;

Or. en

Änderungsantrag 107
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Erwägung J a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ja. in der Erwägung, dass Eltern, Erziehende, Betreuende, Jugendbetreuende und Mitarbeitende von Krisenzentren und Sozialdiensten, denen es oft an Unterstützung und Ausbildung im Umgang mit diesen Themen mangelt, in die digitale und mediale Kompetenz eingewiesen werden sollten; in der Erwägung, dass in eine solche Bildung und Ausbildung kritisches Denken, psychische Belastbarkeit und KI-Bewusstsein einfließen sollten, um darauf einzugehen, wie junge Menschen mit Online-Inhalten interagieren und auf sie reagieren;

Or. en

Änderungsantrag 108
Maria Guzenina

Entschließungsantrag
Erwägung J a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ja. in der Erwägung, dass Kinder aufgrund ihrer sich noch entwickelnden kognitiven Fähigkeiten und ihres kritischen Denkens besonders anfällig für synthetische Inhalte sind, einschließlich KI-generierter Deepfakes, die ihre Wahrnehmung und ihr Verhalten manipulieren können; in der Erwägung, dass solche Inhalte auch als Waffe für

Belästigung oder sexuelle Ausbeutung eingesetzt werden können;

Or. en

Änderungsantrag 109
Sandro Ruotolo, Hannes Heide, Emma Rafowicz, Joanna Scheuring-Wielgus, Gabriela Firea, Maria Guzenina, Marcos Ros Sempere, Nikos Papandreou, Sabrina Repp

Entschließungsantrag
Erwägung J a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ja. in der Erwägung, dass es Lehrkräften, Eltern und Vormunden an Unterstützung mangelt, wenn es darum geht, die mit der übermäßigen Nutzung von sozialen Medien und Online-Umfeldern durch junge Menschen verbundenen Risiken anzugehen und zu verhindern;

Or. en

Änderungsantrag 110
Catherine Griset, Mathilde Androuët, Gerolf Annemans, Juan Carlos Girauta Vidal, Annamária Vicsek

Entschließungsantrag
Erwägung J a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Ja. in der Erwägung, dass das Wohl des Kindes bei allen gesetzgeberischen Maßnahmen zum Schutz Minderjähriger im Internet im Vordergrund stehen muss;

Or. fr

Änderungsantrag 111
Maria Guzenina

Entschließungsantrag
Erwägung J b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Jb. in der Erwägung, dass neue Erkenntnisse zeigen, dass KI-„Companion“-Chatbots und Konversationsagenten intensive emotionale Beziehungen zu den Nutzern aufbauen können und bei der Interaktion mit Minderjährigen besondere Risiken für die psychische Gesundheit und groomingähnliche Dynamiken darstellen; in der Erwägung, dass die Betreiber von begleitenden Chatbots aufgrund mehrerer neuerer Regulierungsinitiativen explizite Maßnahmen zum Jugendschutz ergreifen müssen, z. B. die eindeutige Offenlegung, dass der Nutzer mit einer KI interagiert, die automatische Eskalation an Notdienste bei Krisenmeldungen und eine strengere Altersversicherung für Menschen unter 18 Jahren; in der Erwägung, dass solche Maßnahmen in die Leitlinien und Verpflichtungen für Plattformen auf EU-Ebene einfließen sollten;

Or. en

Änderungsantrag 112
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Erwägung J b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Jb. in der Erwägung, dass die Fähigkeit, sich bewusst von digitalen Instrumenten zu lösen, in DigComp 2.2[1a] (Dimension 4.3) als eine Kernkompetenz für das Wohlbefinden und die Sicherheit anerkannt wird, die die Konzentrationsfähigkeit erhält, einen

gesunden Schlaf und soziale Kontakte fördert und Teil der digitalen Gleichgewichtskompetenz ist;

[1a] Der Rahmen für digitale Kompetenzen für Bürgerinnen und Bürger der Gemeinsamen Forschungsstelle vermittelt ein gemeinsames Verständnis davon, was digitale Kompetenz ist, indem er Beispiele für Kenntnisse, Fähigkeiten und Einstellungen aufzeigt, die Bürgerinnen und Bürgern helfen, selbstbewusst, kritisch und sicher mit digitalen Technologien umzugehen; https://publications.jrc.ec.europa.eu/repository/handle/JRC128415.

Or. en

Änderungsantrag 113
Sandro Ruotolo, Hannes Heide, Emma Rafowicz, Joanna Scheuring-Wielgus, Gabriela Firea, Maria Guzenina, Marcos Ros Sempere, Nikos Papandreou, Sabrina Repp

Entschließungsantrag
Erwägung J b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Jb. in der Erwägung, dass schulweite Ansätze zur digitalen Ausgewogenheit, einschließlich klarer Richtlinien zur Smartphone-Nutzung, ein ruhigeres Lernumfeld schaffen, die Aufmerksamkeit erhalten und den sozialen Zusammenhalt stärken können;

Or. en

Änderungsantrag 114
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Erwägung J c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Jc. in der Erwägung, dass das Online-Umfeld das staatsbürgerliche Bewusstsein und Engagement junger Menschen zunehmend prägt; in der Erwägung, dass staatsbürgerliche Bildung, einschließlich der digitalen Staatsbürgerschaft, unerlässlich ist, um junge Menschen mit dem Wissen und den Kompetenzen auszustatten, die für eine verantwortungsvolle und kritische Teilnahme am demokratischen Leben notwendig sind; in der Erwägung, dass die Förderung von staatsbürgerlichen Kompetenzen zusammen mit digitaler Kompetenz die Resilienz gegen Desinformation, Hetze und Manipulation im Internet stärkt und das Vertrauen in Institutionen und gemeinsame europäische Werte fördert;

Or. en

Änderungsantrag 115
Maria Guzenina

Entschließungsantrag
Erwägung J c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Jc. in der Erwägung, dass KI-Technologien missbraucht werden können, um technologiegestützte Gewalt gegen Frauen und Mädchen zu verüben; in der Erwägung, dass Deepfake-Technologien, auf Algorithmen basierende Inhaltskuratierung und automatisierte Entscheidungsfindungssysteme zu Online-Belästigung, bildbasiertem Missbrauch und anderen Formen geschlechtsspezifischer Gewalt beitragen können, wodurch die Notwendigkeit gezielter Präventions- und Abhilfemaßnahmen deutlich wird;

Or. en

Änderungsantrag 116
Maria Guzenina

Entschließungsantrag
Erwägung J d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Jd. in der Erwägung, dass Frauen und Mädchen bei der Entwicklung, Steuerung und Regulierung digitaler Technologien nach wie vor deutlich unterrepräsentiert sind, u. a. bei der KI-Entwicklung, der Gestaltung von Plattformen, der Moderation von Inhalten und bei regulatorischen Entscheidungen; in der Erwägung, dass dieses Ungleichgewicht die Gefahr birgt, Vorurteile in digitalen Systemen zu verstärken und die geschlechtsspezifische Online-Sicherheit zu untergraben;

Or. en

Änderungsantrag 117
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Erwägung J d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	Jd. in der Erwägung, dass es einen bemerkenswerten Mangel an groß angelegten Untersuchungen und Längsschnittstudien über die Auswirkungen sozialer Medien auf Kinder und junge Menschen gibt;

Or. en

Änderungsantrag 118
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Ziffer -1 (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	-1. weist darauf hin, dass gemäß der Kinderrechtskonvention der Vereinten Nationen die Rechte des Kindes im digitalen Umfeld geachtet, geschützt und verwirklicht werden müssen und dass Anbieter digitaler Dienste Kindern Dienste anbieten oder zur Verfügung stellen müssen, die ihren sich entwickelnden Fähigkeiten entsprechen, und dass sie bei der Gestaltung ihrer Produkte und Dienste die höchsten Standards in Bezug auf Ethik, Datenschutz und Sicherheit einhalten und altersgerecht sein müssen;

Or. en

Änderungsantrag 119
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
1. betont, dass die Bewältigung der Auswirkungen sozialer Medien auf junge Menschen eine einheitliche Strategie erfordert, die Sicherheit durch Voreinstellungen, algorithmische Transparenz, datenschutzorientierte Altersüberprüfung, digitale Kompetenzen, partizipative Governance und evidenzbasierte Bewertung kombiniert, um einen gleichberechtigten Schutz und die Stärkung aller sicherzustellen;	1. betont, dass die Bewältigung der Auswirkungen sozialer Medien auf junge Menschen eine einheitliche Strategie erfordert, die eingebaute Sicherheit und Sicherheit durch Voreinstellungen ***und altersgerechte Gestaltung***, algorithmische Transparenz, ***Nutzerbefähigung,*** datenschutzorientierte Altersüberprüfung, digitale Kompetenzen, partizipative Governance und evidenzbasierte Bewertung kombiniert, um einen gleichberechtigten Schutz und die Stärkung aller sicherzustellen***, die Achtung der kindlichen und jugendlichen Entwicklung***

sicherzustellen, Schulen und Familien bei der Schaffung eines gesunden Lern- und Lebensumfelds zu unterstützen und sicherzustellen, dass junge Menschen darüber aufgeklärt werden, wann sie persönliche Interaktionen anstelle der Nutzung digitaler Tools vorziehen sollten;

Or. en

Änderungsantrag 120
Maria Guzenina

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
1. betont, dass die Bewältigung der Auswirkungen sozialer Medien auf junge Menschen eine einheitliche Strategie erfordert, die Sicherheit durch Voreinstellungen, algorithmische Transparenz, datenschutzorientierte Altersüberprüfung, digitale Kompetenzen, partizipative Governance und evidenzbasierte Bewertung kombiniert, um einen gleichberechtigten Schutz und die Stärkung aller sicherzustellen;	1. betont, dass die Bewältigung der Auswirkungen sozialer Medien auf junge Menschen eine einheitliche Strategie erfordert, die Sicherheit durch Voreinstellungen, algorithmische Transparenz, datenschutzorientierte Altersüberprüfung, digitale Kompetenzen, partizipative Governance und evidenzbasierte Bewertung kombiniert, um einen gleichberechtigten Schutz und die Stärkung aller sicherzustellen; ***betont, dass hierbei geschlechtsspezifische Risiken systematisch berücksichtigt werden müssen und sichergestellt werden muss, dass die Bedürfnisse und Erfahrungen von Mädchen und jungen Frauen bei allen Maßnahmen, die ihre Online-Erfahrungen betreffen, in vollem Umfang berücksichtigt werden;***

Or. en

Änderungsantrag 121
Gabriela Firea

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
1. betont, dass die Bewältigung der Auswirkungen sozialer Medien auf junge Menschen eine ***einheitliche*** Strategie erfordert, die Sicherheit durch Voreinstellungen, algorithmische Transparenz, datenschutzorientierte Altersüberprüfung, digitale Kompetenzen, partizipative Governance und evidenzbasierte Bewertung kombiniert, um einen gleichberechtigten Schutz und die Stärkung aller sicherzustellen;	1. betont, dass die Bewältigung der Auswirkungen sozialer Medien auf junge Menschen eine ***integrierte*** Strategie erfordert, die Sicherheit durch Voreinstellungen, algorithmische Transparenz, datenschutzorientierte ***Mechanismen zur*** Altersüberprüfung, digitale Kompetenzen, partizipative Governance und evidenzbasierte Bewertung kombiniert, um einen gleichberechtigten Schutz und die Stärkung aller sicherzustellen; ***betont, dass ein solcher Ansatz die Online-Sicherheit junger Menschen zu einem bereichsübergreifenden Ziel aller digitalen Initiativen der EU machen muss;***

Or. ro

Änderungsantrag 122
Annamária Vicsek, Catherine Griset, András Gyürk, Juan Carlos Girauta Vidal, Gerolf Annemans

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
1. betont, dass die Bewältigung der Auswirkungen sozialer Medien auf junge Menschen eine einheitliche Strategie erfordert, die Sicherheit durch Voreinstellungen, algorithmische Transparenz, datenschutzorientierte Altersüberprüfung, digitale Kompetenzen, partizipative Governance und evidenzbasierte Bewertung kombiniert, um einen gleichberechtigten Schutz und die Stärkung aller sicherzustellen;	1. betont, dass die Bewältigung der Auswirkungen sozialer Medien auf junge Menschen eine einheitliche Strategie erfordert, die eingebaute Sicherheit und Sicherheit durch Voreinstellungen, algorithmische Transparenz, datenschutzorientierte Altersüberprüfung, digitale Kompetenzen, partizipative Governance und evidenzbasierte Bewertung kombiniert, um einen gleichberechtigten Schutz und die Stärkung aller sicherzustellen***, wobei das Wohl des Kindes das Leitprinzip für jede politische Maßnahme oder Gesetzesinitiative in diesem Bereich sein muss***;

Or. en

Änderungsantrag 123
Sabine Verheyen, Bogdan Andrzej Zdrojewski, Eleonora Meleti, Sunčana Glavak

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
1. betont, dass die Bewältigung der Auswirkungen sozialer Medien auf junge Menschen eine einheitliche Strategie erfordert, die Sicherheit durch Voreinstellungen, algorithmische Transparenz, datenschutzorientierte Altersüberprüfung, digitale Kompetenzen, partizipative Governance und evidenzbasierte Bewertung kombiniert, um einen gleichberechtigten Schutz und die Stärkung aller sicherzustellen;	1. betont, dass die Bewältigung der Auswirkungen sozialer Medien auf junge Menschen eine einheitliche Strategie erfordert, die Sicherheit durch Voreinstellungen ***und Standardeinstellungen***, algorithmische Transparenz, ***die Förderung der Sichtbarkeit zuverlässiger und altersgerechter Inhalte in Feeds und Empfehlungen,*** datenschutzorientierte Altersüberprüfung, digitale Kompetenzen, partizipative Governance und evidenzbasierte Bewertung kombiniert, um einen gleichberechtigten Schutz und die Stärkung aller sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 124
Catherine Griset, Mathilde Androuët, Gerolf Annemans, Juan Carlos Girauta Vidal, Annamária Vicsek

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
1. betont, dass die Bewältigung der Auswirkungen sozialer Medien auf junge Menschen eine einheitliche Strategie erfordert, die Sicherheit durch Voreinstellungen, algorithmische Transparenz, datenschutzorientierte Altersüberprüfung, digitale Kompetenzen, partizipative Governance und	1. betont, dass die Bewältigung der Auswirkungen sozialer Medien auf junge Menschen eine einheitliche Strategie erfordert, die Sicherheit durch Voreinstellungen, algorithmische Transparenz, ***Begrenzung der Nutzungsdauer,*** datenschutzorientierte Altersüberprüfung, digitale Kompetenzen,

evidenzbasierte Bewertung kombiniert, um einen gleichberechtigten Schutz und die Stärkung aller sicherzustellen;	partizipative Governance und evidenzbasierte Bewertung kombiniert, um einen gleichberechtigten Schutz und die Stärkung aller sicherzustellen;

Or. fr

Änderungsantrag 125
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
1. betont, dass die Bewältigung der Auswirkungen sozialer Medien auf junge Menschen eine einheitliche Strategie erfordert, die Sicherheit durch Voreinstellungen, algorithmische Transparenz, ***datenschutzorientierte Altersüberprüfung,*** digitale Kompetenzen, partizipative Governance und evidenzbasierte Bewertung kombiniert, um einen gleichberechtigten Schutz und die Stärkung aller sicherzustellen;	1. betont, dass die Bewältigung der Auswirkungen sozialer Medien auf junge Menschen eine einheitliche Strategie erfordert, die Sicherheit ***und den Datenschutz*** durch Voreinstellungen, algorithmische Transparenz, digitale Kompetenzen, partizipative Governance und evidenzbasierte Bewertung kombiniert, um einen gleichberechtigten Schutz und die Stärkung aller sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 126
Marcos Ros Sempere

Entschließungsantrag
Ziffer 1

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
1. betont, dass die Bewältigung der Auswirkungen sozialer Medien auf junge Menschen eine einheitliche Strategie erfordert, die Sicherheit durch Voreinstellungen, algorithmische Transparenz, datenschutzorientierte Altersüberprüfung, digitale ***Kompetenzen***, partizipative Governance und	1. betont, dass die Bewältigung der Auswirkungen sozialer Medien auf junge Menschen eine einheitliche Strategie erfordert, die Sicherheit durch Voreinstellungen, algorithmische Transparenz, datenschutzorientierte Altersüberprüfung, digitale ***und Medienkompetenzen***, partizipative

evidenzbasierte Bewertung kombiniert, um einen gleichberechtigten Schutz und die Stärkung aller sicherzustellen;	Governance und evidenzbasierte Bewertung kombiniert, um einen gleichberechtigten Schutz und die Stärkung aller sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 127
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 1 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	1a. betont, wie wichtig es ist, einen Ansatz für digitales Design zu verfolgen, bei dem das Wohlbefinden von Anfang an berücksichtigt wird, indem psychische Gesundheit, Nachhaltigkeit der Aufmerksamkeit und ethische Designprinzipien in die Plattformarchitektur integriert werden, um ein Online-Umfeld zu schaffen, das die Autonomie, Kreativität und soziale Bindung junger Menschen fördert; fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass der kommende Rechtsakt zur digitalen Fairness dieses Problem angeht;

Or. en

Änderungsantrag 128
Sandro Ruotolo, Hannes Heide, Emma Rafowicz, Joanna Scheuring-Wielgus, Gabriela Firea, Maria Guzenina, Marcos Ros Sempere, Nikos Papandreou, Sabrina Repp

Entschließungsantrag
Ziffer 1 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	1a. betont, dass ein wirklich umfassender Ansatz zur Bekämpfung der Auswirkungen sozialer Medien und des Online-Umfelds auf junge Menschen eine

gemeinsame Verantwortung von Plattformen, Bildungseinrichtungen, einschließlich Sozialarbeitern, Familien und Behörden, insbesondere lokalen und regionalen Behörden, erfordert;

Or. en

Änderungsantrag 129
Lara Magoni, Chiara Gemma, Marco Squarta, Ivaylo Valchev, Paolo Inselvini

Entschließungsantrag
Ziffer 1 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	1a. unterstreicht, dass Eltern und Lehrkräfte eine entscheidende Rolle bei der digitalen Bildung junger Menschen spielen, sowohl bei der Förderung eines sicheren und verantwortungsvollen Umgangs mit digitalen Technologien als auch bei der Entwicklung von Fähigkeiten, die es ihnen ermöglichen, Manipulation, Desinformation und schädliche Inhalte zu erkennen;

Or. en

Änderungsantrag 130
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 1 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	1b. betont, wie wichtig eine sinnvolle Konsultation von Kindern und jungen Menschen bei der Gestaltung von Moderationsprozessen und deren Aktualisierungen ist, da sie am ehesten in der Lage sind, neue Wege zur Vermittlung schädlicher oder unangemessener Inhalte zu erkennen; betont, dass die

Beteiligungsmechanismen altersgerecht gestaltet sein müssen, damit Kinder und junge Menschen ihre Sichtweise sicher einbringen können, ohne einem unangemessenen Risiko ausgesetzt zu sein; ruft Online-Plattformen und einschlägige Interessengruppen dazu auf, Minderjährige in die gemeinsame Entwicklung von Meldeinstrumenten, Moderationsrichtlinien und Sensibilisierungskampagnen einzubeziehen, um die Erkennung von nuancierten Online-Inhalten, die sich als schädlich erweisen könnten, zu verbessern;

Or. en

Änderungsantrag 131
Sandro Ruotolo, Hannes Heide, Emma Rafowicz, Joanna Scheuring-Wielgus, Gabriela Firea, Maria Guzenina, Marcos Ros Sempere, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 1 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	1b. fordert die aktive Beteiligung von Kindern und jungen Menschen an der Überprüfung der Politik, an der Gestaltung von Plattformen, an Bildungsrahmen und an Durchsetzungsregelungen, um das Konzept der digitalen Selbstbestimmung im EU-Recht und in der Praxis zu verankern;

Or. en

Änderungsantrag 132
Sandro Ruotolo, Hannes Heide, Emma Rafowicz, Joanna Scheuring-Wielgus, Gabriela Firea, Maria Guzenina, Marcos Ros Sempere, Nikos Papandreou, Sabrina Repp

Entschließungsantrag
Ziffer 1 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	1c. begrüßt die von Präsidentin Ursula von der Leyen in ihrer Rede zur Lage der Nation 2025 geäußerte Verpflichtung, Europa zu einem sichereren digitalen Raum für Kinder und Familien zu machen; schließt sich ihrer Aufforderung an, junge Menschen vor Online-Schäden wie Cybermobbing, Inhalten für Erwachsene und ausbeuterischen Algorithmen zu schützen, die zur Sucht führen; unterstützt ihre Aussage, dass es die Eltern und nicht die Algorithmen sein müssen, die unsere Kinder erziehen, und fordert die Kommission auf, die angekündigte Expertengruppe zügig weiterzuverfolgen, um einen europäischen Ansatz festzulegen, der die Eltern stärkt, die Rechte der Kinder schützt und das Wohl der Menschen über den Profit stellt;

Or. en

Änderungsantrag 133
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 1 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	1c. betont, wie wichtig es ist, die Algorithmen und Gestaltungsmerkmale von Plattformen regelmäßig und transparent auf ihre Auswirkungen auf junge Menschen zu prüfen, um sicherzustellen, dass das Online-Umfeld einen positiven Beitrag zur Entwicklung junger Menschen und ihrer Teilhabe an der Gesellschaft leistet;

Or. en

Änderungsantrag 134
Catherine Griset, Mathilde Androuët, Juan Carlos Girauta Vidal

Entschließungsantrag
Ziffer 2

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
2. hebt hervor, dass ***die Kohärenz zwischen den wichtigsten Rechtsinstrumenten*** der EU, wie ***der*** Datenschutz-Grundverordnung, ***der*** AVMD-Richtlinie, ***dem*** Gesetz über digitale Dienste, ***der*** Verordnung über künstliche Intelligenz und ***dem bevorstehenden Gesetz zur digitalen Fairness, sichergestellt werden muss, um einen einheitlichen Rahmen für den Schutz von Kindern im Internet zu schaffen***;	2. hebt hervor, dass ***zahlreiche Rechtsinstrumente*** der EU ***vorhanden sind, um ein sicheres Online-Umfeld sicherzustellen***, wie ***die*** Datenschutz-Grundverordnung, ***die*** AVMD-Richtlinie, ***das*** Gesetz über digitale Dienste, ***die*** Verordnung über künstliche Intelligenz und ***die Richtlinie über unlautere Geschäftspraktiken; fordert die Kommission auf, eine genaue und gründliche Bestandsaufnahme des geltenden EU-Rechtsrahmens vorzunehmen, bevor sie unter Umständen neue Gesetzgebungsvorschläge vorlegt***;

Or. fr

Änderungsantrag 135
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 2

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
2. hebt hervor, dass die ***Kohärenz zwischen den*** wichtigsten ***Rechtsinstrumenten*** der EU, wie der Datenschutz-Grundverordnung, der AVMD-Richtlinie, dem Gesetz über digitale Dienste, der Verordnung über künstliche Intelligenz und dem bevorstehenden Gesetz zur digitalen Fairness, sichergestellt werden muss, um einen einheitlichen Rahmen für den Schutz von Kindern im Internet zu schaffen;	2. hebt hervor, dass die ***vollständige und kohärente Anwendung der*** wichtigsten ***Rechtsinstrumente*** der EU, wie der Datenschutz-Grundverordnung, der AVMD-Richtlinie, dem Gesetz über digitale Dienste, der Verordnung über künstliche Intelligenz und dem bevorstehenden Gesetz zur digitalen Fairness, sichergestellt werden muss, um einen einheitlichen Rahmen für den Schutz von Kindern im Internet zu schaffen;

Or. en

Änderungsantrag 136
Sabine Verheyen, Bogdan Andrzej Zdrojewski, Eleonora Meleti, Sunčana Glavak

Entschließungsantrag
Ziffer 2 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	2a. bekräftigt, dass in der Richtlinie über audiovisuelle Mediendienste (AVMD-Richtlinie) der Schutz Minderjähriger als wichtiges politisches Ziel der Union anerkannt wird und dass sie wichtige Bestimmungen zum besseren Schutz Minderjähriger im Internet, insbesondere auf Videoplattformen, enthält, wie beispielsweise Artikel 28b Absätze 1, 2 und 3; betont, dass Anbieter audiovisueller Mediendienste gemäß der AVMD-Richtlinie verpflichtet sind, geeignete Maßnahmen zu ergreifen, um Minderjährige vor Inhalten zu schützen, die ihre körperliche, geistige oder sittliche Entwicklung beeinträchtigen könnten, beispielsweise durch Altersüberprüfungs- und Kindersicherungsinstrumente, und um die Öffentlichkeit vor bestimmten illegalen Inhalten sowie schädlichen und illegalen kommerziellen Kommunikationen zu schützen; weist ferner darauf hin, dass Anbieter von Video-Sharing-Plattformen die Nutzer informieren müssen, wenn Inhalte Werbung enthalten, indem sie eine Funktion bereitstellen, die es den Nutzern ermöglicht, solche Informationen zu melden, und wirksame Maßnahmen und Instrumente zur Förderung der Medienkompetenz bereitstellen müssen;

Or. en

Änderungsantrag 137

Hristo Petrov, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 2 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	2a. begrüßt die Maßnahmen der Kommission und der Mitgliedstaaten zur Bewertung und ggf. Umsetzung von Maßnahmen gegen spielähnliche Mechanismen in Videospielen, einschließlich Lootboxen; fordert, dass mögliche Maßnahmen wie die verpflichtende Offenlegung von Gewinnchancen und die ausdrückliche Kennzeichnung von Belohnungsmechanismen mit Zufallsgenerator als Mittel zum Schutz von Minderjährigen geprüft werden; bestärkt die Akteure der Videospielbranche darin, Maßnahmen zu ergreifen, um die Transparenz zu erhöhen und die Exposition minderjähriger Spieler gegenüber Monetarisierungsmodellen zu begrenzen und gleichzeitig legitime Innovationen im Spieldesign zu bewahren;

Or. en

Änderungsantrag 138
Ioan-Rareş Bogdan

Entschließungsantrag
Ziffer 2 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	2a. fordert die Kommission auf, Überarbeitungen von Rechtsinstrumenten der EU wie der Datenschutz-Grundverordnung, der AVMD-Richtlinie, des Gesetzes über digitale Dienste und der Verordnung über künstliche Intelligenz sowie des bevorstehenden Gesetzes zur digitalen Fairness rascher vorzuschlagen,

und zwar immer wenn sie Kenntnis von neuen Phänomenen erlangt, die das Bewusstsein von Minderjährigen – ob nun in aufdringlicher oder verdeckter Weise – manipulieren und sich negativ auf sie auswirken können;

Or. ro

Änderungsantrag 139
Gabriela Firea

Entschließungsantrag
Ziffer 2 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	2a. fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, für eine kohärente und synchronisierte Umsetzung des Gesetzes über digitale Dienste und der Richtlinie über audiovisuelle Mediendienste zum Schutz Minderjähriger auf Videoplattformen und in sozialen Medien zu sorgen; hebt die Verzögerungen bei der Ernennung von Koordinatoren für digitale Dienste hervor und fordert eine Harmonisierung der nationalen Maßnahmen, um eine Fragmentierung des Kinderschutzes in der EU zu vermeiden;

Or. ro

Änderungsantrag 140
Sunčana Glavak, Milan Zver, Sabine Verheyen, Hélder Sousa Silva, Bogdan Andrzej Zdrojewski, Giusi Princi, Manuela Ripa, Eleonora Meleti

Entschließungsantrag
Ziffer 2 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	2a. fordert die Kommission auf, die Entwicklung von Leitlinien und

bewährten Verfahren für sichere Standardeinstellungen für Minderjährige zu fördern, einschließlich Maßnahmen wie die Abschaltung der automatischen Wiedergabe, die Begrenzung des unendlichen Scrollens, die Aktivierung einer Option zum Zurücksetzen des Feeds, die Festlegung von Zeitlimits und die Einschränkung von Benachrichtigungen, um den Grundsatz der Sicherheit durch Design zu fördern und das digitale Wohlbefinden von Kindern und jungen Menschen zu gewährleisten;

Or. en

Änderungsantrag 141
Sandro Ruotolo, Hannes Heide, Emma Rafowicz, Joanna Scheuring-Wielgus, Gabriela Firea, Maria Guzenina, Marcos Ros Sempere, Nikos Papandreou, Sabrina Repp

Entschließungsantrag
Ziffer 2 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	2a. fordert die Stärkung der Grundsätze der Datenschutz-Grundverordnung durch explizite, altersgerechte Standards: standardmäßig maximale Datenschutzeinstellungen, Verbot von gezieltem Profiling oder Werbung für Minderjährige, minimalistische Datenerfassung und kinderfreundliche Geschäftsbedingungen;

Or. en

Änderungsantrag 142
Catherine Griset, Mathilde Androuët, Gerolf Annemans, Annamária Vicsek

Entschließungsantrag
Ziffer 2 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	2a. betont, dass die Mitgliedstaaten ihre Befugnisse im Bereich des Schutzes Minderjähriger im Internet behalten müssen;

Or. fr

Änderungsantrag 143
Sabine Verheyen, Bogdan Andrzej Zdrojewski, Sunčana Glavak

Entschließungsantrag
Ziffer 2 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	2b. betont, dass der Schutz von Minderjährigen ein sehr sensibles Thema ist und gezielte Regulierungsansätze erforderlich sind, die den kulturellen Besonderheiten und Kontexten Rechnung tragen; bekräftigt die Zuständigkeit der Mitgliedstaaten in diesem Bereich; äußert sich besorgt angesichts der Fälle, in denen die weite Auslegung des Gesetzes über digitale Dienste durch die Kommission den Spielraum der Mitgliedstaaten im Rahmen der AVMD-Richtlinie zur Regelung des Jugendschutzes untergraben hat;

Or. en

Änderungsantrag 144
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Ziffer 3

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
3. hält die bevorstehende Überarbeitung der AVMD-Richtlinie für eine günstige Gelegenheit, den Schutz	3. hält die bevorstehende Überarbeitung der AVMD-Richtlinie für eine günstige Gelegenheit, den Schutz

junger Menschen vor schädlichen Inhalten auf Videoplattformen ***wie auch*** in sozialen Medien zu stärken;	junger Menschen vor ***illegalen und*** schädlichen Inhalten auf Videoplattformen ***einschließlich*** in sozialen Medien zu stärken;

Or. en

Änderungsantrag 145
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 4 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	4a. fordert die Kommission auf, im Rahmen der bevorstehenden Überarbeitung der AVMD-Richtlinie die Leitlinien der Kommission aus dem Jahr 2020 zur praktischen Anwendung des Kriteriums der wesentlichen Funktionalität der Definition eines „Videoplattformdienstes“ zu bewerten und zu prüfen, ob sie für die Erfassung aller Dienste, die audiovisuelle Medieninhalte bereitstellen, geeignet ist, und dabei das in der AVMD-Richtlinie festgelegte Ziel der Aufrechterhaltung eines hohen Schutzniveaus für die Zuschauer im Einklang mit den Schlussfolgerungen des Rates C/2025/2954 zu berücksichtigen;

Or. en

Änderungsantrag 146
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Ziffer 5

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
5. betont, dass ***in Erwägung gezogen werden muss, wichtige*** Bestimmungen der	5. betont, dass ***die Umsetzung wichtiger*** Bestimmungen der AVMD-

AVMD-Richtlinie, wie die Bestimmungen über die Transparenz der Werbung und den Jugendschutz, ***auf*** große Videoplattformen ***auszuweiten***; hebt hervor, dass eine Angleichung der Zuständigkeiten der ***Plattformen*** an die der Mediendiensteanbieter dazu beitragen würde, Regulierungslücken, die junge Zielgruppen betreffen, ***zu schließen***;	Richtlinie, wie die Bestimmungen über die Transparenz der Werbung und den Jugendschutz, ***für*** große Videoplattformen ***überprüft werden muss***; hebt hervor, dass eine Angleichung der Zuständigkeiten der ***Videoplattformen*** an die der Mediendiensteanbieter dazu beitragen würde, Regulierungslücken, die junge Zielgruppen betreffen, ***anzugehen***;

Or. en

Änderungsantrag 147
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 5 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	5a. unterstreicht, dass es notwendig ist, die in der AVMD-Richtlinie festgelegten Verpflichtungen der Mitgliedstaaten zur Förderung und Ergreifung von Maßnahmen zur Entwicklung von Medienkompetenz zu bewerten und festzustellen, ob sie weiter verstärkt und erweitert werden müssen; fordert das Europäische Gremium für Mediendienste auf, im Rahmen seiner Aufgaben gemäß des europäischen Rechtsakts über Medienfreiheit die Zusammenarbeit beim Austausch bewährter Verfahren im Bereich der Medienkompetenz zu intensivieren und die Entwicklung und Nutzung wirksamer Maßnahmen und Instrumente zur Stärkung der Medienkompetenz zu fördern; fordert die Mitgliedstaaten auf, die nationalen Maßnahmen zur Vermittlung von Medienkompetenz zu verstärken, um die demokratische Resilienz zu verbessern und vor Desinformation und Manipulation zu schützen;

Or. en

Änderungsantrag 148
Sabine Verheyen, Bogdan Andrzej Zdrojewski, Eleonora Meleti, Sunčana Glavak

Entschließungsantrag
Ziffer 5 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	5a. fordert die Kommission auf, bei der bevorstehenden Überarbeitung der Richtlinie über audiovisuelle Mediendienste (AVMD-Richtlinie) die Bestimmungen zu verstärken, mit denen die Bedeutung von Mediendiensten von allgemeinem Interesse sichergestellt wird, unter anderem durch die Klarstellung, dass solche Bestimmungen zur Bedeutung auch für Online-Plattformen gelten können, um den Zugang zu vertrauenswürdigen, hochwertigen und altersgerechten Online-Inhalten zu fördern;

Or. en

Änderungsantrag 149
Gabriela Firea

Entschließungsantrag
Ziffer 5 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	5a. fordert die Kommission auf, bei der bevorstehenden Überarbeitung der AVMD-Richtlinie den Status und die Verantwortlichkeiten von professionellen Erstellern von Inhalten und Influencern zu klären, um sicherzustellen, dass sie denselben Verpflichtungen in Bezug auf die Transparenz der Werbung und den Jugendschutz unterliegen wie Mediendiensteanbieter;

Or. ro

Änderungsantrag 150
Sunčana Glavak, Milan Zver, Sabine Verheyen, Hélder Sousa Silva, Bogdan Andrzej Zdrojewski, Giusi Princi, Manuela Ripa, Eleonora Meleti

Entschließungsantrag
Ziffer 5 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	5a. fordert die Kommission auf, bei der anstehenden Überarbeitung der AVMD-Richtlinie die Verpflichtungen nach Artikel 28b zu präzisieren und dabei einen besonderen Schwerpunkt auf den wirksamen Schutz von Minderjährigen vor schädlichen Inhalten auf Video-Sharing-Plattformen zu legen;

Or. en

Änderungsantrag 151
Sandro Ruotolo, Hannes Heide, Emma Rafowicz, Joanna Scheuring-Wielgus, Gabriela Firea, Maria Guzenina, Marcos Ros Sempere, Nikos Papandreou, Sabrina Repp

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. betont, dass KI-gestützte Dienste für junge Menschen wie Chatbots, Personalisierungssysteme und algorithmische Inhaltsfilter neue Risiken hinsichtlich ***Voreingenommenheit, Manipulation und Eingriffen in die Privatsphäre*** mit sich bringen, wodurch die Notwendigkeit der Durchsetzung der in der Verordnung über künstliche Intelligenz enthaltenen Verpflichtungen in Bezug auf Transparenz, Risikobewertung und den Schutz der Rechte des Kindes umso größer wird;	6. betont, dass KI-gestützte Dienste für junge Menschen wie Chatbots, Personalisierungssysteme und algorithmische Inhaltsfilter neue Risiken hinsichtlich ***der psychischen Gesundheit von Kindern*** mit sich bringen, ***weil Chatbots keinen ausreichenden Schutz vor schädlichen Inhalten bieten, integrierte Vorurteile aufweisen, ein hohes Manipulationspotenzial bergen und in die Privatsphäre eingreifen***,wodurch die Notwendigkeit der Durchsetzung der in der Verordnung über künstliche Intelligenz enthaltenen Verpflichtungen in Bezug auf Transparenz, Risikobewertung und den Schutz der Rechte des Kindes umso größer

wird; ***betont, dass solche Dienste gemäß dem KI-Gesetz einzustufen, einer Risikobewertung zu unterziehen und zu dokumentieren sind, einschließlich Wasserzeichen und Transparenz bei KI-generierten Inhalten; betont außerdem, dass es notwendig ist, solche Dienste mit schützenden Standardeinstellungen zu versehen und die Funktionsweise automatisierter Systeme kindgerecht zu erklären; ist besorgt über die zunehmende Gefährdung junger Menschen durch KI-generierte Deepfakes, die sie zu Desinformationen oder betrügerischen Machenschaften verleiten können;***

Or. en

Änderungsantrag 152
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. betont, dass KI-gestützte Dienste für junge Menschen wie Chatbots, Personalisierungssysteme und algorithmische Inhaltsfilter neue Risiken hinsichtlich Voreingenommenheit, Manipulation und Eingriffen in die Privatsphäre mit sich bringen, wodurch die Notwendigkeit der Durchsetzung der in der Verordnung über künstliche Intelligenz enthaltenen Verpflichtungen in Bezug auf Transparenz, Risikobewertung und den Schutz der Rechte des Kindes umso größer wird;	6. betont, dass KI-gestützte Dienste für junge Menschen wie Chatbots, Personalisierungssysteme und algorithmische Inhaltsfilter neue Risiken hinsichtlich Voreingenommenheit, Manipulation und Eingriffen in die Privatsphäre mit sich bringen, wodurch die Notwendigkeit der Durchsetzung der in der Verordnung über künstliche Intelligenz enthaltenen Verpflichtungen in Bezug auf Transparenz, Risikobewertung und den Schutz der Rechte des Kindes umso größer wird; ***fordert die Kommission auf, bei der Entwicklung von Leitlinien für KI-Systeme, die Auswirkungen auf Kinder haben, Vorsorgemaßnahmen gegen auf Nutzerbindung beruhende Designs zu treffen, einschließlich schützender Standardeinstellungen und verständlicher, kindgerechter Erklärungen zur Funktionsweise***

automatisierter Systeme, und gleichzeitig sicherzustellen, dass die von Kindern genutzte KI sicher und nutzbar bleibt;

Or. en

Änderungsantrag 153
Sunčana Glavak, Milan Zver, Sabine Verheyen, Hélder Sousa Silva, Bogdan Andrzej Zdrojewski, Giusi Princi, Manuela Ripa, Eleonora Meleti

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. betont, dass KI-gestützte Dienste für junge Menschen wie Chatbots, Personalisierungssysteme und algorithmische Inhaltsfilter neue Risiken hinsichtlich Voreingenommenheit, Manipulation und Eingriffen in die Privatsphäre mit sich bringen, wodurch die Notwendigkeit der Durchsetzung der in der Verordnung über künstliche Intelligenz enthaltenen Verpflichtungen in Bezug auf Transparenz, Risikobewertung und den Schutz der Rechte des Kindes umso größer wird;	6. betont, dass KI-gestützte Dienste für junge Menschen wie Chatbots, Personalisierungssysteme und algorithmische Inhaltsfilter neue Risiken hinsichtlich Voreingenommenheit, Manipulation und Eingriffen in die Privatsphäre mit sich bringen, wodurch die Notwendigkeit der Durchsetzung der in der Verordnung über künstliche Intelligenz enthaltenen Verpflichtungen in Bezug auf Transparenz, Risikobewertung und den Schutz der Rechte des Kindes umso größer wird; ***fordert die Kommission auf, eine Kennzeichnungspflicht für Inhalte einzuführen, die mithilfe von künstlicher Intelligenz erstellt wurden, um das Vertrauen der Nutzer und die Medienkompetenz zu stärken; fordert einen besseren Schutz von Minderjährigen im Internet, einschließlich der Verhinderung der Erstellung von Profilen von Minderjährigen für politische Werbung oder für die Förderung sensibler Produkte;***

Or. en

Änderungsantrag 154
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. betont, dass KI-gestützte Dienste für junge Menschen wie Chatbots, Personalisierungssysteme und algorithmische Inhaltsfilter neue Risiken hinsichtlich Voreingenommenheit, Manipulation und Eingriffen in die Privatsphäre mit sich bringen, wodurch die Notwendigkeit der Durchsetzung der in der Verordnung über künstliche Intelligenz enthaltenen Verpflichtungen in Bezug auf Transparenz, Risikobewertung und den Schutz der Rechte des Kindes umso größer wird;	6. betont, dass KI-gestützte Dienste für junge Menschen wie Chatbots, Personalisierungssysteme und algorithmische Inhaltsfilter neue Risiken hinsichtlich Voreingenommenheit, Manipulation und Eingriffen in die Privatsphäre mit sich bringen ***und die kognitive und soziale Entwicklung sowie die psychische Gesundheit von Kindern beeinträchtigen können***, wodurch die Notwendigkeit der Durchsetzung der in der Verordnung über künstliche Intelligenz enthaltenen Verpflichtungen ***insbesondere*** in Bezug auf Transparenz, Risikobewertung und den Schutz der Rechte des Kindes umso größer wird;

Or. en

Änderungsantrag 155
Annamária Vicsek, Catherine Griset, András Gyürk, Gerolf Annemans

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. betont, dass KI-gestützte Dienste für junge Menschen wie Chatbots, Personalisierungssysteme und algorithmische Inhaltsfilter ***neue*** Risiken hinsichtlich Voreingenommenheit, Manipulation und Eingriffen in die Privatsphäre mit sich bringen, wodurch die Notwendigkeit der Durchsetzung der in der Verordnung über künstliche Intelligenz enthaltenen Verpflichtungen in Bezug auf Transparenz, Risikobewertung und den Schutz der Rechte des Kindes umso größer wird;	6. betont, dass KI-gestützte Dienste für junge Menschen wie Chatbots, Personalisierungssysteme und algorithmische Inhaltsfilter ***eine Gefahr für die sichere und gesunde Entwicklung von Kindern darstellen, einschließlich neuer*** Risiken hinsichtlich Voreingenommenheit, Manipulation und Eingriffen in die Privatsphäre***,*** mit sich bringen, wodurch die Notwendigkeit der Durchsetzung der in der Verordnung über künstliche Intelligenz enthaltenen Verpflichtungen in Bezug auf Transparenz, Risikobewertung und den Schutz der

Rechte des Kindes umso größer wird;

Or. en

Änderungsantrag 156
Sabrina Repp, Hannes Heide, Nikos Papandreou, Emma Rafowicz

Entschließungsantrag
Ziffer 6

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
6. betont, dass KI-gestützte Dienste für junge Menschen wie Chatbots, Personalisierungssysteme und algorithmische Inhaltsfilter neue Risiken hinsichtlich Voreingenommenheit, Manipulation und Eingriffen in die Privatsphäre mit sich bringen, wodurch die Notwendigkeit der Durchsetzung der in der Verordnung über künstliche Intelligenz enthaltenen Verpflichtungen in Bezug auf Transparenz, Risikobewertung und den Schutz der Rechte des Kindes umso größer wird;	6. betont, dass KI-gestützte Dienste für junge Menschen wie Chatbots, Personalisierungssysteme***, Deepfake-Technologien*** und algorithmische Inhaltsfilter neue Risiken hinsichtlich Voreingenommenheit, Manipulation und Eingriffen in die Privatsphäre mit sich bringen, wodurch die Notwendigkeit der Durchsetzung der in der Verordnung über künstliche Intelligenz enthaltenen Verpflichtungen in Bezug auf Transparenz, Risikobewertung und den Schutz der Rechte des Kindes umso größer wird;

Or. en

Änderungsantrag 157
Sabine Verheyen, Bogdan Andrzej Zdrojewski, Eleonora Meleti, Sunčana Glavak

Entschließungsantrag
Ziffer 6 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6a. ist besorgt über die zunehmende Verbreitung von KI-generierten Inhalten, bei denen vorgetäuscht wird, dass es sich um berühmte Journalisten, Moderatoren oder Nachrichtensprecher von Medienorganisationen oder andere Persönlichkeiten oder Marken handelt, um das Vertrauen der Nutzer für kommerzielle Zwecke oder zur

Verbreitung von Desinformation ausnutzen (sogenannter Promi-Betrug); fordert die Online-Plattformen nachdrücklich auf, die Bemühungen zur Eindämmung der Verbreitung von Promi-Betrug durch gezielte Maßnahmen zu intensivieren; fordert die Kommission nachdrücklich auf, Promi-Betrug als systematisches Risiko einzustufen und die laufenden Untersuchungen im Rahmen des Gesetzes über digitale Dienste zu intensivieren; legt der Kommission nahe, in Erwägung zu ziehen, strengere Maßnahmen, einschließlich Rechtsvorschriften, zu erlassen, um Minderjährige vor Irreführung und Täuschung durch Promi-Betrug zu schützen, und auch wirksame Wege für Rechtsbehelfe für Medienorganisationen und deren Beschäftigte sicherzustellen, die von diesen rechtswidrigen Werbepraktiken betroffen sind;

Or. en

Änderungsantrag 158
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 6 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6a. erkennt das Potenzial der KI an, das Lernen, die Kreativität und das Unternehmertum junger Menschen zu fördern, u. a. durch personalisierte Beratung, Innovation in Kunst und Medien und den Zugang zu neuen Formen der wirtschaftlichen Teilhabe; stellt fest, dass junge Menschen zunehmend KI-Systeme nutzen, um sich über Unternehmensgründungen, Investitionsstrategien und andere komplexe finanzielle oder unternehmerische Aktivitäten beraten zu lassen; warnt davor, dass solche

Nutzungen, wenn sie nicht mit angemessenen Sicherheitsvorkehrungen, Beratung oder finanzieller Bildung einhergehen, junge Nutzer erheblichen wirtschaftlichen Risiken und psychischem Druck aussetzen können; fordert die Mitgliedstaaten auf, die Finanzkompetenz in nationalen Bildungsprogrammen und Initiativen in Schulen und in der nicht formalen Bildung zu stärken;

Or. en

Änderungsantrag 159
Maria Guzenina

Entschließungsantrag
Ziffer 6 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6a. stellt fest, dass Datensätze, die zum Trainieren von KI-Systemen verwendet werden, oft festgefahrene Geschlechterstereotypen widerspiegeln, was zu voreingenommenen Empfehlungsalgorithmen und Systemen zur Sortierung von Inhalten sowie zu diskriminierenden Moderationspraktiken führt, von denen Mädchen und Frauen unverhältnismäßig stark betroffen sind; fordert die systematische Prüfung von Trainingsdaten und Algorithmen anhand geschlechtsspezifischer Indikatoren;

Or. en

Änderungsantrag 160
Gabriela Firea

Entschließungsantrag
Ziffer 6 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

6a. betont, dass alle Systeme der künstlichen Intelligenz, die auf von Minderjährigen frequentierten Plattformen eingesetzt werden, einer regelmäßigen Risikoprüfung unterzogen werden müssen und dass Inhalte, die durch KI generiert oder verändert wurden, mit sichtbaren Kennzeichnungen versehen werden müssen;

Or. ro

Änderungsantrag 161
Sabine Verheyen, Bogdan Andrzej Zdrojewski, Eleonora Meleti, Sunčana Glavak

Entschließungsantrag
Ziffer 6 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6b. ist besorgt darüber, dass KI-Assistenten regelmäßig Nachrichteninhalte in ihren Ergebnissen falsch darstellen, unabhängig davon, welche Sprache, welches Gebiet oder welche Plattformen verwendet werden; fordert Anbieter von KI-Assistenten auf, mit der Medienbranche zusammenzuarbeiten, um die Antworten und Ergebnisse der Assistenten zu verbessern; fordert die Kommission, die Mitgliedstaaten und die zuständigen Regulierungsbehörden auf, die einschlägigen EU-Rechtsvorschriften für Medien und den digitalen Bereich wirksam anzuwenden, um Ziele von öffentlichem Interesse im Bereich der KI, wie beispielsweise Medienpluralismus, zu fördern und zu verhindern, dass durch die KI-gestützte Suche das Vertrauen der Bürger in Nachrichten und den Zugang zu zuverlässigen Informationen untergraben wird;

Or. en

Änderungsantrag 162
Maria Guzenina

Entschließungsantrag
Ziffer 6 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6b. betont, dass in den gemäß der Verordnung über künstliche Intelligenz und der Verordnung über digitale Dienste erforderlichen Risikobewertungen geschlechtsspezifische Schäden für Kinder und junge Menschen, einschließlich der algorithmischen Förderung frauenfeindlicher Gemeinschaften, sexualisierter KI-generierter Bilder, Pro-Anorexie- und Selbstverletzungsinhalten und anderer Wege, die Mädchen und junge Frauen unverhältnismäßig stark betreffen, ausdrücklich identifiziert und gemindert werden müssen; fordert Szenariotests, um zu untersuchen, inwieweit Empfehlungssysteme Minderjährige solchen Inhalten aussetzen, und fordert Plattformen auf, Maßnahmen zur Verhinderung einer Eskalation schädlicher Inhalte nachzuweisen;

Or. en

Änderungsantrag 163
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 6 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6b. betont, dass KI zwar Innovation und Inklusion fördern kann, indem sie die Zugangsbarrieren zu Wissen senkt, jedoch kritisches Denken, Mentoring oder fachkundige Anleitung nicht ersetzen darf; betont, dass es unerlässlich ist, junge Menschen mit KI-Kompetenzen

auszustatten, um ihre sinnvolle und sichere Teilhabe an einer zunehmend von künstlicher Intelligenz geprägten Gesellschaft zu gewährleisten; fordert die Integration von KI-Kompetenzen und kritischem Denken in formale und nicht-formale Bildungssysteme, um junge Menschen dabei zu unterstützen, KI-Technologien zu verstehen, zu hinterfragen und verantwortungsbewusst zu nutzen;

Or. en

Änderungsantrag 164
Gabriela Firea

Entschließungsantrag
Ziffer 6 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6b. hebt die Risiken hervor, die mit der Interaktion junger Menschen mit sogenannten „emotionalen KI-Begleitern“, Anwendungen auf der Grundlage künstlicher Intelligenz, die emotionale Beziehungen und virtuelle Freundschaften simulieren, verbunden sind; warnt davor, dass diese Systeme die emotionale Anfälligkeit von Minderjährigen ausnutzen, Abhängigkeit schaffen und zur Sammlung sensibler Daten verwendet werden können; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass Eltern und junge Menschen über diese Risiken informiert werden, und dieses Thema im Rahmen der Politik zur digitalen Kompetenz anzugehen;

Or. ro

Änderungsantrag 165
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 6 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6c. hebt die zunehmenden psychologischen und sozialen Auswirkungen von KI-generierten Inhalten, Empfehlungssystemen und immersiven Umgebungen auf junge Menschen hervor; fordert die Integration von Indikatoren für digitales Wohlbefinden und Aufmerksamkeitssicherheit in die Bewertung und Kennzeichnung von KI-Produkten; fordert Plattformen auf, für KI-Systeme mit vorhersehbaren Auswirkungen auf Minderjährige eine Kinder- und Jugendverträglichkeitsprüfung durchzuführen, die dem Grundsatz des Kindeswohls entspricht; fordert die Mitgliedstaaten und die Kommission nachdrücklich auf, dafür zu sorgen, dass bei den Mechanismen zur Einstufung der Risiken der künstlichen Intelligenz ausdrücklich die Auswirkungen auf die Rechte, die psychische Gesundheit und die soziale Eingliederung junger Nutzer berücksichtigt werden;

Or. en

Änderungsantrag 166
Gabriela Firea

Entschließungsantrag
Ziffer 6 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6c. betont, dass es einer klaren Regulierung von emotionalen KI-Begleitern und Chatbots für emotionale Unterstützung bedarf, die für Minderjährige zugänglich sind; fordert

die Einführung verbindlicher ethischer Standards für die Gestaltung und Verwendung dieser Systeme, um Manipulation, Sucht oder die Sammlung sensibler psychologischer Daten zu verhindern; fordert die Kommission auf, die Auswirkungen dieser Technologien im Rahmen der künftigen Strategie für die digitale Sicherheit des Kindes zu bewerten und erforderlichenfalls einen europäischen Verhaltenskodex für Konversations-KI für Minderjährige vorzulegen;

Or. ro

Änderungsantrag 167
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 6 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6d. fordert mehr Transparenz hinsichtlich der Schulung von KI-Modellen, einschließlich klarer Informationen über die verwendeten Datensätze und Materialien, insbesondere für KI-Systeme, die von Kindern und jungen Menschen genutzt werden oder auf die diese wahrscheinlich zugreifen; betont, dass KI-Systeme, die mit jungen Nutzern interagieren, den Grundsätzen der Sicherheit durch Voreinstellungen entsprechen müssen; betont, dass diese Transparenz mit zusätzlichen Maßnahmen zum Schutz von Kindern einhergehen sollte, um zu verhindern, dass sie schädlichen, voreingenommenen oder unangemessenen Inhalten ausgesetzt werden; fordert die Einführung eines Verhaltenskodexes, in dem die Branchenstandards für Transparenz, Rechenschaftspflicht und Kinderschutz bei der Entwicklung dieser Technologien

festgelegt werden;

Or. en

Änderungsantrag 168
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 6 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6e. betont, dass algorithmische Voreingenommenheit und Diskriminierungen, von denen junge Menschen betroffen sind, verhindert werden müssen, wobei besonderes Augenmerk auf diejenigen aus benachteiligten oder marginalisierten Verhältnissen zu richten ist, wie Kinder in Einrichtungen, Kinder mit Behinderungen sowie Roma-Kinder und -Jugendliche; fordert Plattformen dazu auf, regelmäßige unabhängige Prüfungen und transparente Berichtsmechanismen in Auftrag zu geben, um systemische Verzerrungen in KI-gesteuerten Bildungs-, Beschäftigungs- und Social-Media-Systemen zu überwachen und zu korrigieren;

Or. en

Änderungsantrag 169
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 6 f (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	6f. begrüßt die Rolle der Safer-Internet-Zentren bei der Sensibilisierung, den Hotlines und den Jugendgremien; fordert die Kommission und die

	Mitgliedstaaten auf, die Schulungsmaßnahmen und den Kapazitätsaufbau zu verbessern, um neuen Trends bei der Nutzung künstlicher Intelligenz zur Erstellung schädlicher Inhalte wie Cybermobbing, sexualisiertes Material und Desinformation entgegenzuwirken, und dabei sicherzustellen, dass junge Menschen, insbesondere diejenigen aus schutzbedürftigen Gruppen und diejenigen, die am meisten Unterstützung benötigen, maßgeschneiderte Unterstützung erhalten;

Or. en

Änderungsantrag 170
Annamária Vicsek, Catherine Griset, András Gyürk, Juan Carlos Girauta Vidal, Gerolf Annemans

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 5 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	erkennt die grundlegende Rolle der Eltern und Vormunde als primäre Betreuungspersonen an, wenn es darum geht, Entscheidungen über die Entwicklung ihres Kindes zu treffen, unter anderem in Bezug auf Bildung, Zugang zu Plattformen und digitalen Inhalten, Beschränkung der Datenerhebung, von Profiling oder gezielter Werbung;

Or. en

Änderungsantrag 171
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. begrüßt die Leitlinien der Kommission vom Juli 2025 gemäß Artikel 28 des Gesetzes über digitale Dienste als einen wichtigen Schritt zur Stärkung des Schutzes von Kindern im Internet, insbesondere in Bezug auf Videoplattformen und soziale Medien, der praktische Instrumente bietet, um Plattformen und Regulierungsbehörden dabei zu helfen, die Bestimmungen des Gesetzes über digitale Dienste wirksam anzuwenden;	7. begrüßt die Leitlinien der Kommission vom Juli 2025 gemäß Artikel 28 des Gesetzes über digitale Dienste als einen wichtigen Schritt zur Stärkung des Schutzes von Kindern im Internet, insbesondere in Bezug auf Videoplattformen und soziale Medien, der praktische Instrumente bietet, um Plattformen und Regulierungsbehörden dabei zu helfen, die Bestimmungen des Gesetzes über digitale Dienste wirksam anzuwenden; ***fordert die Plattformen auf, die Empfehlungen der Leitlinien zügig umzusetzen, und fordert die Kommission auf, deren rasche Umsetzung zu überwachen und sicherzustellen; fordert insbesondere die Vereinfachung der Bedingungen, die Einführung klarer, einfacher und benutzerfreundlicher Meldeverfahren sowie die Bereitstellung angemessener, kindgerechter und vertraulicher Anleitungen für jüngere Nutzer aller verfügbaren Instrumente zum Schutz, zur Meldung und zum Schutz der Privatsphäre;***

Or. en

Änderungsantrag 172
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Ziffer 7

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
7. begrüßt die Leitlinien der Kommission vom Juli 2025 gemäß Artikel 28 des Gesetzes über digitale Dienste als einen wichtigen Schritt zur Stärkung des Schutzes von Kindern im Internet, ***insbesondere in Bezug auf Videoplattformen und soziale Medien,*** der praktische Instrumente bietet, um ***Plattformen*** und Regulierungsbehörden	7. begrüßt die Leitlinien der Kommission vom Juli 2025 gemäß Artikel 28 des Gesetzes über digitale Dienste als einen wichtigen Schritt zur Stärkung des Schutzes von Kindern im Internet, der praktische Instrumente bietet, um ***Online-Plattformen*** und Regulierungsbehörden dabei zu helfen, die Bestimmungen des Gesetzes über digitale

dabei zu helfen, die Bestimmungen des Gesetzes über digitale Dienste wirksam anzuwenden;	Dienste wirksam anzuwenden;

Or. en

Änderungsantrag 173
Catherine Griset, Mathilde Androuët, Gerolf Annemans, Juan Carlos Girauta Vidal

Entschließungsantrag
Ziffer 6 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	weist darauf hin, dass der Kampf gegen die negativen Auswirkungen der sozialen Medien auf junge Menschen nicht dazu missbraucht werden darf, eine Massenüberwachung oder politische Zensur zu rechtfertigen;

Or. fr

Änderungsantrag 174
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. weist darauf hin, dass die Bekämpfung des sexuellen Missbrauchs und der sexuellen Ausbeutung im Internet von entscheidender Bedeutung ist, um die Auswirkungen sozialer Medien auf junge Menschen zu bewältigen; betont, wie wichtig es ist, den Rechtsrahmen zu stärken, und erkennt die Neufassung der Richtlinie 2011/93/EU[10] als Schlüsselmaßnahme zur Stärkung des Schutzes von Kindern im Internet an;	8. weist darauf hin, dass die Bekämpfung des sexuellen Missbrauchs und der sexuellen Ausbeutung im Internet von entscheidender Bedeutung ist, um die Auswirkungen sozialer Medien auf junge Menschen zu bewältigen***, und dass dies durch Prävention, Sicherheit und Datenschutz durch Voreinstellungen, Meldesysteme, Aufklärung und geeignete Mittel zur Strafverfolgung erfolgen muss***; betont, wie wichtig es ist, den Rechtsrahmen zu stärken, und erkennt die Neufassung der Richtlinie 2011/93/EU[10] als Schlüsselmaßnahme zur Stärkung des

Schutzes von Kindern im Internet an;

[10] Richtlinie 2011/93/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Dezember 2011 zur Bekämpfung des sexuellen Missbrauchs und der sexuellen Ausbeutung von Kindern sowie der Kinderpornografie sowie zur Ersetzung des Rahmenbeschlusses 2004/68/JI des Rates, ABl. L 335 vom 17.12.2011, S. 1, ELI: http://data.europa.eu/eli/dir/2011/93/oj).

[10] Richtlinie 2011/93/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Dezember 2011 zur Bekämpfung des sexuellen Missbrauchs und der sexuellen Ausbeutung von Kindern sowie der Kinderpornografie sowie zur Ersetzung des Rahmenbeschlusses 2004/68/JI des Rates, ABl. L 335 vom 17.12.2011, S. 1, ELI: http://data.europa.eu/eli/dir/2011/93/oj).

Or. en

Änderungsantrag 175
Lara Magoni, Chiara Gemma, Marco Squarta, Ivaylo Valchev, Paolo Inselvini

Entschließungsantrag
Ziffer 8

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
8. weist darauf hin, dass die Bekämpfung des sexuellen Missbrauchs und der sexuellen Ausbeutung im Internet von entscheidender Bedeutung ist, um die Auswirkungen sozialer Medien auf junge Menschen zu bewältigen; betont, wie wichtig es ist, den Rechtsrahmen zu stärken, und erkennt die Neufassung der Richtlinie 2011/93/EU[10] als Schlüsselmaßnahme zur Stärkung des Schutzes von Kindern im Internet an;	8. weist darauf hin, dass die Bekämpfung des sexuellen Missbrauchs und der sexuellen Ausbeutung im Internet ***sowie von Material über sexuellen Missbrauch von Kindern im Internet*** von entscheidender Bedeutung ist, um die Auswirkungen sozialer Medien auf junge Menschen zu bewältigen; betont, wie wichtig es ist, den Rechtsrahmen zu stärken, und erkennt die Neufassung der Richtlinie 2011/93/EU[10] als Schlüsselmaßnahme zur Stärkung des Schutzes von Kindern im Internet an;
[10] Richtlinie 2011/93/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Dezember 2011 zur Bekämpfung des sexuellen Missbrauchs und der sexuellen Ausbeutung von Kindern sowie der Kinderpornografie sowie zur Ersetzung des Rahmenbeschlusses 2004/68/JI des Rates, ABl. L 335 vom 17.12.2011, S. 1, ELI: http://data.europa.eu/eli/dir/2011/93/oj).	[10] Richtlinie 2011/93/EU des Europäischen Parlaments und des Rates vom 13. Dezember 2011 zur Bekämpfung des sexuellen Missbrauchs und der sexuellen Ausbeutung von Kindern sowie der Kinderpornografie sowie zur Ersetzung des Rahmenbeschlusses 2004/68/JI des Rates, ABl. L 335 vom 17.12.2011, S. 1, ELI: http://data.europa.eu/eli/dir/2011/93/oj).

Or. en

Änderungsantrag 176
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. spricht sich für Sensibilisierungskampagnen aus, die sich an junge Menschen, Familien und Schulen richten und Initiativen wie dem „Safer Internet Day“ ähneln, um digitale Sucht zu verhindern, Fähigkeiten zur gegenseitigen Unterstützung zu stärken und gesündere Gewohnheiten in den sozialen Medien zu fördern;	9. spricht sich für Sensibilisierungskampagnen aus, die sich an junge Menschen, Familien und Schulen richten und Initiativen wie dem „Safer Internet Day“ ähneln, um digitale Sucht zu verhindern, Fähigkeiten zur gegenseitigen Unterstützung zu stärken und gesündere Gewohnheiten in den sozialen Medien zu fördern; ***fordert die Kommission nachdrücklich auf, umfassende, evidenzbasierte Leitlinien für eine gesunde Nutzung von Technologien zu entwickeln, die auf die jeweilige Altersgruppe zugeschnitten sind und sich eher auf Nutzungsmuster und Funktionen als ausschließlich auf die Bildschirmzeit konzentrieren; fordert die Kommission nachdrücklich auf, umfassende, evidenzbasierte Leitlinien für eine gesunde Nutzung von Technologien zu entwickeln, die auf die jeweilige Altersgruppe zugeschnitten sind und sich eher auf Nutzungsmuster und Funktionen als ausschließlich auf die Bildschirmzeit konzentrieren; fordert die Kommission nachdrücklich auf, umfassende, evidenzbasierte Leitlinien für eine gesunde Nutzung von Technologien zu entwickeln, die auf die jeweilige Altersgruppe zugeschnitten sind und sich eher auf Nutzungsmuster und Funktionen als ausschließlich auf die Bildschirmzeit konzentrieren;***

Or. en

Änderungsantrag 177
Zsuzsanna Borvendég

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. spricht sich für Sensibilisierungskampagnen aus, die sich an junge Menschen, Familien und Schulen richten und Initiativen wie dem „Safer Internet Day“ ähneln, um digitale Sucht zu verhindern, Fähigkeiten zur gegenseitigen Unterstützung zu stärken und gesündere Gewohnheiten in den sozialen Medien zu fördern;	9. spricht sich für Sensibilisierungskampagnen aus, die sich an junge Menschen, Familien und Schulen richten und Initiativen wie dem „Safer Internet Day“ ähneln, um digitale Sucht zu verhindern, Fähigkeiten zur gegenseitigen Unterstützung zu stärken und gesündere Gewohnheiten in den sozialen Medien zu fördern; ***betont, dass der Schutz der psychischen Gesundheit junger Menschen auch die Wahrung ihres Rechts auf ein analoges Leben erfordert, indem sichergestellt wird, dass öffentliche Dienstleistungen, Bildung und Verwaltungsverfahren ohne obligatorische digitale Tools oder Online-Registrierung uneingeschränkt zugänglich bleiben, und fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, Programme zu fördern, die zum digitalen Entzug und zu familienbasierten Offline-Aktivitäten ermutigen;***

Or. en

Änderungsantrag 178
Gabriela Firea

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. spricht sich für Sensibilisierungskampagnen aus, die sich an junge Menschen, Familien und Schulen richten und Initiativen wie dem „Safer Internet Day“ ähneln, um digitale Sucht zu verhindern, Fähigkeiten zur gegenseitigen	9. spricht sich für Sensibilisierungskampagnen aus, die sich an junge Menschen, Familien und Schulen richten und Initiativen wie dem „Safer Internet Day“ ähneln, um digitale Sucht zu verhindern, Fähigkeiten zur gegenseitigen

Unterstützung zu stärken und gesündere Gewohnheiten in den sozialen Medien zu fördern;	Unterstützung zu stärken und gesündere Gewohnheiten in den sozialen Medien zu fördern; ***fordert die Mitgliedstaaten auf, die digitale emotionale Gesundheit durch psychologische Beratung in Schulen, spezielle Unterstützungs-Hotlines und Kampagnen für junge Menschen in Bezug auf digitales Gleichgewicht und gesunde Beziehungen im Internet in die nationalen Strategien für Bildung und öffentliche Gesundheit aufzunehmen; betont, dass emotionale Gesundheit ein integraler Bestandteil der digitalen Kompetenz ist;***

Or. ro

Änderungsantrag 179
Carolina Morace, Dario Tamburrano, Mario Furore

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. spricht sich für Sensibilisierungskampagnen aus, die sich an junge Menschen, Familien und Schulen richten und Initiativen wie dem „Safer Internet Day“ ähneln, um digitale Sucht zu verhindern, Fähigkeiten zur gegenseitigen Unterstützung zu stärken und gesündere Gewohnheiten in den sozialen Medien zu fördern;	9. spricht sich für Sensibilisierungskampagnen aus, die sich an junge Menschen, Familien und Schulen richten und Initiativen wie dem „Safer Internet Day“ ähneln, um digitale Sucht zu verhindern, Fähigkeiten zur gegenseitigen Unterstützung zu stärken und gesündere Gewohnheiten in den sozialen Medien zu fördern; ***fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Einrichtung von „Digital Awareness Gyms“ (Trainingsstätten für digitale Bewusstheit) für junge Menschen zu fördern, also Bildungsräume, in denen Schule, Sport und Kultur kombiniert werden, um eine bewusste und kreative Nutzung sozialer Medien sowie die Sozialisierung und Kreativität durch Sport und künstlerische Aktivitäten zu fördern;***

Or. it

Änderungsantrag 180
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. spricht sich für Sensibilisierungskampagnen aus, die sich an junge Menschen, Familien und Schulen richten und Initiativen wie dem „Safer Internet Day“ ähneln, um digitale Sucht zu verhindern, Fähigkeiten zur gegenseitigen Unterstützung zu stärken und gesündere Gewohnheiten in den sozialen Medien zu fördern;	9. spricht sich für Sensibilisierungskampagnen aus, die sich an junge Menschen, Familien und Schulen richten und Initiativen wie dem „Safer Internet Day“ ähneln, um digitale Sucht zu verhindern, Fähigkeiten zur gegenseitigen Unterstützung zu stärken und gesündere Gewohnheiten in den sozialen Medien zu fördern; ***betont, dass der Schutz der psychischen Gesundheit junger Menschen auch die Wahrung ihres Rechts auf ein analoges Leben erfordert, indem sichergestellt wird, dass öffentliche Dienstleistungen, Bildung und Verwaltungsverfahren ohne obligatorische digitale Tools oder Online-Registrierung uneingeschränkt zugänglich bleiben, und fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, Programme zu fördern, die zum digitalen Entzug und zu familienbasierten Offline-Aktivitäten ermutigen; betont, dass der Schutz der psychischen Gesundheit junger Menschen auch die Wahrung ihres Rechts auf ein analoges Leben erfordert, indem sichergestellt wird, dass öffentliche Dienstleistungen, Bildung und Verwaltungsverfahren ohne obligatorische digitale Tools oder Online-Registrierung uneingeschränkt zugänglich bleiben, und fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, Programme zu fördern, die zum digitalen Entzug und zu familienbasierten Offline-Aktivitäten ermutigen;***

Or. en

Änderungsantrag 181
Sunčana Glavak, Milan Zver, Sabine Verheyen, Hélder Sousa Silva, Bogdan Andrzej Zdrojewski, Giusi Princi, Manuela Ripa, Eleonora Meleti

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. spricht sich für Sensibilisierungskampagnen aus, die sich an junge Menschen, Familien und Schulen richten und Initiativen wie dem „Safer Internet Day“ ähneln, um digitale Sucht zu verhindern, Fähigkeiten zur gegenseitigen Unterstützung zu stärken und gesündere Gewohnheiten in den sozialen Medien zu fördern;	9. spricht sich für Sensibilisierungskampagnen aus, die sich an junge Menschen, Familien und Schulen richten und Initiativen wie dem „Safer Internet Day“ ähneln, um digitale Sucht zu verhindern, Fähigkeiten zur gegenseitigen Unterstützung zu stärken und gesündere Gewohnheiten in den sozialen Medien zu fördern; ***fordert die Mitgliedstaaten auf, Module zum digitalen Wohlbefinden in ihre Bildungssysteme aufzunehmen und ein gesundes Gleichgewicht zwischen Online- und Offline-Aktivitäten zu fördern;***

Or. en

Änderungsantrag 182
Sabrina Repp, Hannes Heide, Nikos Papandreou, Emma Rafowicz

Entschließungsantrag
Ziffer 9

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
9. spricht sich für Sensibilisierungskampagnen aus, die sich an junge Menschen, Familien und Schulen richten und Initiativen wie dem „Safer Internet Day“ ähneln, um digitale Sucht zu verhindern, Fähigkeiten zur gegenseitigen Unterstützung zu stärken und gesündere Gewohnheiten in den sozialen Medien zu fördern;	9. spricht sich für Sensibilisierungskampagnen aus***, insbesondere in ländlichen und entlegenen Gebieten***, die sich an junge Menschen, Familien und Schulen richten und Initiativen wie dem „Safer Internet Day“ ähneln, um digitale Sucht zu verhindern, Fähigkeiten zur gegenseitigen Unterstützung zu stärken und gesündere Gewohnheiten in den sozialen Medien zu fördern;

Or. en

Änderungsantrag 183
Sunčana Glavak, Milan Zver, Sabine Verheyen, Hélder Sousa Silva, Bogdan Andrzej Zdrojewski, Giusi Princi, Manuela Ripa, Eleonora Meleti

Entschließungsantrag
Ziffer 9 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9a. betont, wie wichtig es ist, das Phänomen des Online-Enthemmungseffekts zu verstehen, der sich auf die Verringerung sozialer Hemmungen und Empathie in der Online-Kommunikation aufgrund von Anonymität, physischer Distanz und dem Fehlen nonverbaler Signale bezieht; stellt fest, dass dieser Effekt zu erhöhter Aggression, Beleidigungen und Cybermobbing führen kann, und betont, dass Bildungsprogramme erforderlich sind, die digitale Empathie, verantwortungsvolle Kommunikation und Selbstregulierung im Online-Umfeld fördern;

Or. en

Änderungsantrag 184
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 9 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9a. stellt fest, dass dieser Effekt zu erhöhter Aggression, Beleidigungen und Cybermobbing führen kann, und betont, dass Bildungsprogramme erforderlich sind, die digitale Empathie, verantwortungsvolle Kommunikation und Selbstregulierung im Online-Umfeld fördern; fordert daher die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, Maßnahmen

für die gesamte Gemeinschaft zu fördern, darunter Elternschulungen, Netzwerke zur gegenseitigen Unterstützung und Programme zur Sensibilisierung von Familien, da unterstützende Beziehungen eine wichtige Rolle bei der Minderung der Risiken von Schäden sowohl offline als auch online spielen können;

Or. en

Änderungsantrag 185
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Ziffer 9 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9a. betont, dass junge Menschen mit psychischen Problemen und Themen wie Unzufriedenheit mit dem eigenen Körper oder geringem Selbstwertgefühl offenbar anfälliger für negative Auswirkungen sind; fordert Untersuchungen zu den Auswirkungen digitaler Plattformen, künstlicher Intelligenz und sozialer Medien auf die psychische Gesundheit, wobei die vielfältigen Erfahrungen junger Menschen in unterschiedlichen Kontexten und mit unterschiedlichen Hintergründen berücksichtigt werden sollten;

Or. en

Änderungsantrag 186
Maria Guzenina

Entschließungsantrag
Ziffer 9 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9a. unterstreicht die entscheidende Rolle, die Eltern, Erziehungsberechtigte

und Pädagogen bei der Gestaltung der digitalen Erfahrungen junger Menschen spielen; fordert koordinierte Sensibilisierungskampagnen auf nationaler und EU-Ebene sowie leicht zugängliche Leitfäden, Schulungen und Hilfsmittel, um ihnen zu helfen, Online-Risiken zu verstehen, ihre digitale Resilienz zu stärken und sichere und gesunde Online-Gewohnheiten zu fördern;

Or. en

Änderungsantrag 187
Lara Magoni, Chiara Gemma, Marco Squarta, Ivaylo Valchev, Paolo Inselvini

Entschließungsantrag
Ziffer 9 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9a. betont, dass eine übermäßige Nutzung sozialer Medien zu Isolation, Einsamkeit und psychischen Problemen führen kann; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, die Sozialisierung junger Menschen durch Sport, Gruppenaktivitäten und bürgerschaftliches Engagement zu fördern;

Or. en

Änderungsantrag 188
Sandro Ruotolo, Hannes Heide, Emma Rafowicz, Joanna Scheuring-Wielgus, Gabriela Firea, Maria Guzenina, Marcos Ros Sempere, Nikos Papandreou, Sabrina Repp

Entschließungsantrag
Ziffer 9 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9a. betont, dass soziale Medien einen erheblichen Einfluss auf die psychische

Gesundheit junger Menschen haben und mit Angstzuständen, Depressionen, geringem Selbstwertgefühl und Problemen mit dem Körperbild in Verbindung stehen, insbesondere wenn Plattformen zu Vergleichen, Perfektionismus oder dem Betrachten kuratierter Inhalte anregen;

Or. en

Änderungsantrag 189
Leire Pajín, Marcos Ros Sempere

Entschließungsantrag
Ziffer 9 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9a. fordert eine stärkere Unterstützung nachhaltiger Investitionen in basisorientierte, von Gleichaltrigen geleitete und gemeinschaftsorientierte psychosoziale Dienste, wobei besonders schutzbedürftigen Kindern und jungen Menschen Aufmerksamkeit geschenkt, Diskriminierung abgebaut und ein unterstützendes Umfeld geschaffen werden sollte;

Or. en

Änderungsantrag 190
Sabrina Repp, Hannes Heide, Nikos Papandreou, Emma Rafowicz

Entschließungsantrag
Ziffer 9 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9a. fordert die Mitgliedstaaten auf, allen jungen Menschen einen schnellen Zugang zu psychologischer Betreuung und psychologischer Hilfe zu gewährleisten und sicherzustellen, dass

niemand aufgrund finanzieller oder geografischer Hindernisse ohne Hilfe bleibt;

Or. en

Änderungsantrag 191
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 9 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9b. ist besorgt über die zunehmenden Hinweise darauf, dass die ständige Konfrontation mit einem schnelllebigen, stark stimulierenden Online-Umfeld, einschließlich der Social-Media-Plattformen, zu einer Abnahme der Konzentrationsfähigkeit bei Kindern und jungen Menschen beiträgt; stellt fest, dass die Konzeption solcher Kurzformplattformen häufig auf algorithmischer Verstärkung und sofortiger Befriedigung beruht, was die anhaltende Konzentration und die kognitive Entwicklung beeinträchtigen kann; unterstreicht, dass umfassende, interdisziplinäre Forschungsarbeiten erforderlich sind, um die langfristigen neurologischen und psychologischen Auswirkungen der Konsumgewohnheiten junger Nutzer von Online-Inhalten zu bewerten, einschließlich möglicher Zusammenhänge mit einer Zunahme der Diagnosen oder Symptome von Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörung (ADHS) und Aufmerksamkeitsdefizitstörung (ADS); unterstreicht, dass umfassende, interdisziplinäre Forschungsarbeiten erforderlich sind, um die langfristigen neurologischen und psychologischen Auswirkungen der Konsumgewohnheiten junger Nutzer von Online-Inhalten zu bewerten, einschließlich möglicher

Zusammenhänge mit einer Zunahme der Diagnosen oder Symptome von Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörung (ADHS) und Aufmerksamkeitsdefizitstörung (ADS);

Or. en

Änderungsantrag 192
Sandro Ruotolo, Hannes Heide, Emma Rafowicz, Joanna Scheuring-Wielgus, Gabriela Firea, Maria Guzenina, Marcos Ros Sempere, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 9 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9b. fordert die Mitgliedstaaten auf, eine gesunde Lebensweise zu fördern, bei der die Nutzung sozialer Medien und die Bildschirmnutzung mit regelmäßigen Aktivitäten im Freien und körperlicher Bewegung in Einklang gebracht werden, wobei die Bedeutung solcher Maßnahmen für den Schutz der geistigen und körperlichen Gesundheit anerkannt wird, einschließlich der Verlangsamung des Fortschreitens der Kurzsichtigkeit und der Verringerung des Risikos einer Überanstrengung der Augen durch digitale Medien, bei gleichzeitiger Verbesserung des allgemeinen Wohlbefindens durch verbesserte Schlafmuster und kardiovaskuläre Fitness;

Or. en

Änderungsantrag 193
Sunčana Glavak, Milan Zver, Sabine Verheyen, Hélder Sousa Silva, Bogdan Andrzej Zdrojewski, Giusi Princi, Manuela Ripa, Eleonora Meleti

Entschließungsantrag
Ziffer 9 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9b. fordert die Kommission auf, in Zusammenarbeit mit den Mitgliedstaaten und den zuständigen Stellen altersspezifische Leitlinien für die empfohlene Bildschirmzeit und geeignete digitale Inhalte für verschiedene Altersgruppen von Kindern zu entwickeln, die auf wissenschaftlichen Erkenntnissen aus den Bereichen der kindlichen Entwicklung und der psychischen Gesundheit beruhen; betont, dass diese Leitlinien als Referenz für die Gestaltung und die Sicherheitsmerkmale von digitalen Diensten dienen sollten, die für Minderjährige zugänglich sind;

Or. en

Änderungsantrag 194
Leire Pajín, Marcos Ros Sempere

Entschließungsantrag
Ziffer 9 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9b. in der Erwägung, dass Minderjährige beim Betrachten von Pornografie gewalttätigen und nicht altersgerechten Inhalten ausgesetzt sein können, die nachweislich zur Zunahme von Aggression und sexueller Gewalt beitragen und schädliche sexuelle Verhaltensweisen bei Kindern und Jugendlichen auslösen, wodurch die Gewalt gegen Frauen und Mädchen fortgesetzt wird; fordert die Förderung einer altersgerechten Sexualerziehung für Kinder und Jugendliche als wesentlichen Bestandteil eines gesunden Lebens;

Or. en

Änderungsantrag 195
Maria Guzenina

Entschließungsantrag
Ziffer 9 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9b. stellt fest, dass die Verbreitung von KI-generierten sexualisierten Bildern und Deepfakes schwerwiegende psychologische Auswirkungen auf Mädchen und junge Frauen haben kann, z. B. Angst, Beklemmung und Rückzug aus Online-Räumen; fordert zugängliche und kindgerechte Unterstützungsdienste, einschließlich Beratung, Meldemechanismen und Rechtsbeistand, für Minderjährige, die von solchem bildbasierten Missbrauch betroffen sind;

Or. en

Änderungsantrag 196
Sabrina Repp, Hannes Heide, Nikos Papandreou, Emma Rafowicz

Entschließungsantrag
Ziffer 9 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9b. unterstreicht die positive Rolle von Sport und körperlicher Aktivität bei der Förderung des geistigen und körperlichen Wohlbefindens und bei der Verringerung der übermäßigen Nutzung sozialer Medien und digitaler Geräte unter jungen Menschen; fördert die Zusammenarbeit zwischen Schulen, Jugendorganisationen und Sportverbänden, um einen gesunden Lebensstil und soziale Interaktion im Offline-Bereich zu fördern;

Or. en

Änderungsantrag 197
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Ziffer 9 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9b. begrüßt, dass bestimmte Dienste in den sozialen Medien mittlerweile Ende-zu-Ende-Verschlüsselung nutzen; weist darauf hin, dass die Privatsphäre für Missbrauchsopfer wichtig ist, damit ihre Sicherheit geschützt wird und ihre Bereitschaft, Hilfe in Anspruch zu nehmen, erhöht wird;

Or. en

Änderungsantrag 198
Leire Pajín, Marcos Ros Sempere

Entschließungsantrag
Ziffer 9 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9c. hebt hervor, dass die suchterzeugende Nutzung digitaler Produkte und Dienstleistungen schwere psychische Schäden, insbesondere bei Minderjährigen, verursachen und gleichzeitig wirtschaftliche und physische Risiken mit sich bringen kann; fordert die Kommission auf, Gesetzgebungsvorschriften vorzuschlagen, durch die sämtliche Plattformen verpflichtet werden, Sicherungen in ihre Empfehlungssysteme aufzunehmen, um die psychische Gesundheit junger Nutzer zu schützen, und betont die Notwendigkeit eines sicheren, inklusiven und altersgerechten digitalen Umfelds;

Or. en

Änderungsantrag 199
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 9 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9c. fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, im Rahmen der Umsetzung des Gesetzes über künstliche Intelligenz Schutzmaßnahmen gegen emotionale Abhängigkeit von KI-Systemen zu integrieren, die von Minderjährigen genutzt werden oder ihnen zugänglich sind; unterstreicht insbesondere die Notwendigkeit, Praktiken zu verbieten, mit denen die psychische Verletzlichkeit von Kindern ausgenutzt wird;

Or. en

Änderungsantrag 200
Leire Pajín, Marcos Ros Sempere

Entschließungsantrag
Ziffer 9 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9d. unterstreicht, dass umfassende, interdisziplinäre Forschungsarbeiten erforderlich sind, um die langfristigen neurologischen und psychologischen Auswirkungen der Konsumgewohnheiten junger Nutzer von Online-Inhalten zu bewerten, einschließlich möglicher Zusammenhänge mit einer Zunahme der Diagnosen oder Symptome von Aufmerksamkeitsdefizit-/Hyperaktivitätsstörung (ADHS) und Aufmerksamkeitsdefizitstörung (ADS);

Or. en

Änderungsantrag 201
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Ziffer 9 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	9c. weist darauf hin, dass die Altersüberprüfung kein Allheilmittel für den Schutz Minderjähriger im Internet ist und nicht isoliert betrachtet werden sollte, sondern im Einklang mit den Rechten der Kinder und einem Ansatz der Sicherheit durch Technikgestaltung;

Or. en

Änderungsantrag 202
Zsuzsanna Borvendég

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. betont, dass eine wirksame und datenschutzfreundliche Altersüberprüfung und elterliche Kontrolle erforderlich sind***;*** ***fordert in diesem Zusammenhang*** interoperable Altersüberprüfungssysteme, die mit der europäischen Brieftasche für die Digitale Identität verknüpft sind und mit denen das Alter eines Nutzers überprüft wird, ohne dass personenbezogene Daten erhoben oder gespeichert werden;	10. betont, dass eine wirksame und datenschutzfreundliche Altersüberprüfung und elterliche Kontrolle erforderlich sind***,*** ***wobei*** interoperable Altersüberprüfungssysteme, die mit der europäischen Brieftasche für die Digitale Identität verknüpft sind und mit denen das Alter eines Nutzers überprüft wird, ohne dass personenbezogene Daten erhoben oder gespeichert werden***, gefordert werden***; ***fordert die Mitgliedstaaten ferner auf, umfassende Strategien zum Schutz von Kindern im digitalen Raum zu entwickeln, darunter Sensibilisierungsprogramme in Schulen, Familienberatungsdienste und gemeindebasierte Initiativen zur Reduzierung übermäßiger Bildschirmnutzung, und betont***

gleichzeitig, dass Vorschriften auf EU-Ebene eher als Rahmen dienen sollten und nicht als direkte Eingriffe in die nationalen Bildungssysteme;

Or. en

Änderungsantrag 203
Carolina Morace, Mario Furore

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. betont, dass eine wirksame und datenschutzfreundliche Altersüberprüfung und elterliche Kontrolle erforderlich sind; fordert in diesem Zusammenhang interoperable Altersüberprüfungssysteme, die mit der europäischen Brieftasche für die Digitale Identität verknüpft sind und mit denen das Alter eines Nutzers überprüft wird, ohne dass personenbezogene Daten erhoben oder gespeichert werden;	10. betont, dass eine wirksame und datenschutzfreundliche Altersüberprüfung und elterliche Kontrolle erforderlich sind; fordert in diesem Zusammenhang interoperable Altersüberprüfungssysteme, die mit der europäischen Brieftasche für die Digitale Identität verknüpft sind und mit denen das Alter eines Nutzers überprüft wird, ohne dass personenbezogene Daten erhoben oder gespeichert werden; ***betont, dass die Mindestaltersgrenzen für den Zugang zu sozialen Medien auf europäischer Ebene harmonisiert und verschärft werden sollten, um die psychische Gesundheit und Entwicklung von Kindern, insbesondere von Kindern unter 13 Jahren, zu schützen; besteht auch darauf, dass die Identität der sozialen Profile überprüft werden muss, um zu verhindern, dass junge Menschen Opfer gefährlicher gefälschter Profile werden;***

Or. it

Änderungsantrag 204
Sandro Ruotolo, Hannes Heide, Emma Rafowicz, Joanna Scheuring-Wielgus, Gabriela Firea, Marcos Ros Sempere, Nikos Papandreou, Sabrina Repp

Entschließungsantrag

Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. betont, dass eine wirksame und datenschutzfreundliche Altersüberprüfung und elterliche Kontrolle erforderlich sind; fordert in diesem Zusammenhang interoperable Altersüberprüfungssysteme, die mit der europäischen Brieftasche für die Digitale Identität verknüpft sind und mit denen das Alter eines Nutzers überprüft wird, ohne dass personenbezogene Daten erhoben oder gespeichert werden;	10. betont, dass eine wirksame und datenschutzfreundliche Altersüberprüfung und elterliche Kontrolle erforderlich sind; fordert in diesem Zusammenhang interoperable Altersüberprüfungssysteme, die mit der europäischen Brieftasche für die Digitale Identität verknüpft sind und mit denen das Alter eines Nutzers überprüft wird, ohne dass personenbezogene Daten erhoben oder gespeichert werden; ***fordert die Kommission und den Rat auf, koordinierte Investitionen und Anreize für die Einführung der europäischen Brieftasche für die Digitale Identität in allen Mitgliedstaaten zu fördern; ist der Ansicht, dass die Gewährleistung der Interoperabilität und Zugänglichkeit von entscheidender Bedeutung ist, um Lösungen zur Altersüberprüfung und Online-Sicherheit wirksamer, sicherer und datenschutzkonformer zu gestalten;***

Or. en

Änderungsantrag 205
Gabriela Firea

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. betont, dass eine wirksame und datenschutzfreundliche Altersüberprüfung und elterliche Kontrolle erforderlich sind; fordert in diesem Zusammenhang interoperable Altersüberprüfungssysteme, die mit der europäischen Brieftasche für die Digitale Identität verknüpft sind und mit denen das Alter eines Nutzers überprüft wird, ohne dass personenbezogene Daten erhoben oder	10. betont, dass eine wirksame und datenschutzfreundliche Altersüberprüfung und elterliche Kontrolle erforderlich sind; fordert in diesem Zusammenhang interoperable Altersüberprüfungssysteme, die mit der europäischen Brieftasche für die Digitale Identität verknüpft sind und mit denen das Alter eines Nutzers überprüft wird, ohne dass personenbezogene Daten erhoben oder

gespeichert werden;	gespeichert werden; ***betont in diesem Zusammenhang, dass es wichtig ist, datenschutzorientierte Lösungen wie Alterstoken oder von unabhängigen Dritten betriebene Mechanismen vorzusehen, die eine Bestätigung der Altersgrenze („Sind Sie über X Jahre alt?“) ohne Offenlegung der vollständigen Identität oder sensibler biometrischer Daten ermöglichen;***
	Or. ro

Änderungsantrag 206
Sibylle Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. ***betont***, dass eine wirksame und datenschutzfreundliche Altersüberprüfung ***und elterliche Kontrolle erforderlich sind***; fordert in diesem Zusammenhang ***interoperable Altersüberprüfungssysteme, die mit der europäischen Brieftasche für die Digitale Identität verknüpft sind und mit denen das Alter eines Nutzers*** überprüft ***wird***, ohne dass personenbezogene Daten erhoben oder gespeichert werden;	10. ***weist darauf hin***, dass eine wirksame und datenschutzfreundliche Altersüberprüfung ***auf Computern und Smartphones nur in Zusammenarbeit mit den Anbietern von Betriebssystemen umgesetzt werden kann***; fordert in diesem Zusammenhang ***die Anbieter von Betriebssystemen auf, die im kalifornischen Gesetz zur digitalen Altersüberprüfung (Digital Age Assurance Act)[1a] vorgesehenen Systemeinstellungen auch in Europa anzubieten, damit Eltern die Einstellungen so anpassen können, dass die Altersgruppe eines Nutzers*** überprüft ***werden kann***, ohne dass personenbezogene Daten erhoben oder gespeichert werden;
	[1a] AB 1043, Wicks. Age verification signals: software applications and online services (Altersüberprüfungssysteme: Softwareanwendungen und Onlinedienste). Rechtsakt zur Hinzufügung von Titel 1.81.9 (beginnend mit § 1798.500) zu Teil 4 von Abschnitt 3

des Bürgerlichen Gesetzbuchs (Civil Code) betreffend den Verbraucherschutz; https://leginfo.legislature.ca.gov/faces/billTextClient.xhtml?bill_id=202520260AB1043.

Or. en

Änderungsantrag 207
Catherine Griset, Mathilde Androuët, Gerolf Annemans, Juan Carlos Girauta Vidal

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. betont, dass eine wirksame und datenschutzfreundliche Altersüberprüfung und elterliche Kontrolle erforderlich sind; fordert in diesem Zusammenhang interoperable Altersüberprüfungssysteme, die mit der europäischen Brieftasche für die Digitale Identität verknüpft sind und mit denen das Alter eines Nutzers überprüft wird, ohne dass personenbezogene Daten erhoben oder gespeichert werden;	10. betont, dass eine wirksame und datenschutzfreundliche Altersüberprüfung und elterliche Kontrolle erforderlich sind; fordert in diesem Zusammenhang interoperable Altersüberprüfungssysteme, die mit der europäischen Brieftasche für die Digitale Identität verknüpft sind und mit denen das Alter eines Nutzers überprüft wird, ohne dass personenbezogene Daten erhoben oder gespeichert werden; ***hebt in diesem Zusammenhang hervor, dass beim Kauf Einstellungen vorgenommen werden können, mit denen sich der Zugriff Minderjähriger auf Inhalte, deren Nutzung ihnen untersagt ist, unterbinden lässt;***

Or. fr

Änderungsantrag 208
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. betont, dass eine wirksame und	10. betont, dass eine wirksame**,**

datenschutzfreundliche Altersüberprüfung und elterliche ***Kontrolle*** erforderlich sind; fordert in diesem Zusammenhang interoperable Altersüberprüfungssysteme, die mit der europäischen Brieftasche für die Digitale Identität verknüpft sind und mit denen das Alter eines Nutzers überprüft wird, ohne dass personenbezogene Daten erhoben oder gespeichert werden;	***verhältnismäßige, kindgerechte*** und datenschutzfreundliche Altersüberprüfung und elterliche ***Kontrollinstrumente*** erforderlich sind; fordert in diesem Zusammenhang interoperable Altersüberprüfungssysteme, die mit der europäischen Brieftasche für die Digitale Identität verknüpft sind und mit denen das Alter eines Nutzers ***in Bezug auf für Minderjährige verbotene Inhalte und Dienste*** überprüft wird, ohne dass personenbezogene Daten erhoben oder gespeichert werden;

Or. en

Änderungsantrag 209
Hristo Petrov, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 10

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
10. betont, dass eine wirksame und datenschutzfreundliche Altersüberprüfung und elterliche Kontrolle erforderlich sind; fordert in diesem Zusammenhang interoperable Altersüberprüfungssysteme, die mit der europäischen Brieftasche für die Digitale Identität verknüpft sind und mit denen das Alter eines Nutzers überprüft wird, ohne dass personenbezogene Daten erhoben oder gespeichert werden;	10. betont, dass eine wirksame und datenschutzfreundliche Altersüberprüfung und elterliche Kontrolle erforderlich sind; fordert in diesem Zusammenhang ***robuste, nutzerfreundliche und*** interoperable Altersüberprüfungssysteme, die mit der europäischen Brieftasche für die Digitale Identität verknüpft sind und mit denen das Alter eines Nutzers überprüft wird, ohne dass personenbezogene Daten erhoben oder gespeichert werden ***– im Einklang mit den europäischen Datenschutzvorschriften***;

Or. en

Änderungsantrag 210
Lara Magoni, Chiara Gemma, Marco Squarta, Ivaylo Valchev, Paolo Inselvini

Entschließungsantrag
Ziffer 10 – Buchstabe a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	a) betont, dass ein wirksames System zur Überprüfung des tatsächlichen Alters der Nutzer derzeit eine Kombination aus Technologien zur Altersüberprüfung, -schätzung und -ableitung darstellen würde;

Or. en

Änderungsantrag 211
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 10 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	***10a. verweist erneut auf die Rolle von Eltern, Vormunden, Lehrkräften, Betreuern und Jugendarbeitern bei der Überwachung des Internetzugangs und des Online-Verhaltens der ihnen anvertrauten Kinder und Jugendlichen, wobei Zusammenarbeit, respektvolle Kommunikation und die Achtung ihres Rechts auf Privatsphäre im Vordergrund stehen sollten; verweist erneut auf die Rolle von Eltern, Erziehungsberechtigten, Lehrkräften, Betreuern und Jugendarbeitern bei der Überwachung des Internetzugangs und des Online-Verhaltens der ihnen anvertrauten Kinder und Jugendlichen, wobei Zusammenarbeit, respektvolle Kommunikation und die Achtung ihres Rechts auf Privatsphäre im Vordergrund stehen sollten; weist darauf hin, dass solche Maßnahmen gemeinschaftsbasierte Unterstützungsmaßnahmen umfassen könnten, darunter Mentoring-Programme zur Förderung der digitalen Kompetenz in Schulen und Jugendzentren, gezielte Öffentlichkeitsarbeit durch Sozialarbeiter**

und nichtstaatliche Organisationen sowie die Bereitstellung von leicht zugänglichen Leitfäden für Eltern und Betreuer mit geringen digitalen Kenntnissen;

Or. en

Änderungsantrag 212
Sunčana Glavak, Milan Zver, Sabine Verheyen, Hélder Sousa Silva, Bogdan Andrzej Zdrojewski, Giusi Princi, Manuela Ripa, Eleonora Meleti

Entschließungsantrag
Ziffer 10 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	10a. fordert die Kommission auf, einen europäischen Mechanismus zur Überwachung der Wirksamkeit von Maßnahmen zum Schutz von Kindern im Internet einzurichten, einschließlich der Umsetzung von Altersbeschränkungen, Altersüberprüfungen und Sicherheitseinstellungen auf Plattformen, wobei bestehende Kapazitäten, insbesondere Daten und Methoden von Eurostat, genutzt werden sollten; fordert gemeinsame Indikatoren und regelmäßige Berichte über die Auswirkungen dieser Maßnahmen auf das Wohlergehen und die Privatsphäre von Kindern, um die Verhältnismäßigkeit und Wirksamkeit der Vorschriften sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 213
Ioan-Rareş Bogdan

Entschließungsantrag
Ziffer 10 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	10a. fordert Online-Plattformen

nachdrücklich auf, bei der Verwendung interoperabler Altersüberprüfungssysteme, die mit der europäischen Brieftasche für die Digitale Identität verknüpft sind, umgehend ein Banner mit einer Meldung anzuzeigen, die Minderjährigen in freundlicher Weise, sodass dies ihre spielerische Neugier weckt, zusichert, dass das System keine personenbezogenen Daten erhebt/speichert und dass die Überprüfung anonym erfolgt;

Or. ro

Änderungsantrag 214
Sandro Ruotolo, Hannes Heide, Emma Rafowicz, Joanna Scheuring-Wielgus, Gabriela Firea, Marcos Ros Sempere, Nikos Papandreou

Entschließungsantrag
Ziffer 10 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	10a. befürwortet den Einsatz von Altersprüfungssystemen, um sicherzustellen, dass Minderjährige keinen Zugang zu Websites haben, die bereits gesetzlich verboten sind, beispielsweise pornografische Websites, Glücksspielplattformen und Anbieter von ähnlichen Inhalten; fordert die Einführung einer Mindestaltersgrenze von 13 Jahren für den Zugang zu risikoreichen sozialen Medien und Videoplattformen;

Or. en

Änderungsantrag 215
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Ziffer 10 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	10a. betont, dass Mechanismen zur Altersüberprüfung in einem angemessenen Verhältnis zu den Risiken und ihrem Zweck stehen, den Datenschutz gewährleisten und ein hohes Maß an Sicherheit bieten müssen; betont, dass sie außerdem für das Kind leicht zu handhaben und transparent sein müssen und Möglichkeiten zur Anfechtung und Wiedergutmachung bieten sollten;

Or. en

Änderungsantrag 216
Catherine Griset, Mathilde Androuët, Gerolf Annemans, Annamária Vicsek

Entschließungsantrag
Ziffer 10 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	10a. betont, dass digitale Plattformen technische Maßnahmen ergreifen können, um die Nutzungsdauer dieser Plattformen durch Minderjährige zu begrenzen;

Or. fr

Änderungsantrag 217
Eleonora Meleti

Entschließungsantrag
Ziffer 10 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	10a. begrüßt Initiativen und einschlägige Instrumente wie Apps zur elterlichen Kontrolle, die auf nationaler Ebene zur Verfügung stehen, um Eltern bei der Kontrolle der Online-Aktivitäten ihrer Kinder zu unterstützen;

Or. en

Änderungsantrag 218
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Ziffer 10 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	10b. weist erneut darauf hin, dass die Erhebung und Verarbeitung zusätzlicher Daten zur Bewertung des Alters des Nutzers nach dem Gesetz über digitale Dienste verboten ist; ist besonders besorgt über den Einsatz verschiedener technischen Methoden der Altersüberprüfung durch private Akteure und die mangelnde Transparenz hinsichtlich der erhobenen Daten; fordert die Internetplattformen nachdrücklich auf, keine Instrumente zur Altersüberprüfung zu verwenden, mit denen sensible Daten wie biometrische Daten verarbeitet werden; besteht darauf, dass eine Altersbestimmung durch verhaltensbezogene Daten ein inakzeptables Risiko für die Privatsphäre aller Menschen darstellt;

Or. en

Änderungsantrag 219
Sunčana Glavak, Milan Zver, Sabine Verheyen, Hélder Sousa Silva, Bogdan Andrzej Zdrojewski, Giusi Princi, Manuela Ripa, Eleonora Meleti

Entschließungsantrag
Ziffer 10 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	10b. betont, dass in Artikel 28b Absatz 3 Buchstabe f der AVMD-Richtlinie die Einrichtung von Systemen zur Altersverifikation für Video-Sharing-

Plattformen vorgesehen ist, um Minderjährige vor Inhalten zu schützen, die ihre körperliche, geistige oder sittliche Entwicklung beeinträchtigen könnten; betont, dass die wirksame Umsetzung solcher Systeme zu einem sichereren Online-Umfeld für Kinder und Jugendliche führen sollte, wobei deren Privatsphäre uneingeschränkt zu wahren ist;

Or. en

Änderungsantrag 220
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 10 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	10b. fordert die Mitgliedstaaten auf, einen regelmäßigen Dialog zwischen Eltern, Schulen und gegebenenfalls Jugendorganisationen zu fördern, um sie über verschiedene Ansätze für den Alltag zu informieren, beispielsweise gerätefreie Zeiten, Schlafenszeiten und Benachrichtigungsmanagement, um eine gesündere Nutzung sozialer Medien zu unterstützen.

Or. en

Änderungsantrag 221
Ioan-Rareş Bogdan

Entschließungsantrag
Ziffer 10 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	10b. fordert die Kommission auf, eine Reihe von Vorschriften vorzulegen, um eine verpflichtende elterliche Kontrolle

beim Kauf neuer Geräte, die von Minderjährigen im Alter von unter 16 Jahren verwendet werden, sicherzustellen;

Or. ro

Änderungsantrag 222
Catherine Griset, Mathilde Androuët

Entschließungsantrag
Ziffer 10 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	10b. fordert, dass Maßnahmen ergriffen werden, um den Besitz von Konten in den sozialen Netzwerken für Minderjährige unter 15 Jahren zu untersagen;

Or. fr

Änderungsantrag 223
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 10 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	10c. fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, gemeinsam mit den Plattformen konkrete Maßnahmen zu ergreifen, um das Bewusstsein für bestehende Meldungs- und Beschwerdemechanismen für Online-Belästigung und Hetze zu schärfen, wobei besonders schutzbedürftigen Kindern und Jugendlichen besondere Aufmerksamkeit zu widmen ist; fördert die Zusammenarbeit mit Organisationen der Zivilgesellschaft, Bildungseinrichtungen, Online-Plattformen sowie Eltern und Betreuungspersonen, um eine wirksame

Verbreitung von Informationen und Unterstützung für Opfer sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 224
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 10 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	10d. fordert die Kommission auf, in Zusammenarbeit mit den Mitgliedstaaten, den Safer-Internet-Zentren und den Vertretern der Industrie und der Kinderrechte einen EU-Rahmen für funktionale Mindeststandards für Instrumente der elterlichen Kontrolle zu entwickeln, der frei von Vorschriften und technologieneutral sein sollte und grundlegende, benutzerorientierte Funktionen wie konfigurierbare Zeitlimits und Zeitpläne, Inhaltsfilter nach Alter/Altersfreigabe, Sperrung von In-App-Käufen und Zahlungen, Fernverwaltung von Geräten und einfache Verwaltung von Familienkonten sowie eine kinderfreundliche Meldung schädlicher Inhalte und Verhaltensweisen sowie klare, verständliche Benutzeroberflächen und eine Einweisung für Eltern umfassen sollte; betont, dass die Standards auch Datenschutzmaßnahmen wie die standardmäßige lokale Datenspeicherung, Datenminimierung und den Verzicht auf die Weitergabe von Daten von Kindern oder Familien an Dritte für verhaltensorientierte Werbung vorsehen sollten;

Or. en

Änderungsantrag 225
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 10 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	10e. fordert die Kommission auf, eine von der Industrie geleitete, freiwillige Interoperabilitätsinitiative und ein EU-Zertifizierungssystem zu unterstützen, um die Akzeptanz der Kindersicherung und die geräteübergreifende Wirksamkeit zu erhöhen; fordert die Mitgliedstaaten auf, Aufklärungskampagnen für Eltern zu fördern und Hinweise zu zugelassenen Funktionen in die Unterstützung für digitale Elternschaft zu integrieren, die von Safer-Internet-Zentren und Schulen angeboten wird;

Or. en

Änderungsantrag 226
Hristo Petrov, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 10 f (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	10f. betont, dass Mechanismen der elterlichen Kontrolle für gefährdete Gruppen wie Kinder in Heimen, Roma-Kinder und Kinder, deren Eltern einen niedrigeren Bildungsstand haben, oft nur begrenzt vorhanden sind oder ganz fehlen; betont, dass diese Gruppen besonders gefährdet sind, frühzeitig mit schädlichen oder manipulativen Online-Inhalten in Kontakt zu kommen; fordert Plattformen auf, gezielte Maßnahmen zur Minderung dieser Risiken zu ergreifen, einschließlich der Zusammenarbeit mit und Schulung von Pädagogen, Sozialarbeitern und Betreuern, um

Anleitung und Schutz zu bieten;

Or. en

Änderungsantrag 227
Carolina Morace, Dario Tamburrano, Mario Furore

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. fordert Online-Plattformen nachdrücklich auf, mehr Verantwortung für den Schutz Minderjähriger vor schädlichen oder manipulativen Inhalten zu übernehmen, indem sie für eine proaktive Moderation, standardmäßige Sicherheitsmaßnahmen und algorithmische Anpassungen sorgen, um eine Exposition gegenüber suchterzeugenden oder täuschenden Inhalten zu verhindern;	11. fordert Online-Plattformen nachdrücklich auf, mehr Verantwortung für den Schutz Minderjähriger vor schädlichen oder manipulativen Inhalten zu übernehmen, indem sie für eine proaktive Moderation, standardmäßige Sicherheitsmaßnahmen und algorithmische Anpassungen sorgen, um eine Exposition gegenüber suchterzeugenden oder täuschenden Inhalten zu verhindern; ***fordert insbesondere Online-Plattformen und Entwickler und Hersteller von Videospielen nachdrücklich auf, dafür zu sorgen, dass Design mit strengen Garantien für den Schutz junger Menschen einhergeht, unter anderem durch das Design (Safety by Design), ethische Designstandards und ein Verbot der Normalisierung physischer und verbaler Gewalt; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten in diesem Zusammenhang auf, die Entschließung des Europäischen Parlaments vom 10. November 2022 zu E-Sport und Videospielen zu berücksichtigen, in der der kulturelle und wirtschaftliche Wert der Branche, aber auch ihre potenziellen Risiken anerkannt werden;***

Or. it

Änderungsantrag 228
Zsuzsanna Borvendég

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. fordert Online-Plattformen nachdrücklich auf, mehr Verantwortung für den Schutz Minderjähriger vor schädlichen ***oder manipulativen*** Inhalten zu übernehmen, indem sie ***für eine*** proaktive ***Moderation,*** standardmäßige Sicherheitsmaßnahmen ***und algorithmische Anpassungen sorgen, um eine Exposition gegenüber suchterzeugenden oder täuschenden Inhalten zu verhindern***;	11. fordert Online-Plattformen nachdrücklich auf, mehr Verantwortung für den Schutz Minderjähriger vor schädlichen ***und suchterzeugenden*** Inhalten zu übernehmen, indem sie proaktive ***Moderations- und*** standardmäßige Sicherheitsmaßnahmen ***treffen; fordert die Mitgliedstaaten auf, klare Warnhinweise zu den Risiken einer übermäßigen Bildschirmnutzung für die Entwicklung einzuführen und Instrumente für Eltern zu fördern, mit denen Zeitlimits und Inhaltsbeschränkungen festgelegt werden können***; ***betont, dass Familien und nationale Behörden die Hauptverantwortung für den Schutz von Kindern im Internet tragen, unterstützt durch Sensibilisierungskampagnen und bewährte nationale Verfahren;***

Or. en

Änderungsantrag 229
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. fordert Online-Plattformen nachdrücklich auf, mehr Verantwortung für den Schutz Minderjähriger vor schädlichen oder manipulativen Inhalten zu übernehmen, indem sie für eine proaktive Moderation, standardmäßige Sicherheitsmaßnahmen und algorithmische Anpassungen sorgen, um eine Exposition gegenüber suchterzeugenden oder täuschenden Inhalten zu verhindern;	11. fordert Online-Plattformen nachdrücklich auf, mehr Verantwortung für den Schutz Minderjähriger vor schädlichen oder manipulativen Inhalten zu übernehmen, indem sie für eine proaktive Moderation, standardmäßige Sicherheitsmaßnahmen und algorithmische Anpassungen sorgen, um eine Exposition gegenüber suchterzeugenden oder täuschenden Inhalten zu verhindern; ***betont, dass Dark Patterns, die***

Kommerzialisierung von Unsicherheiten und gezielte Werbung, bei der Schwachstellen ausgenutzt werden, angegangen werden müssen;

Or. en

Änderungsantrag 230
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. fordert Online-Plattformen nachdrücklich auf, ***mehr Verantwortung für*** den Schutz Minderjähriger vor schädlichen oder manipulativen Inhalten ***zu übernehmen, indem sie für eine proaktive Moderation, standardmäßige Sicherheitsmaßnahmen und algorithmische Anpassungen sorgen, um eine Exposition gegenüber suchterzeugenden oder täuschenden Inhalten zu verhindern***;	11. fordert Online-Plattformen nachdrücklich auf, den Schutz Minderjähriger vor schädlichen oder manipulativen Inhalten ***ernst zu nehmen und die höchsten Standards in Bezug auf Sicherheit, Datenschutz und Privatsphäre gemäß Artikel 28 Absatz 1 des Gesetzes über digitale Dienste und den Leitlinien zum Schutz von Minderjährigen einzuhalten sowie Empfehlungen einzustellen, die auf der ständigen Verfolgung von Verhalten, Klicks und Interaktionen basieren***;

Or. en

Änderungsantrag 231
Sibylle Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. fordert Online-Plattformen ***nachdrücklich auf, mehr*** Verantwortung ***für den Schutz Minderjähriger*** vor schädlichen oder manipulativen Inhalten ***zu übernehmen, indem sie für eine proaktive*** Moderation, ***standardmäßige***	11. fordert ***die Kommission nachdrücklich auf,*** Online-Plattformen ***an ihre*** Verantwortung ***zu erinnern, Minderjährige*** vor schädlichen oder manipulativen Inhalten ***zu schützen und Abhilfemaßnahmen zu ergreifen,***

Sicherheitsmaßnahmen und ***algorithmische*** Anpassungen ***sorgen***, um eine Exposition gegenüber suchterzeugenden oder täuschenden Inhalten zu verhindern;	***einschließlich der Gewährleistung einer proaktiven*** Moderation, ***standardmäßiger*** Sicherheitsmaßnahmen und ***algorithmischer*** Anpassungen, um eine Exposition gegenüber suchterzeugenden oder täuschenden Inhalten zu verhindern;

Or. en

Änderungsantrag 232
Lara Magoni, Chiara Gemma, Marco Squarta, Ivaylo Valchev, Paolo Inselvini

Entschließungsantrag
Ziffer 11

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
11. fordert Online-Plattformen nachdrücklich auf, mehr Verantwortung für den Schutz Minderjähriger vor schädlichen oder manipulativen Inhalten zu übernehmen, indem sie ***für eine*** proaktive Moderation, standardmäßige Sicherheitsmaßnahmen und algorithmische Anpassungen ***sorgen***, um eine Exposition gegenüber suchterzeugenden oder täuschenden Inhalten zu verhindern;	11. fordert Online-Plattformen nachdrücklich auf, mehr Verantwortung für den Schutz Minderjähriger vor schädlichen oder manipulativen Inhalten zu übernehmen, indem sie ***die*** proaktive Moderation, standardmäßige Sicherheitsmaßnahmen und algorithmische Anpassungen ***verstärken***, um eine Exposition gegenüber suchterzeugenden oder täuschenden Inhalten zu verhindern;

Or. en

Änderungsantrag 233
Maria Guzenina

Entschließungsantrag
Ziffer 11 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11a. fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, in Fällen, in denen KI-Chatbots für Jugendliche bestimmt oder für Minderjährige zugänglich sind, verbindliche Schutzmaßnahmen nach dem Vorbild bewährter Rechtsvorschriften vorzuschreiben –

darunter die deutliche Kennzeichnung, dass es sich bei dem Chatbot um eine KI handelt, standardmäßige Sicherheitsmodi für Minderjährige, die Verpflichtung, Nutzer, die Gedanken der Selbstverletzung äußern, an Hilfsdienste weiterzuleiten, sowie strenge Altersüberprüfungen für Chat-Schnittstellen – und sicherzustellen, dass diese Schutzmaßnahmen insbesondere der erhöhten Anfälligkeit von Mädchen für emotionale Manipulation und Grooming Rechnung tragen;

Or. en

Änderungsantrag 234
Hélder Sousa Silva, Sunčana Glavak

Entschließungsantrag
Ziffer 11 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11a. äußert Besorgnis über die zunehmende Verbreitung von KI-generierten Deepfakes, die dazu verwendet werden, junge Menschen zu täuschen, zu schikanieren oder zu manipulieren, wodurch Vertrauen und Sicherheit untergraben werden; fordert die Zusammenarbeit zwischen Schulen, Medienorganisationen und Forschungseinrichtungen, um das Bewusstsein zu schärfen und zu erläutern, wie sie entstehen und erkannt werden; fordert die Kommission ferner auf, zu prüfen, ob zusätzliche Schutzmaßnahmen erforderlich sind, um den spezifischen Risiken von Deepfakes zu begegnen und junge Nutzer in Bildungs- und sozialen Einrichtungen zu schützen;

Or. en

Änderungsantrag 235
Sabine Verheyen, Bogdan Andrzej Zdrojewski, Eleonora Meleti, Sunčana Glavak

Entschließungsantrag
Ziffer 11 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11a. betont, dass regulierte Mediendiensteanbieter, insbesondere öffentlich-rechtliche Medien aufgrund ihres öffentlich-rechtlichen Auftrags, eine breite Palette von Inhalten und Diensten für Minderjährige anbieten, die an deren Entwicklungsbedürfnisse angepasst sind; fordert Online-Plattformen auf, sicherzustellen, dass ihre Empfehlungssysteme und Mechanismen zur Moderation von Inhalten zuverlässigen, hochwertigen und altersgerechten Inhalten und Diensten, die von professionellen Medienunternehmen bereitgestellt werden, Vorrang einräumen;

Or. en

Änderungsantrag 236
Sunčana Glavak, Milan Zver, Sabine Verheyen, Hélder Sousa Silva, Bogdan Andrzej Zdrojewski, Giusi Princi, Manuela Ripa, Eleonora Meleti

Entschließungsantrag
Ziffer 11 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11a. fordert die Kommission auf, in Zusammenarbeit mit den zuständigen Gremien, Plattformen und Sachverständigen spezielle Leitlinien und Instrumente zu entwickeln, um die Verbreitung von Desinformation, die sich gegen Minderjährige richtet, zu bekämpfen; betont, dass die Kennzeichnung verdächtiger Inhalte, die Entfernung eindeutig falscher Informationen, die die Gesundheit oder

Sicherheit von Kindern gefährden könnten, und die Förderung zuverlässiger Quellen durch pädagogische Instrumente und algorithmische Empfehlungen integriert werden müssen;

Or. en

Änderungsantrag 237
Catherine Griset, Mathilde Androuët, Gerolf Annemans, Annamária Vicsek

Entschließungsantrag
Ziffer 11 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11a. betont, dass es sich schädlich auf die psychische, emotionale und sexuelle Entwicklung von Kindern und Jugendlichen auswirken kann, wenn sie unbeabsichtigt oder zu früh in ihrem Leben pornografische Inhalte aufrufen; betont, dass Plattformen, die diese Inhalte verbreiten oder hosten, strengeren Auflagen zur Altersüberprüfung und Zugangskontrolle unterliegen sollten, damit Minderjährige wirksam daran gehindert werden, derlei Inhalte aufrufen zu können;

Or. fr

Änderungsantrag 238
Sandro Ruotolo, Hannes Heide, Emma Rafowicz, Joanna Scheuring-Wielgus, Gabriela Firea, Maria Guzenina, Marcos Ros Sempere, Nikos Papandreou, Sabrina Repp

Entschließungsantrag
Ziffer 11 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11a. ist besorgt über die zunehmenden Hinweise darauf, dass bestimmte Plattformen sozialer Medien, darunter TikTok, von organisierten kriminellen

Netzwerken genutzt werden, um junge Nutzer zu rekrutieren, auszubeuten oder zu täuschen; fordert die Kommission und Europol auf, die Überwachungs-, Kooperations- und Durchsetzungsmechanismen zu verstärken, um kriminelle Aktivitäten, die durch digitale Plattformen erleichtert werden, zu verhindern und zu bekämpfen;

Or. en

Änderungsantrag 239
Gabriela Firea

Entschließungsantrag
Ziffer 11 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11a. betont seine Besorgnis über die alarmierende Zunahme von Deepfakes und insbesondere manipulierten Inhalten, die dem Ruf von jungen Menschen und Frauen schaden; fordert die Einführung von Maßnahmen zur verbindlichen sichtbaren Kennzeichnung von Material, das durch künstliche Intelligenz generiert oder verändert wurde, sowie rasche Verfahren zur Entfernung gefälschter Inhalte, die Minderjährigen schaden;

Or. ro

Änderungsantrag 240
Lara Magoni, Chiara Gemma, Marco Squarta, Ivaylo Valchev, Paolo Inselvini

Entschließungsantrag
Ziffer 11 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11a. fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, Online-Spiele und -Anwendungen, in denen Käufe getätigt

oder gegen Bezahlung Belohnungen erworben werden können („Lootboxen“), zu regulieren, da sie bei Minderjährigen ein zwangsweises Verhalten auslösen und sie Formen des digitalen Glücksspiels aussetzen;

Or. en

Änderungsantrag 241
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 11 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11a. fordert Schutzmaßnahmen wie die Deaktivierung der automatischen Wiedergabe, keine unendliche Bildlaufleiste, Funktionen zum Zurücksetzen oder Deaktivieren personalisierter Feeds sowie Zeit- und Benachrichtigungsbeschränkungen;

Or. en

Änderungsantrag 242
Sunčana Glavak, Milan Zver, Sabine Verheyen, Hélder Sousa Silva, Bogdan Andrzej Zdrojewski, Giusi Princi, Manuela Ripa, Eleonora Meleti

Entschließungsantrag
Ziffer 11 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11b. fordert die Kommission auf, im Rahmen des bevorstehenden Rechtsakts zur digitalen Fairness bestehende Regelungslücken zu schließen, insbesondere in Bezug auf suchterzeugende und manipulative Designmerkmale digitaler Dienste, einschließlich sogenannter „Dark Patterns“, personalisierter

Werbepraktiken und unlauterer Geschäftspraktiken von Influencern; betont, dass das Hauptziel der neuen Verordnung darin bestehen sollte, den Schutz von Kindern und jungen Nutzern im Internet zu stärken und gleichzeitig Überschneidungen mit bestehenden Rechtsvorschriften zu vermeiden;

Or. en

Änderungsantrag 243
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 11 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11b. fördert die Einführung des PEGI-Altersbewertungssystems in Online-Shops, auf Plattformen und Konsolen und fordert eine stärkere Sichtbarkeit dieses Systems; fordert die Kommission auf, mit PEGI und den nationalen Behörden zusammenzuarbeiten, um sicherzustellen, dass die Altersfreigaben in den Metadaten der digitalen Shops deutlich sichtbar sind und dass die Alterskontrollen plattformübergreifend kompatibel sind;

Or. en

Änderungsantrag 244
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 11 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11c. fordert die Akteure der Videospielbranche nachdrücklich auf, einen freiwilligen Verhaltenskodex für Online-Multiplayer-Spiele und

spielbezogene Streaming-Dienste zu entwickeln und zu verabschieden, in dem gemeinsame Standards für die Moderation, kinderfreundliche Meldemechanismen, Eskalations- und Sperrverfahren bei missbräuchlichem Verhalten sowie transparente Regeln für den Umgang mit schädlichen „toxischen“ Chats und Hetze festgelegt werden; fordert, dass dieser Kodex empfohlene technische Maßnahmen (wie die standardmäßige Stummschaltung von Chats für Minderjährige, Filter auf Basis von Schlüsselwörtern und leicht zugängliche Meldefunktionen) enthält und in Absprache mit Vertretern von Kindern, Lehrkräften, Forschern und der Zivilgesellschaft entwickelt wird;

Or. en

Änderungsantrag 245
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 11 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	11d. fordert Plattformbetreiber, die Live-Streams von Videospielinhalten hosten, dazu auf, von Streamern zu verlangen, dass sie Inhalte, die spielähnliche Mechanismen, Echtgeldwetten oder andere altersbeschränkte Elemente enthalten, ausdrücklich kennzeichnen; fordert Plattformen dazu auf, Schutzmaßnahmen für Nutzer, die wahrscheinlich minderjährig sind, zu implementieren, beispielsweise das Verwischen von Inhalten, bevor Streams mit Erwachsenenkennzeichnung angezeigt werden, das Ausblenden von Spenden- oder kostenpflichtigen Glücksspiel-Overlays für Konten von Minderjährigen und die Reduzierung der Auffindbarkeit

von Streams mit Erwachsenenkennzeichnung in den Feeds von Konten von Minderjährigen, wobei sicherzustellen ist, dass solche Maßnahmen verhältnismäßig sind und die Meinungsfreiheit respektieren;

Or. en

Änderungsantrag 246
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. erachtet Instrumente zur Prävention von und Reaktion auf ***Cybermobbing***, darunter Sensibilisierungsprogramme, Bildungsressourcen für Lehrkräfte und Familien und Strukturen zur gegenseitigen Unterstützung wie Programme zur Bekämpfung von Mobbing, als wichtig;	12. erachtet Instrumente zur Prävention von und Reaktion auf ***Mobbing im Internet und offline***, darunter Sensibilisierungsprogramme, Bildungsressourcen für Lehrkräfte und Familien und Strukturen zur gegenseitigen Unterstützung wie Programme zur Bekämpfung von Mobbing, als wichtig; ***betont, dass Mobbing im Internet und offline ganzheitlich behandelt werden müssen, wobei ihre Wechselbeziehung zu berücksichtigen ist, beispielsweise wie digitale Gerüchte häufig aus Mobbing in der Schule hervorgehen oder dieses verstärken, und dass jungen Menschen in der Schule, zuhause, in Pflegeeinrichtungen und in anderen gemeinschaftlichen und sozialen Umgebungen gezielte und, soweit möglich, individuell zugeschnittene Unterstützung angeboten werden muss; betont, dass diese Unterstützung eine Brücke zwischen der digitalen und der physischen Umgebung schlagen muss;***

Or. en

Änderungsantrag 247

Sunčana Glavak, Milan Zver, Sabine Verheyen, Hélder Sousa Silva, Bogdan Andrzej Zdrojewski, Giusi Princi, Manuela Ripa, Eleonora Meleti

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. erachtet Instrumente zur Prävention von und Reaktion auf Cybermobbing, darunter Sensibilisierungsprogramme, Bildungsressourcen für Lehrkräfte und Familien und Strukturen zur gegenseitigen Unterstützung wie Programme zur Bekämpfung von Mobbing, als wichtig;	12. erachtet Instrumente zur Prävention von und Reaktion auf Cybermobbing, darunter Sensibilisierungsprogramme, Bildungsressourcen für Lehrkräfte und Familien und Strukturen zur gegenseitigen Unterstützung wie Programme zur Bekämpfung von Mobbing, als wichtig; ***betont, wie wichtig verbindliche Schulprotokolle zur Prävention und Bekämpfung von Online-Belästigung sowie Kooperations- und Reaktionsprotokolle für Gewalt im digitalen Umfeld zwischen relevanten Systemen wie Sozialdiensten, Bildungseinrichtungen und der Polizei sind; unterstreicht, dass eine ausreichende Anzahl von Fachkräften ausgebildet werden muss, die sich mit Cyber-Traumata bei Kindern und Jugendlichen sowie bei Eltern, Erziehungsberechtigten und Fachkräften, die mit Kindern arbeiten, befassen können;***

Or. en

Änderungsantrag 248
Marcos Ros Sempere

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. erachtet ***Instrumente zur Prävention von und Reaktion auf Cybermobbing, darunter*** Sensibilisierungsprogramme, Bildungsressourcen für Lehrkräfte ***und***	12. erachtet ***die Verfolgung eines präventiven Ansatzes für Online-Risiken als wichtig, wobei ein besonderer Schwerpunkt auf dem psychischen und physischen Wohlbefinden junger***

Familien und Strukturen zur gegenseitigen Unterstützung ***wie Programme*** zur Bekämpfung von Mobbing***, als wichtig***;	***Menschen liegen sollte, und zwar durch ethische Leitlinien und*** Sensibilisierungsprogramme, ***mit denen Respekt, Privatsphäre und der verantwortungsvolle Umgang mit digitalen Tools gefördert werden, sowie durch*** Bildungsressourcen ***wie Medienkompetenz und digitales Lernen*** für Lehrkräfte***,*** Familien und ***Betreuungspersonen und durch*** Strukturen zur gegenseitigen Unterstützung***, einschließlich Initiativen*** zur Bekämpfung von Mobbing ***sowohl online als auch offline***;

Or. en

Änderungsantrag 249
Carolina Morace, Dario Tamburrano, Mario Furore

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. erachtet Instrumente zur Prävention von und Reaktion auf Cybermobbing, darunter Sensibilisierungsprogramme, Bildungsressourcen für Lehrkräfte und Familien und Strukturen zur gegenseitigen Unterstützung wie Programme zur Bekämpfung von Mobbing, als wichtig;	12. erachtet Instrumente zur Prävention von und Reaktion auf Cybermobbing ***und Hassrede***, darunter Sensibilisierungsprogramme, Bildungsressourcen für Lehrkräfte und Familien und Strukturen zur gegenseitigen Unterstützung wie Programme zur Bekämpfung von Mobbing ***und Hassrede, sowie eine klare Information über die schwerwiegenden psychischen Folgen, die insbesondere für die am stärksten verletzlichen Jugendlichen daraus entstehen können***, als wichtig;

Or. it

Änderungsantrag 250
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag

Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. erachtet Instrumente zur Prävention von und Reaktion auf Cybermobbing, darunter Sensibilisierungsprogramme, Bildungsressourcen für Lehrkräfte und Familien und Strukturen zur gegenseitigen Unterstützung wie Programme zur Bekämpfung von Mobbing, als wichtig;	12. ***betont, dass Cybermobbing überall dort auftritt, wo Kinder im Internet interagieren, einschließlich in sozialen Medien, auf Videoplattformen, Messaging-Plattformen, Online-Foren und Gaming-Plattformen;*** erachtet Instrumente zur Prävention von und Reaktion auf Cybermobbing, darunter Sensibilisierungsprogramme, Bildungsressourcen für Lehrkräfte und Familien und Strukturen zur gegenseitigen Unterstützung wie Programme zur Bekämpfung von Mobbing, als wichtig;

Or. en

Änderungsantrag 251
Sabrina Repp, Hannes Heide, Nikos Papandreou, Emma Rafowicz

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. erachtet Instrumente zur Prävention von und Reaktion auf Cybermobbing, darunter Sensibilisierungsprogramme, Bildungsressourcen für Lehrkräfte und Familien und Strukturen zur gegenseitigen Unterstützung wie Programme zur Bekämpfung von Mobbing, als wichtig;	12. erachtet Instrumente zur Prävention von und Reaktion auf Cybermobbing, darunter Sensibilisierungsprogramme, Bildungsressourcen für Lehrkräfte ***sowie andere Pädagogen*** und Familien und Strukturen zur gegenseitigen Unterstützung wie Programme zur Bekämpfung von Mobbing, als wichtig;

Or. en

Änderungsantrag 252
Lara Magoni, Chiara Gemma, Marco Squarta, Ivaylo Valchev, Paolo Inselvini

Entschließungsantrag
Ziffer 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
12. erachtet Instrumente zur Prävention von und Reaktion auf Cybermobbing, darunter Sensibilisierungsprogramme, Bildungsressourcen für Lehrkräfte und Familien und Strukturen zur gegenseitigen Unterstützung wie Programme zur Bekämpfung von Mobbing, als wichtig;	12. erachtet Instrumente zur Prävention von und Reaktion auf Cybermobbing, darunter Sensibilisierungsprogramme, Bildungsressourcen für Lehrkräfte und Familien***, Schulberater*** und Strukturen zur gegenseitigen Unterstützung wie Programme zur Bekämpfung von Mobbing, als wichtig;

Or. en

Änderungsantrag 253
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 12 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12a. stellt fest, dass die Aufdeckung von Hass im Internet nach wie vor eine Herausforderung darstellt; betont, dass eine wirksame Aufdeckung koordinierte Anstrengungen mehrerer Akteure erfordert; betont, dass Moderatoren von Inhalten eine entscheidende Rolle bei der Bekämpfung von Hass im Internet spielen; fordert Plattformen dazu auf, bei der Entwicklung und Durchführung von Schulungen für Moderatoren von Inhalten sowie bei der regelmäßigen und detaillierten öffentlichen Berichterstattung über die Verbreitung und Entfernung von Hassinhalten mit unabhängigen Experten und Forschern der Zivilgesellschaft zusammenzuarbeiten; betont, dass diese Transparenz unerlässlich ist, um das tatsächliche Ausmaß von Hass im Internet aufzudecken, potenzielle algorithmische Verzerrungen in Erkennungssystemen zu identifizieren und die Rechenschaftspflicht sicherzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 254
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Ziffer 12 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12a. betont, dass Strategien zur Prävention von Cybermobbing nur dann wirksam sein können, wenn die Gestaltung und die Funktionen der Plattformen, auf denen solche Verhaltensweisen stattfinden, von vornherein sicher sind und standardmäßig die Möglichkeit bieten, schädliche Kontakte und Verhaltensweisen zu blockieren und zu melden; fordert Internetplattformen erneut nachdrücklich auf, für eine rasche und verhältnismäßige Reaktion auf Inhalte und Verhaltensweisen im Zusammenhang mit Cybermobbing zu sorgen und transparent über Prävalenz, Nutzung, Durchsetzungsmaßnahmen und Reaktionszeiten Bericht zu erstatten;

Or. en

Änderungsantrag 255
Marcos Ros Sempere

Entschließungsantrag
Ziffer 12 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12a. fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, eine umfassende Strategie gegen Mobbing und Cybermobbing auf allen Ebenen des Bildungswesens, von der frühkindlichen Bildung bis zur Hochschulbildung, zu

entwickeln, um die Koordinierung, Prävention, Früherkennung und Unterstützungsmechanismen für Opfer zu fördern;

Or. en

Änderungsantrag 256
Sandro Ruotolo, Hannes Heide, Emma Rafowicz, Joanna Scheuring-Wielgus, Gabriela Firea, Maria Guzenina, Marcos Ros Sempere, Nikos Papandreou, Sabrina Repp

Entschließungsantrag
Ziffer 12 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12a. betont, dass bestimmte Verhaltensweisen wie nicht einvernehmliches Sexting, Rachepornos und Grooming eine einzigartige und schwerwiegende Gefahr für junge Menschen darstellen; regt an, dass fachliche Interventionen und regulatorische Schutzmaßnahmen unerlässlich sind, um junge Menschen vor diesen sich entwickelnden Formen von Online-Schäden zu schützen;

Or. en

Änderungsantrag 257
Ioan-Rareş Bogdan

Entschließungsantrag
Ziffer 12 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12a. fordert die Kommission auf, Vorschriften vorzulegen, nach denen die Inhaber von Online-Plattformen Minderjährigen eine Schnittstelle für die Meldung von Mobbing zur Verfügung stellen, die in einem Wortlaut formuliert ist, bei dem deutlich wird, dass

Minderjährige zwar gefährdet sind, aber auch die Stärke haben, sich nicht manipulieren, beeinflussen, demütigen und kontrollieren zu lassen;

Or. ro

Änderungsantrag 258
Sunčana Glavak, Milan Zver, Sabine Verheyen, Hélder Sousa Silva, Bogdan Andrzej Zdrojewski, Giusi Princi, Manuela Ripa, Eleonora Meleti

Entschließungsantrag
Ziffer 12 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12a. fordert die Kommission auf, in Zusammenarbeit mit den Mitgliedstaaten und den einschlägigen Interessengruppen eine gemeinsame Definition von Cybermobbing auf EU-Ebene festzulegen, um die Kohärenz beim Austausch bewährter Verfahren und bei der Umsetzung von Unterstützungsmaßnahmen für Opfer zu gewährleisten;

Or. en

Änderungsantrag 259
Maria Guzenina

Entschließungsantrag
Ziffer 12 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12a. betont, dass durch KI ermöglichter Missbrauch auf der Grundlage von Bildern eine zunehmende Form geschlechtsspezifischer Gewalt im Internet darstellt; fordert einen koordinierten Ansatz der EU, bei dem gesetzliche Verbote, Opferhilfe, Plattformverantwortung, digitale

Kompetenz und technologische Gegenmaßnahmen kombiniert werden;

Or. en

Änderungsantrag 260
Hristo Petrov, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 12 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12b. erkennt an, dass Roma-Kinder und -Jugendliche aufgrund der strukturellen Diskriminierung, der sie bereits offline ausgesetzt sind, zu den Gruppen gehören, die am stärksten von Hetze und Cybermobbing im Internet betroffen sind; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, Strategien und Maßnahmen zum Schutz von Kindern und Jugendlichen im Internet zu fördern, bei denen die besonderen Herausforderungen, denen Roma-Kinder und -Jugendliche gegenüberstehen, ausdrücklich berücksichtigt werden; fordert Plattformen dazu auf, Schulungen sowohl für menschliche Moderatoren als auch für automatisierte Klassifizierungssysteme zur Erkennung von Antiziganismus durchzuführen;

Or. en

Änderungsantrag 261
Sunčana Glavak, Milan Zver, Sabine Verheyen, Hélder Sousa Silva, Bogdan Andrzej Zdrojewski, Giusi Princi, Manuela Ripa, Eleonora Meleti

Entschließungsantrag
Ziffer 12 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12b. fordert die Kommission auf, im

Rahmen des bevorstehenden EU-Aktionsplans gegen Cybermobbing einen europäischen Mechanismus für den Austausch bewährter Verfahren zwischen den Mitgliedstaaten einzurichten; betont, wie wichtig die multidisziplinäre Zusammenarbeit zwischen Bildungseinrichtungen, Strafverfolgungsbehörden und den zuständigen Kinderschutzdiensten für die Prävention und Früherkennung von Fällen von Cybermobbing ist;

Or. en

Änderungsantrag 262
Maria Guzenina

Entschließungsantrag
Ziffer 12 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12b. ist sich bewusst, dass Minderjährige sowohl Opfer als auch Täter von Online-Straftaten sein können, darunter die Erstellung von Deepfakes, die nicht einvernehmliche Weitergabe intimer Bilder und andere Formen sexueller Bildmisshandlung; fordert Mechanismen, die einem solchen Verhalten in angemessener Weise begegnen, die Kinderrechte wahren und sich auf Aufklärung, Prävention und Rechenschaftspflicht konzentrieren;

Or. en

Änderungsantrag 263
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Ziffer 12 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12b. stellt fest, dass den unverhältnismäßigen Auswirkungen von Cybermobbing und Belästigung im Internet auf Mädchen, LGBTIQ+-Jugendliche, Kinder mit Behinderungen und diejenigen aus schutzbedürftigen Verhältnissen besondere Aufmerksamkeit gewidmet werden sollte, um wirksame Präventions- und Reaktionsinstrumente sicherzustellen, die auf ihre jeweiligen Bedürfnisse zugeschnitten sind;

Or. en

Änderungsantrag 264
Sunčana Glavak, Milan Zver, Sabine Verheyen, Hélder Sousa Silva, Bogdan Andrzej Zdrojewski, Giusi Princi, Manuela Ripa, Eleonora Meleti

Entschließungsantrag
Ziffer 12 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	12c. fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, eine langfristige und nachhaltige Finanzierung sowie eine systematische nationale Sichtbarkeit für die im Netzwerk der Safer-Internet-Zentren (SIC) tätigen Helplines und Hotlines sicherzustellen; betont, dass es sich hierbei um wichtige Instrumente handelt, die Kindern und Eltern, die mit Missbrauch oder unangemessenen Online-Inhalten konfrontiert sind, sofortige, professionelle und anonyme Unterstützung bieten;

Or. en

Änderungsantrag 265
Carolina Morace, Dario Tamburrano, Mario Furore

Entschließungsantrag

Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. betont, dass die von Influencern betriebene Werbung, die sich an Minderjährige richtet, vollständig transparent sein muss; betont, dass Sponsoring-Offenlegungen und ethische Standards für Influencer, die sich an Kinder richten, wichtig sind, und hebt das Risiko einer irreführenden Werbung hervor, wenn Anzeigen als organische Inhalte getarnt werden;	13. betont, dass die von Influencern betriebene Werbung, die sich an Minderjährige richtet, vollständig transparent sein muss; betont, dass Sponsoring-Offenlegungen und ethische Standards für Influencer, die sich an Kinder richten, wichtig sind, und hebt das Risiko einer irreführenden Werbung hervor, wenn Anzeigen als organische Inhalte getarnt werden; ***fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, spezifische Vorschriften einzuführen, um die Ausbeutung von Kindern durch Eltern oder Erziehungsberechtigte im Zusammenhang mit der Tätigkeit sogenannter „Baby-Influencer“ zu verhindern und sicherzustellen, dass alle Einkünfte in ähnlicher Weise wie für Kinderdarsteller oder -künstler geschützt werden und dass ihre Online-Präsenz unter uneingeschränkter Achtung ihrer Rechte und ihrer Würde erfolgt;***

Or. it

Änderungsantrag 266
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 13

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
13. betont, dass die von Influencern betriebene Werbung, die sich an Minderjährige richtet, vollständig transparent sein muss; betont, dass Sponsoring-Offenlegungen und ethische Standards für Influencer, die sich an Kinder richten, wichtig sind, und hebt das Risiko einer irreführenden Werbung hervor, wenn Anzeigen als organische Inhalte getarnt werden;	13. betont, dass die von Influencern betriebene Werbung, die sich an Minderjährige richtet, vollständig transparent sein muss; betont, dass ***durchsetzbare*** Sponsoring-Offenlegungen und ethische Standards für Influencer, die sich an Kinder richten, wichtig sind, und hebt das Risiko einer irreführenden Werbung hervor, wenn Anzeigen als organische Inhalte getarnt werden**,**

beispielsweise beim Konsum ungesunder Lebensmittel oder bei Glücksspielen und spielähnlichen Praktiken; fordert Online-Plattformen auf, gemeinsam einen Branchenstandard für klare Kennzeichnungsvorschriften für digital bearbeitete Bilder zu schaffen, um schädlichen Darstellungen entgegenzuwirken, die sich negativ auf die psychische Gesundheit und das Körperbild junger Menschen auswirken;

Or. en

Änderungsantrag 267
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13a. hebt hervor, dass Influencer in den sozialen Medien eine zunehmend wichtige Rolle bei der Prägung der Wahrnehmungen, Bestrebungen und sozialen Einstellungen von Kindern und Jugendlichen spielen; betont, dass die von vielen Influencern geteilten Inhalte häufig einen stark kuratierten und unrealistischen Lebens-, Erfolgs- und Aussehensstandard vermitteln, was bei jungen Menschen zu Gefühlen der Unzulänglichkeit führen kann; betont, dass derartige Online-Umfelder auch zur Verbreitung polarisierender Darstellungen und zur Radikalisierung von Ansichten beitragen können, unter anderem in Bezug auf Geschlechterrollen und -normen; fordert die Kommission, die Mitgliedstaaten und die Plattformen auf, einen Verhaltenskodex für Influencer und Agenturen auf EU-Ebene zu entwickeln, einschließlich Verpflichtungen zu verantwortungsvoller Werbung gegenüber Minderjährigen und zur Vermeidung schädlicher oder

irreführender Inhalte;

Or. en

Änderungsantrag 268
Maria Guzenina

Entschließungsantrag
Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13a. ist zutiefst besorgt über den wachsenden Einfluss organisierter frauenfeindlicher Gemeinschaften, darunter die „Manosphere“ und Incel-Netzwerke, die Mainstream-Kulturereignisse ausnutzen, um junge Nutzer zu rekrutieren und zu radikalisieren; stellt fest, dass durch solche Ökosysteme diskriminierende Geschlechternormen gefördert werden, ungesunde und schädliche Männlichkeitsbilder propagiert werden und das Risiko von geschlechtsspezifischer Gewalt gegen Frauen und Mädchen sowohl online als auch offline steigt, während gleichzeitig die psychische Gesundheit von Jungen und Männern beeinträchtigt wird; fordert Plattformen dazu auf, die koordinierte Verbreitung solcher Inhalte zu überwachen und zu unterbinden, Konten von Organisationen, die zur Mobilisierung aufrufen, zu löschen und über ergriffene Maßnahmen zu berichten; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, Maßnahmen zur Sensibilisierung für digitale Themen und Interventionen zur Bekämpfung dieser Phänomene zu verstärken;

Or. en

Änderungsantrag 269
Sunčana Glavak, Milan Zver, Sabine Verheyen, Hélder Sousa Silva, Bogdan Andrzej Zdrojewski, Giusi Princi, Manuela Ripa, Eleonora Meleti

Entschließungsantrag
Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13a. fordert die Kommission auf, im Rahmen der bevorstehenden Überarbeitung der Richtlinie über audiovisuelle Mediendienste und des bevorstehenden Rechtsakts zur digitalen Fairness die Einführung spezifischer Maßnahmen zur Erkennung, Meldung und Verhinderung von Live-Streams zu erwägen, in denen Gewalt, Demütigung, Aufforderung zur Selbstverletzung oder andere Formen pathologischer Inhalte verbreitet werden; betont, dass solche Inhalte, die häufig für Minderjährige zugänglich sind, zu riskantem Verhalten ermutigen, Gewalt normalisieren und die psychische Gesundheit junger Menschen beeinträchtigen können;

Or. en

Änderungsantrag 270
Ioan-Rareş Bogdan

Entschließungsantrag
Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13a. fordert die Kommission auf, Vorschriften vorzulegen, durch die bei der Finanzierung von für Minderjährige zugänglichen Inhalten vollständige Transparenz sichergestellt wird, sodass Eltern im Rahmen der elterlichen Kontrolle, aber auch direkte Nutzer die wichtigste Quelle des Sponsoring identifizieren können, zumal bekannt ist, dass viele russische Websites ihre Präsenz

über Akteure in der EU verschleiern;

Or. ro

Änderungsantrag 271
Gabriela Firea

Entschließungsantrag
Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13a. fordert ein Verbot verhaltensorientierter Werbung für Minderjährige und die Einführung klarer Standards für Influencer-Marketing für Kinder, einschließlich der Verpflichtung, gesponserte Inhalte sichtbar zu kennzeichnen, regelmäßiger Audits und Sanktionen für Plattformen, die Schleichwerbung nicht entfernen;

Or. ro

Änderungsantrag 272
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Ziffer 13 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13a. fordert die Kommission auf, einen Rechtsrahmen zu schaffen, um Kinder als Influencer zu schützen und ihre Ausbeutung zu verhindern;

Or. en

Änderungsantrag 273
Hristo Petrov, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag

Ziffer 13 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13b. betont, dass Kinder und Jugendliche täglich kommerziellen Online-Inhalten ausgesetzt sind, die zu übermäßigem Konsum und Ausgaben anregen, häufig durch subtile „Nudging"-Mechanismen in Spielen, sozialen Medien und Influencer-Inhalten; warnt davor, dass solche Praktiken bereits in jungen Jahren zu finanzieller Anfälligkeit führen können; betont, wie wichtig es ist, kritisches Denken und Finanzkompetenz bei Minderjährigen zu fördern; betont, wie wichtig es ist, altersgerechte Programme zur Vermittlung von Finanzwissen und interaktive Instrumente zu entwickeln; fordert die Mitgliedstaaten auf, digitales Marketing und persuasives Design in Bildungsprogramme und Lehrpläne aufzunehmen, um jungen Nutzern beizubringen, Kaufanreize kritisch zu hinterfragen, und dabei die Grundsätze des freien Marktes zu achten;

Or. en

Änderungsantrag 274
Ioan-Rareş Bogdan

Entschließungsantrag
Ziffer 13 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13b. fordert, dass in den Vorschriften gemäß Ziffer 13a vorgesehen wird, dass der Geldgeber offengelegt werden muss und dass andernfalls als Strafe der Zugang zum Inhalt eingeschränkt wird und dass eine Einschränkung mit einer Kennzeichnung unter Angabe der Sanktion zu versehen ist, samt der Erklärung „Dieser Inhalt wurde gesperrt, da weder der Geldgeber noch die

Intentionen der Website in Bezug auf Kinder bekannt sind“;

Or. ro

Änderungsantrag 275
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Ziffer 13 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13b. fordert die Kommission auf, die Fortschritte einiger Mitgliedstaaten bei der Bekämpfung von Sharenting zu berücksichtigen und Maßnahmen zur Einschränkung dieser Praxis zu erwägen, um das Recht der Kinder auf ihr eigenes Bild zu schützen und ihre digitale Überpräsenz zu verhindern;

Or. en

Änderungsantrag 276
Hristo Petrov, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 13 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	13c. betont, dass gezielte Forschungsarbeiten zum Neuromarketing und seinen Auswirkungen auf Kinder und Jugendliche erforderlich sind; fordert die Kommission auf, dafür zu sorgen, dass der kommende Rechtsakt zur digitalen Fairness dieses Problem angeht;

Or. en

Änderungsantrag 277

Carolina Morace, Dario Tamburrano, Mario Furore

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. stellt fest, dass die sozialen Medien eine Schlüsselrolle bei der Mobilisierung und Sensibilisierung junger Menschen spielen und ihr Potenzial zur Förderung einer konstruktiven Beteiligung unter Beweis stellen; betont, dass soziale Medien das politische Engagement junger Menschen sowohl erleichtern als auch behindern können;	14. stellt fest, dass die sozialen Medien eine Schlüsselrolle bei der Mobilisierung und Sensibilisierung junger Menschen spielen und ihr Potenzial zur Förderung einer konstruktiven Beteiligung unter Beweis stellen; betont, dass soziale Medien das politische Engagement junger Menschen sowohl erleichtern als auch behindern können; ***erkennt die positive Rolle von von der Gemeinschaft geführten und verteilten gemeinnützigen Plattformen wie Online-Enzyklopädien an, wenn es darum geht, die Stärkung der Rolle junger Menschen, einschließlich Minderheiten und marginalisierter Gruppen, zu fördern, indem sie ihre sinnvolle demokratische Teilhabe fördern und sie mit starken Medien- und digitalen Kompetenzen ausstatten;***

Or. it

Änderungsantrag 278
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. stellt fest, dass die sozialen Medien eine Schlüsselrolle bei der Mobilisierung und Sensibilisierung junger Menschen spielen und ihr Potenzial zur Förderung einer konstruktiven Beteiligung unter Beweis stellen; betont, dass soziale Medien das politische Engagement junger Menschen sowohl erleichtern als auch behindern können;	14. stellt fest, dass die sozialen Medien eine Schlüsselrolle bei der Mobilisierung und Sensibilisierung junger Menschen spielen und ihr Potenzial zur Förderung einer konstruktiven Beteiligung unter Beweis stellen; betont, dass soziale Medien das politische Engagement junger Menschen sowohl erleichtern als auch behindern können; ***fordert weitere Investitionen in die Medienkompetenz,***

	um kritisches Engagement und Resilienz gegenüber Fehlinformationen und Desinformation zu fördern, unter anderem durch staatsbürgerliche Bildung;

Or. en

Änderungsantrag 279
Lara Magoni, Chiara Gemma, Marco Squarta, Ivaylo Valchev, Paolo Inselvini

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. stellt fest, dass die sozialen Medien eine Schlüsselrolle bei der Mobilisierung und Sensibilisierung junger Menschen spielen und ihr Potenzial zur Förderung einer konstruktiven Beteiligung unter Beweis stellen; betont, dass soziale Medien das politische Engagement junger Menschen ***sowohl*** erleichtern ***als auch*** behindern können;	14. stellt fest, dass die sozialen Medien eine Schlüsselrolle bei der Mobilisierung und Sensibilisierung junger Menschen spielen und ihr Potenzial zur Förderung einer konstruktiven Beteiligung unter Beweis stellen; betont, dass soziale Medien das politische Engagement junger Menschen erleichtern***,*** behindern ***und beeinflussen*** können; ***betont daher, dass ein freies und pluralistisches soziales und digitales Umfeld bewahrt werden muss;***

Or. en

Änderungsantrag 280
Sandro Ruotolo, Hannes Heide, Emma Rafowicz, Joanna Scheuring-Wielgus, Gabriela Firea, Maria Guzenina, Marcos Ros Sempere, Nikos Papandreou, Sabrina Repp

Entschließungsantrag
Ziffer 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
14. stellt fest, dass die sozialen Medien eine Schlüsselrolle bei der Mobilisierung und Sensibilisierung junger Menschen spielen und ihr Potenzial zur Förderung einer konstruktiven Beteiligung unter Beweis stellen; betont, dass soziale Medien	14. stellt fest, dass die sozialen Medien eine Schlüsselrolle bei der Mobilisierung und Sensibilisierung junger Menschen spielen und ihr Potenzial zur Förderung einer konstruktiven Beteiligung unter Beweis stellen; betont, dass soziale Medien

das politische Engagement junger Menschen sowohl erleichtern als auch behindern können;	das politische Engagement junger Menschen sowohl erleichtern als auch behindern können***, obwohl das politische Engagement in den verschiedenen Regionen und Gemeinden nach wie vor uneinheitlich ist***;

Or. en

Änderungsantrag 281
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14a. fordert die Kommission auf, eine Strategie zur politischen Bildung vorzulegen, in der eine gemeinsame Vision dargelegt, konkrete Maßnahmen vorgeschlagen und Maßstäbe festgelegt werden, um die Mitgliedstaaten bei der Verbesserung der Qualität ihrer politischen Bildung zu unterstützen; betont, dass in der Strategie eine altersgerechte Erziehung zur digitalen Bürgerschaft vorgesehen sein muss, die kritisches Denken, Ethik, Respekt gegenüber anderen, Inklusion und aktive Teilhabe an der Gesellschaft fördert, um den negativen Auswirkungen einer übermäßigen und problematischen Nutzung sozialer Medien entgegenzuwirken;

Or. en

Änderungsantrag 282
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 14 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	14b. betont, dass die Jugend sinnvoll in die Politikgestaltung im Bereich digitale Technologien und sicherere Online-Umfelder einbezogen werden muss, um sicherzustellen, dass die Stimmen der Jugend gehört, ihre Perspektiven berücksichtigt und ihre Rechte gewahrt werden; fordert die Kommission auf, Initiativen zur Beteiligung junger Menschen, wie den Jugendcheck und den Jugendbeirat des Präsidenten, voranzutreiben und dabei einen stärkeren Fokus auf den Online-Bereich als wichtigen Faktor im Leben junger Menschen zu legen; betont, dass die Stimmen junger Menschen im Mittelpunkt der EU-weiten Untersuchung zu den weiterreichenden Auswirkungen sozialer Medien stehen müssen;

Or. en

Änderungsantrag 283
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. warnt davor, dass algorithmische Verzerrungen und eine intensive Personalisierung von Inhalten das Risiko der Radikalisierung und Polarisierung junger Menschen erhöhen;	15. warnt davor, dass algorithmische Verzerrungen und eine intensive Personalisierung von Inhalten das Risiko der Radikalisierung und Polarisierung junger Menschen erhöhen; ***nimmt mit Besorgnis die Entwicklung von Echokammern und Radikalisierung im Internet zur Kenntnis, die auf Empfehlungssysteme zurückzuführen sind, die extreme Inhalte fördern und Profit und Aufmerksamkeit über Sicherheit stellen; ist besorgt über den Einfluss, den solche Maßnahmen auf junge Menschen und unsere Demokratien im Allgemeinen haben könnten [1a];***

[1a] Rat der Europäischen Union (2020), https://data.consilium.europa.eu/doc/document/ST-12735-2020-INIT/en/pdf.

Or. en

Änderungsantrag 284
Gabriela Firea

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. warnt davor, dass algorithmische Verzerrungen und eine intensive Personalisierung von Inhalten das Risiko der Radikalisierung und Polarisierung junger Menschen erhöhen;	15. warnt davor, dass algorithmische Verzerrungen und eine intensive Personalisierung von Inhalten das Risiko der Radikalisierung und Polarisierung junger Menschen erhöhen; ***betont, dass spezifische Maßnahmen erforderlich sind, um die Exposition junger Menschen gegenüber extremistischen Inhalten und Hetze zu begrenzen, unter anderem durch die Zusammenarbeit mit Jugendorganisationen und Akteuren der Zivilgesellschaft; fordert die Kommission auf, den Schutz junger Menschen vor Radikalisierung im Internet in die künftige Strategie für digitale Demokratie und politische Bildung aufzunehmen;***

Or. ro

Änderungsantrag 285
Marcos Ros Sempere

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. warnt davor, dass algorithmische Verzerrungen und eine intensive Personalisierung von Inhalten das Risiko	15. warnt davor, dass algorithmische Verzerrungen und eine intensive Personalisierung von Inhalten das Risiko

der Radikalisierung und Polarisierung junger Menschen erhöhen;	der Radikalisierung und Polarisierung junger Menschen erhöhen***, und betont, dass eine angemessene Medienkompetenz und digitales Lernen jungen Menschen dabei helfen können, sich kritisch, verantwortungsbewusst und sicher im Online-Umfeld zu bewegen und so diese Risiken zu verringern***;

Or. en

Änderungsantrag 286
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 15

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
15. warnt davor, dass algorithmische Verzerrungen und eine intensive Personalisierung von Inhalten das Risiko der Radikalisierung und Polarisierung junger Menschen erhöhen;	15. warnt davor, dass algorithmische Verzerrungen und eine intensive Personalisierung von Inhalten das Risiko der Radikalisierung und Polarisierung junger Menschen erhöhen; ***fordert Transparenz bei Empfehlungssystemen auf allen Plattformen;***

Or. en

Änderungsantrag 287
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15a. bringt seine tiefe Besorgnis darüber zum Ausdruck, dass die von der Kommission vorgeschlagenen Leitlinien zum Gesetz über digitale Dienste, die den Schutz Minderjähriger zum Gegenstand haben, auf dem Nutzerverhalten, d. h. auf Klicks, Interaktionen, Ansichten und Kommentaren beruhende

Empfehlungssysteme, nicht vollständig ausschließen und daher weder Minderjährige noch Eltern ausreichend vor suchterzeugenden, radikalisierenden sowie auf die Verbreitung von Hass und Desinformation ausgerichteten Empfehlungssystemen, die auf dem Nutzerverhalten basieren, schützen;

Or. en

Änderungsantrag 288
Catherine Griset, Mathilde Androuët, Gerolf Annemans

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 12

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
Inklusion, Fairness und Barrierefreiheit	***entfällt***

Or. fr

Änderungsantrag 289
Hristo Petrov, Nikola Minchev, Eugen Tomac

Entschließungsantrag
Ziffer 15 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	15a. betont, dass Minderjährige in Mitgliedstaaten, in denen sie kein Wahlrecht haben, nicht von politischen Parteien, Regierungen, Kandidaten oder anderen politischen Akteuren für Wahlkampfzwecke und zur Wahlwerbung angesprochen oder gezielt angesprochen werden sollten; fordert Videoplattformen, soziale Netzwerke und andere Online-Diensteanbieter auf, sicherzustellen, dass politische Werbung und Wahlkampfmaterialien nicht an Personen unter 18 Jahren gerichtet oder diesen über gezielte Bereitstellungsmechanismen

	zugänglich gemacht werden; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten ferner auf, klare Transparenz- und Rechenschaftspflichten für Online-Plattformen festzulegen, um Verstöße gegen dieses Verbot zu verhindern und zu überwachen, und gleichzeitig den Schutz von Kindern und Jugendlichen vor unzulässiger politischer Einflussnahme im digitalen Umfeld zu fördern und ihr Recht auf Zugang zu Informationen und auf Teilhabe an der Demokratie zu wahren;

Or. en

Änderungsantrag 290
Catherine Griset, Mathilde Androuët, Gerolf Annemans

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. erachtet eine gerechte Vertretung von Minderheiten und marginalisierten Bevölkerungsgruppen in den sozialen Medien als wichtig, um Inklusion und Zugehörigkeit zu fördern;	***entfällt***

Or. fr

Änderungsantrag 291
Zsuzsanna Borvendég

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. erachtet eine gerechte Vertretung von Minderheiten und marginalisierten Bevölkerungsgruppen in den sozialen Medien als wichtig, um Inklusion und Zugehörigkeit zu fördern;	***entfällt***

Or. en

Änderungsantrag 292
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. erachtet eine gerechte Vertretung von Minderheiten und marginalisierten ***Bevölkerungsgruppen*** in den sozialen Medien als wichtig, um Inklusion und Zugehörigkeit zu fördern;	16. erachtet eine gerechte Vertretung von Minderheiten und marginalisierten ***Gruppen*** in den sozialen Medien als wichtig, um Inklusion und Zugehörigkeit zu fördern; ***betont, dass besonders gefährdete junge Menschen unverhältnismäßig stark unter den negativen Auswirkungen sozialer Medien und des digitalen Umfelds leiden;***

Or. en

Änderungsantrag 293
Hristo Petrov, Nikola Minchev, Laurence Farreng, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. erachtet eine gerechte Vertretung von Minderheiten und marginalisierten Bevölkerungsgruppen in den sozialen Medien als wichtig, um Inklusion und Zugehörigkeit zu fördern;	16. ***erkennt das positive Potenzial von sozialen Medien und des Online-Umfelds für das Lernen, die Kreativität, die gegenseitige Unterstützung, das kulturelle Verständnis und das bürgerschaftliche Engagement junger Menschen an;*** erachtet eine gerechte Vertretung von Minderheiten und marginalisierten Bevölkerungsgruppen in den sozialen Medien als wichtig, um Inklusion und Zugehörigkeit zu fördern;

Or. en

Änderungsantrag 294
Lara Magoni, Chiara Gemma, Marco Squarta, Ivaylo Valchev, Paolo Inselvini

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. erachtet eine gerechte Vertretung von Minderheiten und marginalisierten Bevölkerungsgruppen in den sozialen Medien als wichtig, ***um Inklusion und Zugehörigkeit zu fördern***;	16. erachtet eine gerechte Vertretung von Minderheiten und marginalisierten Bevölkerungsgruppen in den sozialen Medien als wichtig, ***mit besonderem Augenmerk auf Nutzer mit Behinderungen***;

Or. en

Änderungsantrag 295
Annamária Vicsek, András Gyürk, Juan Carlos Girauta Vidal

Entschließungsantrag
Ziffer 16

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
16. erachtet eine gerechte Vertretung von Minderheiten und marginalisierten ***Bevölkerungsgruppen*** in den sozialen Medien als wichtig, um Inklusion und Zugehörigkeit zu fördern;	16. erachtet eine gerechte Vertretung von Minderheiten und marginalisierten ***Gruppen*** in den sozialen Medien als wichtig, um Inklusion und Zugehörigkeit zu fördern;

Or. en

Änderungsantrag 296
Hristo Petrov, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16a. betont, dass Antiziganismus eine spezifische Form des Rassismus darstellt, die in der historischen Diskriminierung und sozialen Ausgrenzung der Roma- und

	fahrenden Völker begründet ist; betont, dass Antiziganismus häufig unentdeckt bleibt, da er von Institutionen oder der breiten Öffentlichkeit nicht immer als eine Form der Diskriminierung anerkannt wird; betont daher, dass Plattformen, Inhaltsprüfer und einschlägige Interessengruppen regelmäßig umfassend in Bezug auf die Erkennung, Identifizierung und wirksame Bekämpfung von Antiziganismus geschult werden müssen, um einen gleichberechtigten Schutz und eine gleichberechtigte Rechenschaftspflicht sicherzustellen; betont, dass Organisationen, die Gruppen mit begrenzten Ressourcen, darunter Minderheiten und marginalisierte Bevölkerungsgruppen wie die Roma, vertreten, bei den Bemühungen zur Bekämpfung von Hass im Internet nicht benachteiligt werden sollten;

Or. en

Änderungsantrag 297
Sandro Ruotolo, Hannes Heide, Emma Rafowicz, Joanna Scheuring-Wielgus, Gabriela Firea, Maria Guzenina, Marcos Ros Sempere, Nikos Papandreou, Sabrina Repp

Entschließungsantrag
Ziffer 16 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	16a. weist auf anhaltende Ungleichheiten beim Internetzugang und bei digitalen Kompetenzen hin, die die Ausgrenzung benachteiligter Jugendlicher verstärken;

Or. en

Änderungsantrag 298
Gabriela Firea

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. betont, dass Mädchen und junge Frauen stärker gefährdet sind, bei der Nutzung der sozialen Medien Schaden zu nehmen, etwa aufgrund von Druck in Bezug auf ihr Körperbild, Belästigung und frauenfeindlichen Inhalten; hebt hervor, dass geschlechtersensible digitale Schutzvorkehrungen erforderlich sind, um sichere, inklusive und befähigende Online-Umgebungen für alle jungen Nutzer zu gewährleisten;	17. betont, dass Mädchen und junge Frauen stärker gefährdet sind, bei der Nutzung der sozialen Medien Schaden zu nehmen, etwa aufgrund von Druck in Bezug auf ihr Körperbild, Belästigung und frauenfeindlichen Inhalten; hebt hervor, dass geschlechtersensible digitale ***und politische*** Schutzvorkehrungen erforderlich sind, um sichere, inklusive und befähigende Online-Umgebungen für alle jungen Nutzer zu gewährleisten; ***fordert die Plattformen auf, schnelle Mechanismen für die Meldung und Entfernung frauenfeindlicher Inhalte einzuführen, um algorithmische Empfehlungen zu verhindern, die Geschlechterstereotypen verstärken, und positive Kampagnen zum Körperbild und zur Gleichstellung der Geschlechter zu unterstützen;***

Or. ro

Änderungsantrag 299
Lara Magoni, Chiara Gemma, Marco Squarta, Ivaylo Valchev, Paolo Inselvini

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. betont, dass Mädchen und junge Frauen stärker gefährdet sind, bei der Nutzung der sozialen Medien Schaden zu nehmen, etwa aufgrund von Druck in Bezug auf ihr Körperbild, Belästigung und frauenfeindlichen Inhalten; hebt hervor, dass geschlechtersensible digitale Schutzvorkehrungen erforderlich sind, um sichere, inklusive und befähigende Online-Umgebungen für alle jungen Nutzer zu gewährleisten;	17. betont, dass Mädchen und junge Frauen stärker gefährdet sind, bei der Nutzung der sozialen Medien Schaden zu nehmen, etwa aufgrund von Druck in Bezug auf ihr Körperbild, Belästigung und frauenfeindlichen Inhalten***, was zu Essstörungen, selbstverletzendem Verhalten und in schweren Fällen zu extremen Handlungen führen kann***; hebt ***daher*** hervor, dass geschlechtersensible digitale Schutzvorkehrungen erforderlich

	sind, um sichere, inklusive und befähigende Online-Umgebungen für alle jungen Nutzer zu gewährleisten;

Or. en

Änderungsantrag 300
Catherine Griset, Mathilde Androuët, Gerolf Annemans, Annamária Vicsek

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. betont, dass Mädchen und junge Frauen stärker gefährdet sind, bei der Nutzung der sozialen Medien Schaden zu nehmen, etwa aufgrund von Druck in Bezug auf ihr Körperbild, Belästigung und frauenfeindlichen Inhalten; hebt hervor, dass geschlechtersensible digitale Schutzvorkehrungen erforderlich sind, um sichere, inklusive und befähigende Online-Umgebungen für alle jungen Nutzer zu gewährleisten;	17. betont, dass Mädchen und junge Frauen stärker gefährdet sind, bei der Nutzung der sozialen Medien Schaden zu nehmen, etwa aufgrund von Druck in Bezug auf ihr Körperbild ***wie die Förderung extremer Magerkeit***, Belästigung und frauenfeindlichen Inhalten; hebt hervor, dass geschlechtersensible digitale Schutzvorkehrungen erforderlich sind, um sichere, inklusive und befähigende Online-Umgebungen für alle jungen Nutzer zu gewährleisten;

Or. fr

Änderungsantrag 301
Sabrina Repp, Hannes Heide, Nikos Papandreou, Emma Rafowicz

Entschließungsantrag
Ziffer 17

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
17. betont, dass Mädchen und junge Frauen ***stärker*** gefährdet sind, bei der Nutzung der sozialen Medien Schaden zu nehmen, etwa aufgrund von Druck in Bezug auf ihr Körperbild, Belästigung und frauenfeindlichen Inhalten; hebt hervor, dass geschlechtersensible digitale	17. betont, dass Mädchen und junge Frauen ***unverhältnismäßig stark*** gefährdet sind, bei der Nutzung der sozialen Medien Schaden zu nehmen, etwa aufgrund von Druck in Bezug auf ihr Körperbild, Belästigung und frauenfeindlichen Inhalten; hebt hervor, dass

Schutzvorkehrungen erforderlich sind, um sichere, inklusive und befähigende Online-Umgebungen für alle jungen Nutzer zu gewährleisten;

geschlechtersensible digitale Schutzvorkehrungen erforderlich sind, um sichere, inklusive und befähigende Online-Umgebungen für alle jungen Nutzer zu gewährleisten;

Or. en

Änderungsantrag 302
Maria Guzenina

Entschließungsantrag
Ziffer 17 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17a. fordert Plattformen auf, prioritäre, zeitgebundene Moderations- und Löschverfahren für Inhalte und Konten anzuwenden, die mit geschlechtsbezogener Belästigung in Verbindung stehen (einschließlich bildbasiertem sexuellem Missbrauch, Sextortion, Grooming und gezielten frauenfeindlichen Kampagnen), und nach Möglichkeit und unter Wahrung der Privatsphäre aufgeschlüsselte Transparenzberichte über solche Maßnahmen nach Alter und Geschlecht zu veröffentlichen;

Or. en

Änderungsantrag 303
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Ziffer 17 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	17a. hebt hervor, dass geschlechtsspezifische Gewalt im Internet, einschließlich sexueller Erpressung, Hetze, Stalking, bildbasiertem sexuellem

	Missbrauch, Grooming und nicht einvernehmlicher Weitergabe von intimem Material, vorrangig angegangen werden muss;

Or. en

Änderungsantrag 304
Catherine Griset, Mathilde Androuët, Gerolf Annemans

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 14

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
Bildung, digitale Kompetenzen ***und Medienkompetenz***	Bildung ***und*** digitale Kompetenzen

Or. fr

Änderungsantrag 305
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. hebt die Schlüsselrolle sowohl der formalen als auch der nichtformalen Bildung hervor, wenn es darum geht, junge Menschen mit den digitalen Kompetenzen und dem kritischen Denken auszustatten, die erforderlich sind, um sich auf sichere und wirksame Weise mit den sozialen Medien auseinanderzusetzen;	18. hebt die Schlüsselrolle sowohl der formalen als auch der nichtformalen Bildung hervor, wenn es darum geht, junge Menschen mit den digitalen Kompetenzen und dem kritischen Denken auszustatten, die erforderlich sind, um sich auf sichere und wirksame Weise mit den sozialen Medien auseinanderzusetzen; ***fordert daher die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, bestehende Programme zur Förderung digitaler Kompetenzen zu verstärken und die Entwicklung neuer, altersgerechter Programme und interaktiver Bildungsinstrumente zu unterstützen, die gemeinsam mit Lehrkräften und der Zivilgesellschaft konzipiert werden;***

betont, dass Kinder und Jugendliche durch solche Programme und Instrumente mit den Fähigkeiten ausgestattet werden sollten, kritisch mit KI-Technologien umzugehen, einschließlich des Bewusstseins für persuasives Design und emotionales Profiling;

Or. en

Änderungsantrag 306
Gabriela Firea

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. hebt die Schlüsselrolle sowohl der formalen als auch der nichtformalen Bildung hervor, wenn es darum geht, junge Menschen mit den digitalen Kompetenzen und dem kritischen Denken auszustatten, die erforderlich sind, um sich auf sichere und wirksame Weise mit den sozialen Medien auseinanderzusetzen;	18. hebt die Schlüsselrolle sowohl der formalen als auch der nichtformalen Bildung hervor, wenn es darum geht, junge Menschen mit den digitalen Kompetenzen und dem kritischen Denken auszustatten, die erforderlich sind, um sich auf sichere und wirksame Weise mit den sozialen Medien auseinanderzusetzen; ***fordert die Einbeziehung von Medienkompetenz und KI-Kompetenz in die Lehrpläne an den Schulen und in Weiterbildungsprogramme für Lehrkräfte sowie spezifische Ressourcen für Eltern und junge Ersteller von Inhalten, wobei Kinder aus schutzbedürftigen Verhältnissen besonders zu unterstützen sind;***

Or. ro

Änderungsantrag 307
Sabrina Repp, Hannes Heide, Nikos Papandreou, Emma Rafowicz

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. hebt ***die Schlüsselrolle sowohl der formalen als auch der nichtformalen Bildung hervor, wenn es darum geht,*** junge Menschen ***mit den digitalen Kompetenzen und dem kritischen Denken auszustatten, die erforderlich sind, um sich auf sichere und wirksame Weise mit den sozialen Medien auseinanderzusetzen***;	18. hebt ***hervor, dass Eltern, Lehrkräfte und Jugendbetreuer eine entscheidende Rolle dabei spielen,*** junge Menschen ***zu einem verantwortungsvollen und sicheren Online-Verhalten anzuleiten und sie dabei zu unterstützen, und fordert daher angemessene Unterstützung, Ressourcen und Schulungen, damit sie die Medienkompetenz und digitale Resilienz von Kindern und Jugendlichen fördern können***;

Or. en

Änderungsantrag 308
Zsuzsanna Borvendég

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. ***hebt die Schlüsselrolle sowohl der formalen als auch der nichtformalen Bildung hervor, wenn es darum geht, junge Menschen mit den digitalen Kompetenzen und dem kritischen Denken auszustatten, die erforderlich sind, um sich auf sichere und wirksame Weise mit den sozialen Medien auseinanderzusetzen***;	18. ***betont, dass digitale und Medienkompetenz in enger Zusammenarbeit mit Eltern und Familien vermittelt werden sollte, wobei sicherzustellen ist, dass die Bildungsinhalte die kulturellen und ethischen Werte jedes Mitgliedstaats widerspiegeln; betont, dass die Erziehung zu verantwortungsbewusstem Online-Verhalten Aspekte wie Respekt, Selbstbeherrschung und Einbeziehung der Familie umfassen sollte***;

Or. en

Änderungsantrag 309
Sandro Ruotolo, Hannes Heide, Emma Rafowicz, Joanna Scheuring-Wielgus, Gabriela Firea, Maria Guzenina, Marcos Ros Sempere, Nikos Papandreou, Sabrina Repp

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. hebt die Schlüsselrolle sowohl der formalen als auch der nichtformalen Bildung hervor, wenn es darum geht, junge Menschen mit den digitalen Kompetenzen und dem kritischen Denken auszustatten, die erforderlich sind, um sich auf sichere und wirksame Weise mit den sozialen Medien auseinanderzusetzen;	18. hebt die Schlüsselrolle sowohl der formalen als auch der nichtformalen Bildung hervor, wenn es darum geht, junge Menschen mit den digitalen Kompetenzen und dem kritischen Denken auszustatten, die erforderlich sind, um sich auf sichere und wirksame Weise mit den sozialen Medien auseinanderzusetzen; ***weist auf die entscheidende Rolle der lokalen und regionalen Gebietskörperschaften, wie beispielsweise der Gemeinden, bei der Umsetzung und Unterstützung dieser Bemühungen hin;***

Or. en

Änderungsantrag 310
Marcos Ros Sempere

Entschließungsantrag
Ziffer 18

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
18. hebt die Schlüsselrolle sowohl der formalen als auch der nichtformalen Bildung hervor, wenn es darum geht, junge Menschen mit den digitalen ***Kompetenzen*** und ***dem*** kritischen ***Denken*** auszustatten, die erforderlich sind, um sich auf sichere und wirksame Weise mit den sozialen Medien auseinanderzusetzen;	18. hebt die Schlüsselrolle sowohl der formalen als auch der nichtformalen Bildung hervor, wenn es darum geht, junge Menschen mit den digitalen und kritischen ***Kompetenzen*** auszustatten, die erforderlich sind, um sich auf sichere und wirksame Weise mit den sozialen Medien auseinanderzusetzen***, darunter kritisches Denken, Leseverständnis und die Fähigkeit, sich im digitalen Umfeld zu schützen***;

Or. en

Änderungsantrag 311
Maria Guzenina

Entschließungsantrag

Ziffer 18 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18a. stellt fest, dass im Rahmen der europäischen Strategie für ein besseres Internet für Kinder (BIK+) die digitalen Kompetenzen und die Online-Sicherheit junger Menschen gefördert werden, KI-Kompetenzen jedoch noch nicht flächendeckend in die Bildungssysteme integriert sind; betont, wie wichtig es ist, Kinder und Jugendliche, insbesondere Mädchen und junge Frauen, mit KI- und digitalen Kompetenzen auszustatten, um ihnen eine uneingeschränkte und sichere Teilhabe an der digitalen Gesellschaft zu ermöglichen; fordert die Kommission und die Mitgliedstaaten auf, KI-Kompetenzen in die Lehrpläne aufzunehmen und sicherzustellen, dass Lehrkräfte durch ethische Leitlinien zum Einsatz von KI und Daten im Unterricht angemessen unterstützt werden;

Or. en

Änderungsantrag 312
Sunčana Glavak, Milan Zver, Sabine Verheyen, Hélder Sousa Silva, Bogdan Andrzej Zdrojewski, Giusi Princi, Manuela Ripa, Eleonora Meleti

Entschließungsantrag
Ziffer 18 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18a. fordert die Mitgliedstaaten auf, die Medienkompetenz und die digitale Kompetenz von frühester Kindheit an als verpflichtenden Bestandteil in die Lehrpläne der Schulen aufzunehmen; fordert eine systematische Schulung von Lehrkräften, Schulberatern und pädagogischen Fachkräften zu den Themen Online-Sicherheit, Desinformation, künstliche Intelligenz, Cybermobbing und kritischer Umgang

mit digitalen Inhalten;

Or. en

Änderungsantrag 313
Lara Magoni, Chiara Gemma, Marco Squarta, Ivaylo Valchev, Paolo Inselvini

Entschließungsantrag
Ziffer 18 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18a. betont, wie wichtig es ist, Programme zur Förderung digitaler Kompetenz einzurichten, um Familien und Lehrkräfte im gesunden und sicheren Umgang mit sozialen Medien und digitalen Plattformen zu schulen, insbesondere im Hinblick auf die ihnen zur Verfügung stehenden Instrumente, um die Gefährdung durch Online-Risiken und Inhalte, die für junge Menschen schädlich sind, zu begrenzen;

Or. en

Änderungsantrag 314
Marcos Ros Sempere

Entschließungsantrag
Ziffer 18 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18a. betont, dass Lehrkräfte kontinuierlich geschult werden müssen, um die digitale Pädagogik zu stärken und sichere Unterrichtspraktiken zu fördern, und dass solche Schulungs- und Sensibilisierungsprogramme auf Eltern und Betreuer ausgeweitet werden sollten, um eine unterstützende und informierte digitale Bildungsgemeinschaft aufzubauen;

Or. en

Änderungsantrag 315
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 18 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18a. fordert regelmäßige Weiterbildungen für Lehrkräfte, Betreuer und Jugendarbeiter zum Thema digitale Kompetenzen und dazu, wie sie fundierte fachliche Entscheidungen darüber treffen können, wann und wie digitale Instrumente in der Bildung und Jugendarbeit am besten eingesetzt werden können;

Or. en

Änderungsantrag 316
Sandro Ruotolo, Hannes Heide, Emma Rafowicz, Joanna Scheuring-Wielgus, Gabriela Firea, Maria Guzenina, Marcos Ros Sempere, Nikos Papandreou, Sabrina Repp

Entschließungsantrag
Ziffer 18 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18a. weist auf die Zuständigkeit der Mitgliedstaaten für den Schutz junger Menschen im digitalen Umfeld sowie auf die wichtige Rolle der lokalen Gebietskörperschaften, der Gemeinschaftsorganisationen und der Sozialarbeiter hin;

Or. en

Änderungsantrag 317
Sabrina Repp, Hannes Heide, Nikos Papandreou, Emma Rafowicz

Entschließungsantrag
Ziffer 18 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18a. betont, dass die Rolle von Erasmus+ und anderen EU-Jugendprogrammen in diesem Zusammenhang gestärkt werden muss, da sie das demokratische Engagement, die Medienkompetenz und den grenzüberschreitenden Dialog unter jungen Menschen fördern;

Or. en

Änderungsantrag 318
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Ziffer 18 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18a. weist darauf hin, dass die Mitgliedstaaten gemäß der AVMD-Richtlinie verpflichtet sind, Maßnahmen zur Förderung der Medienkompetenz zu ergreifen und der Kommission darüber Bericht zu erstatten;

Or. en

Änderungsantrag 319
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 14 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	stellt fest, dass die Bemühungen zur Stärkung der Nutzer durch Medienkompetenz und

Inhaltskennzeichnung je nach Plattform sehr unterschiedlich sind und zu einem Mangel an Transparenz hinsichtlich des geografischen Umfangs, der Nutzerbeteiligung und der messbaren Ergebnisse führen; fordert die Anbieter audiovisueller Mediendienste und Video-Sharing-Plattformen auf, ihren diesbezüglichen Verpflichtungen im Rahmen der AVMD-Richtlinie und des Verhaltenskodex für Desinformation nachzukommen[1a];

1a

https://edmo.eu/publications/implementing-the-eu-code-of-practice-on-disinformation-an-evaluation-of-vlopse-compliance-and-effectiveness-jan-jun-2024/

Or. en

Änderungsantrag 320
Sunčana Glavak, Milan Zver, Sabine Verheyen, Hélder Sousa Silva, Bogdan Andrzej Zdrojewski, Giusi Princi, Manuela Ripa, Eleonora Meleti

Entschließungsantrag
Ziffer 18 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18b. fordert die Mitgliedstaaten auf, die Einführung klarer Vorschriften für die Nutzung mobiler Geräte in Schulen, insbesondere in der Vorschule und Grundschule, mit Ausnahmen für Bildungszwecke, in Betracht zu ziehen und für sichere Internetverbindungen und eine sichere Aufbewahrung der Geräte zu sorgen; betont, dass die Auswirkungen solcher Maßnahmen auf das Lernen, die Konzentration und die Gewalt unter Gleichaltrigen im Internet überwacht werden müssen;

Or. en

Änderungsantrag 321
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 18 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18b. legt Schulen und Jugendorganisationen nahe, digitale Kompetenzen kontinuierlich zu fördern, darunter das bewusste Abschalten von digitalen Plattformen, kritisches Denken, die Erkennung und Abwehr von Propaganda und manipulativen Gestaltungsmerkmalen wie endlosem Scrollen und Autoplay, die Vermeidung von zwangsweisem Doomscrolling sowie die Stärkung von Konzentration, Autonomie und Resilienz;

Or. en

Änderungsantrag 322
Marcos Ros Sempere

Entschließungsantrag
Ziffer 18 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18b. betont, dass es wichtig ist, Lernende auf neue digitale Herausforderungen vorzubereiten, darunter künstliche Intelligenz und Algorithmen; erkennt gleichzeitig an, dass das digitale Umfeld ein positives Potenzial birgt, um Kreativität zu fördern, die soziale Teilhabe zu stärken und das staatsbürgerliche Engagement sowie das Zugehörigkeitsgefühl der Lernenden zur Gemeinschaft zu festigen;

Or. en

Änderungsantrag 323
Maria Guzenina

Entschließungsantrag
Ziffer 18 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18b. betont, wie wichtig es ist, dass junge Menschen Zugang zu zuverlässigen, faktenbasierten und altersgerechten Informationen über sexuelle und reproduktive Gesundheit und damit verbundene Rechte haben; betont, dass junge Menschen mangels vertrauenswürdiger Quellen möglicherweise auf Inhalte in sozialen Medien zurückgreifen, die ungenau, irreführend oder schädlich sind;

Or. en

Änderungsantrag 324
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 18 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18c. begrüßt den Aktionsplan für Grundkompetenzen der Kommission vom 5. März 2025 und die Aufnahme digitaler Kompetenzen in den Kernkompetenzkatalog; betont, wie wichtig es ist, anzuerkennen, dass digitale Kompetenzen ein komplexes Spektrum an Fähigkeiten umfassen, darunter Informationskompetenz, Kommunikation, Medienkompetenz, Erstellung digitaler Inhalte, Online-Sicherheit und digitales Wohlergehen; fordert die Kommission nachdrücklich auf, die im Aktionsplan dargelegten Maßnahmen umzusetzen, insbesondere die Leitlinien und

bewährten Verfahren zur Förderung der Bewertung digitaler Kompetenzen im Bildungswesen und die Aktualisierung des Referenzrahmens für digitale Kompetenzen, um neuen Technologien Rechnung zu tragen;

Or. en

Änderungsantrag 325
Maria Guzenina

Entschließungsantrag
Ziffer 18 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18c. betont, dass eine umfassende, evidenzbasierte, altersgerechte und intersektionale Sexualerziehung und Sensibilisierung für Beziehungen von großer Bedeutung ist, um gesunde Beziehungen und Einstellungen zu fördern, Geschlechterstereotypen zu beseitigen und angesichts der wachsenden Risiken im Internet die Gleichstellung der Geschlechter zu fördern; fordert die Kommission auf, EU-Leitlinien für eine umfassende und altersgerechte Sexualerziehung und Sensibilisierung für Beziehungen vorzulegen;

Or. en

Änderungsantrag 326
Sunčana Glavak, Milan Zver, Sabine Verheyen, Hélder Sousa Silva, Bogdan Andrzej Zdrojewski, Giusi Princi, Manuela Ripa, Eleonora Meleti

Entschließungsantrag
Ziffer 18 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18c. fordert die Mitgliedstaaten auf, Eltern und Erziehungsberechtigten

systematische, kostenlose und leicht zugängliche Bildungsangebote zur Verfügung zu stellen; betont, dass solche Bildungsangebote nicht nur technische Aspekte wie Datenschutzeinstellungen und Optionen zur Inhaltsfilterung umfassen sollten, sondern auch psychosoziale Kompetenzen, um Vertrauen aufzubauen und eine offene Kommunikation mit Kindern über ihre Online-Erfahrungen, Risikobewusstsein und Meldemechanismen zu ermöglichen;

Or. en

Änderungsantrag 327
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Zwischenüberschrift 14 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	fordert die Mitgliedstaaten auf, sicherzustellen, dass alle Kinder eine ansprechende, evidenzbasierte Bildung in Bezug auf Social-Media-Kompetenz, digitale Kompetenz einschließlich digitaler Einwilligung und digitaler Ethik, bildbasierten sexuellen Missbrauch, geschlechtsspezifische Gewalt im Internet und geschlechtsspezifische Normen sowie eine umfassende, altersgerechte Sexualerziehung erhalten;

Or. en

Änderungsantrag 328
Marcos Ros Sempere

Entschließungsantrag
Ziffer 18 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

18c. betont, dass alle Kinder und jungen Menschen, insbesondere diejenigen aus benachteiligten Verhältnissen, darunter Lernende mit Behinderungen, diejenigen, die in ländlichen oder abgelegenen Gebieten leben, und diejenigen aus einkommensschwachen Familien, in den Genuss von Inklusion und gleichem Zugang zu Bildung im Bereich der digitalen und Medienkompetenz kommen müssen, damit niemand zurückgelassen wird;

Or. en

Änderungsantrag 329
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 18 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18d. begrüßt das bevorstehende Pilotprojekt der Kommission für die ersten Europäischen Schulallianzen, mit dem die Zusammenarbeit zwischen Schulen im Hinblick auf innovative Lehrmethoden, Lehrpläne und Kompetenzrahmen gefördert werden soll; betont, dass Innovationen im Bereich der digitalen und Medienkompetenz von einer gezielten Förderung von Innovationen profitieren können, und fordert die Kommission auf, digitale Kompetenz und Bildung zu einer Hauptpriorität beim Pilotprojekt der Europäischen Schulallianzen zu machen;

Or. en

Änderungsantrag 330
Sunčana Glavak, Milan Zver, Sabine Verheyen, Hélder Sousa Silva, Bogdan Andrzej Zdrojewski, Giusi Princi, Manuela Ripa, Eleonora Meleti

Entschließungsantrag
Ziffer 18 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	18d. fordert die Mitgliedstaaten und Online-Plattformen auf, dauerhafte Mechanismen für regelmäßige Konsultationen mit Kindern und Jugendlichen bei der Entwicklung von Sicherheitsfunktionen, Meldeinstrumenten und Bildungsmaterialien einzurichten, um sicherzustellen, dass diese Lösungen ihren tatsächlichen Erfordernissen und Nutzungsgewohnheiten entsprechen;

Or. en

Änderungsantrag 331
Lara Magoni, Chiara Gemma, Marco Squarta, Ivaylo Valchev, Paolo Inselvini

Entschließungsantrag
Ziffer 19

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
19. betont, dass mehr Transparenz in Bezug auf algorithmische Systeme sozialer Medien erforderlich ist, da undurchsichtige Algorithmen und die undurchsichtige Moderation von Inhalten ***junge*** Nutzer ***daran hindern, nachzuvollziehen, warum bestimmte Inhalte empfohlen, unterdrückt oder entfernt werden, wodurch ihre Fähigkeit,*** Online-Inhalte bewusst ***zu*** verfolgen***, untergraben wird***;	19. betont, dass mehr Transparenz in Bezug auf algorithmische Systeme sozialer Medien erforderlich ist, da undurchsichtige Algorithmen und die undurchsichtige Moderation von Inhalten ***das Verständnis junger*** Nutzer ***beeinträchtigen, fordert daher die Plattformen auf, das Verständnis von Algorithmen zu erleichtern und die Nutzer klar über die Kriterien für die Moderation von Inhalten zu informieren, damit sie*** Online-Inhalte bewusst verfolgen ***können***;

Or. en

Änderungsantrag 332

Sandro Ruotolo, Hannes Heide, Emma Rafowicz, Joanna Scheuring-Wielgus, Gabriela Firea, Maria Guzenina, Marcos Ros Sempere, Nikos Papandreou, Sabrina Repp

Entschließungsantrag
Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19a. fordert Social-Media-Plattformen auf, Transparenz, Rechenschaftspflicht und eine kinderfreundliche Gestaltung sicherzustellen, indem sie klare Erläuterungen zu algorithmischen Mechanismen, sichtbare Moderationsgründe, einfache Melde- und Abhilfemaßnahmen bereitstellen und robuste externe Prüfmechanismen im Einklang mit dem Gesetz über digitale Dienste einführen; fordert die Kommission ferner nachdrücklich auf, die Schutzmaßnahmen durch algorithmische Folgenabschätzungen, Transparenzverpflichtungen und die Aufsicht durch das Europäische Zentrum für die Transparenz der Algorithmen (ECAT) zu verstärken, um Fairness, Pluralismus und die Resilienz junger Menschen im Internet zu fördern;

Or. en

Änderungsantrag 333
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19a. besteht darauf, dass das Hauptproblem in den Social Media nach wie vor Empfehlungsalgorithmen sind, bei denen der fortgesetzten Nutzung Vorrang vor Sicherheit eingeräumt wird; weist darauf hin, dass soziale Medien alternative Empfehlungssysteme bereitstellen müssen, die nicht auf

Profiling gemäß Artikel 38 des Gesetzes über digitale Dienste beruhen; betont, dass diese Alternative standardmäßig festgelegt werden sollte;

Or. en

Änderungsantrag 334
Gabriela Firea

Entschließungsantrag
Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19a. fordert große Plattformen auf, akkreditierten Forschern Zugang zu aggregierten Daten über die Exposition von Minderjährigen zu garantieren, um unabhängige Analysen der Auswirkungen von Algorithmen und beeinflussenden Gestaltungsmerkmalen zu erleichtern; weist darauf hin, dass die Ergebnisse regelmäßig für die gesamte EU veröffentlicht werden sollten;

Or. ro

Änderungsantrag 335
Maria Guzenina

Entschließungsantrag
Ziffer 19 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19a. hebt hervor, dass geschlechtsspezifische Vorurteile in KI-Systemen zu diskriminierenden Ergebnissen führen können; fordert die Mitgliedstaaten nachdrücklich auf, Maßnahmen zur Minderung solcher Vorurteile zu ergreifen, darunter die Verwendung klarer, repräsentativer und hochwertiger Daten sowie die

Einrichtung von Mechanismen der menschlichen Aufsicht;

Or. en

Änderungsantrag 336
Maria Guzenina

Entschließungsantrag
Ziffer 19 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19b. stellt mit Besorgnis fest, dass algorithmische Systeme häufig frauenfeindliche, sexualisierte, extreme oder empörende Inhalte finanziell honorieren und dadurch geschlechtsspezifische Schäden verstärken und Mädchen und junge Frauen unverhältnismäßigen Risiken aussetzen; fordert Plattformen auf, ihre Empfehlungssysteme zu überprüfen und finanzielle Anreize zu beseitigen, die zur Verbreitung solcher schädlichen Inhalte beitragen;

Or. en

Änderungsantrag 337
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Ziffer 19 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19b. weist darauf hin, dass sowohl die Datenschutz-Grundverordnung als auch das Gesetz über digitale Dienste verbindliche Transparenz für Empfehlungssysteme und gezielte Werbung vorsehen, da sie auf einer automatisierten Verarbeitung personenbezogener Daten beruhen;

beharrt darauf, dass gemäß Artikel 27 des Gesetzes über digitale Dienste Nutzer die Kontrolle über die Parameter des Empfehlungssystems erhalten;

Or. en

Änderungsantrag 338
Maria Guzenina

Entschließungsantrag
Ziffer 19 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19c. fordert die Kommission auf, ein gezieltes Forschungsprogramm zu geschlechtsspezifischen Schäden im Internet, von denen Kinder und junge Menschen betroffen sind, zu finanzieren und zu koordinieren, einschließlich unabhängiger Prüfungen von Empfehlungssystemen und Längsschnittstudien zum Zusammenhang zwischen der Nutzung von Plattformen und dem Auftreten bzw. der Verschlimmerung von Störungen des Körperbildes bei Mädchen; betont, dass die erstellten Daten nach Geschlecht aufgeschlüsselt und den Regulierungsbehörden und vertrauenswürdigen Forschern unter strengen Datenschutzvorkehrungen zur Verfügung gestellt werden sollten;

Or. en

Änderungsantrag 339
Maria Guzenina

Entschließungsantrag
Ziffer 19 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*

19d. fordert strengere Beschränkungen für gezielte Werbung, mit der Schwächen im Zusammenhang mit dem Körperbild ausgenutzt oder Minderjährige sexualisiert werden – einschließlich eines Verbots der gezielten Ausrichtung von Werbung für Diätprodukte, Dienstleistungen zur Gewichtsreduktion oder sexualisierte Inhalte auf Zielgruppen, zu denen wahrscheinlich Personen unter 18 Jahren gehören oder die durch algorithmische Schlussfolgerungen als gefährdet identifiziert wurden; fordert darüber hinaus eine verpflichtende Überprüfung von Werbesystemen, um eine unterschiedliche Exposition von Mädchen gegenüber schädlichen Werbebotschaften festzustellen;

Or. en

Änderungsantrag 340
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Ziffer 19 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19c. stellt fest, dass die EU-Rechtsvorschriften im digitalen Bereich auf geschlechtersensible Weise durchgesetzt werden sollten, wobei sichergestellt werden sollte, dass die einschlägigen Melde- und Rechtsbehelfsmechanismen allen, auch Kindern, die mehreren Formen der Diskriminierung ausgesetzt sind, offenstehen;

Or. en

Änderungsantrag 341
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Ziffer 19 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	19d. betont, dass nach Geschlecht und Alter und, soweit möglich, nach Geschlechtsidentität, Rasse oder ethnischer Herkunft, sexueller Ausrichtung, Geschlechtsmerkmalen und Behinderung aufgeschlüsselte Daten erhoben werden müssen;

Or. en

Änderungsantrag 342
Carolina Morace, Dario Tamburrano, Mario Furore

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. fordert die Kommission auf, die Wirksamkeit der BIK+-Strategie bei der Bewältigung der aktuellen Online-Risiken für junge Menschen zu bewerten und ihre Bewertung an sich wandelnde Herausforderungen wie algorithmische Schäden und beeinflussende Gestaltungsmerkmale anzupassen;	20. fordert die Kommission auf, die Wirksamkeit der BIK+-Strategie bei der Bewältigung der aktuellen Online-Risiken für junge Menschen zu bewerten und ihre Bewertung an sich wandelnde Herausforderungen wie algorithmische Schäden und beeinflussende Gestaltungsmerkmale anzupassen; ***fordert die Kommission auf, Programme zur Datenerhebung und systematischen Analyse der psychologischen, sozialen und verhaltensbezogenen Auswirkungen der Nutzung sozialer Medien und auf künstliche Intelligenz gestützter Technologien, insbesondere bei jungen Menschen, zu fördern und zu unterstützen, um auf der Grundlage wissenschaftlicher Erkenntnisse Präventiv- und Korrekturmaßnahmen zu ergreifen;***

Or. it

Änderungsantrag 343
Sunčana Glavak, Milan Zver, Sabine Verheyen, Hélder Sousa Silva, Bogdan Andrzej Zdrojewski, Giusi Princi, Manuela Ripa, Eleonora Meleti

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. fordert die Kommission auf, die Wirksamkeit der BIK+-Strategie bei der Bewältigung der aktuellen Online-Risiken für junge Menschen zu bewerten und ihre Bewertung an sich wandelnde Herausforderungen wie algorithmische Schäden und beeinflussende Gestaltungsmerkmale anzupassen;	20. fordert die Kommission auf, die Wirksamkeit der BIK+-Strategie bei der Bewältigung der aktuellen Online-Risiken für junge Menschen zu bewerten und ihre Bewertung an sich wandelnde Herausforderungen wie algorithmische Schäden und beeinflussende Gestaltungsmerkmale anzupassen; ***betont, dass für die wirksame Umsetzung des bestehenden Rechtsrahmens eine systematische Überwachung in allen Mitgliedstaaten erforderlich ist, einschließlich der Entwicklung vergleichbarer Indikatoren für die digitalen Gewohnheiten von Kindern, die Verfügbarkeit von Bildungsangeboten und die Auswirkungen von Schutzmaßnahmen;***

Or. en

Änderungsantrag 344
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 20

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
20. fordert die Kommission auf, die Wirksamkeit der BIK+-Strategie bei der Bewältigung der aktuellen Online-Risiken für junge Menschen zu bewerten ***und ihre Bewertung*** an sich wandelnde Herausforderungen wie algorithmische Schäden und beeinflussende	20. fordert die Kommission auf, die Wirksamkeit der BIK+-Strategie ***und der EU-Jugendstrategie*** bei der Bewältigung der aktuellen Online-Risiken für junge Menschen zu bewerten***, deren Inhalt und Umsetzung*** an sich wandelnde Herausforderungen wie algorithmische

Gestaltungsmerkmale anzupassen;	Schäden und beeinflussende Gestaltungsmerkmale anzupassen ***und die Ergebnisse des EU-Jugenddialogs in ihre Umsetzung einzubeziehen, um sicherzustellen, dass die Stimmen junger Menschen in künftige Initiativen einfließen***;

Or. en

Änderungsantrag 345
Sandro Ruotolo, Hannes Heide, Emma Rafowicz, Joanna Scheuring-Wielgus, Gabriela Firea, Maria Guzenina, Marcos Ros Sempere, Nikos Papandreou, Sabrina Repp

Entschließungsantrag
Ziffer 20 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20a. begrüßt die Mitteilung zum Europäischen Schutzschild für die Demokratie und insbesondere den Vorschlag zur Einrichtung eines Europäischen Zentrums für demokratische Resilienz als wichtigen Schritt zur Stärkung der Fähigkeit der EU, Desinformation, ausländische Informationsmanipulation und Einmischung zu antizipieren, aufzudecken und darauf zu reagieren; betont jedoch, dass dieser Rahmen eine ständige, ganzjährige Überwachungs- und Krisenreaktionsfähigkeit umfassen muss, die unter klarer demokratischer Kontrolle, vollständiger Transparenz und in enger Abstimmung mit unabhängigen Faktenprüfern, Forschern und Medienorganisationen funktioniert;

Or. en

Änderungsantrag 346
Sabine Verheyen, Bogdan Andrzej Zdrojewski, Eleonora Meleti, Sunčana Glavak

Entschließungsantrag

Ziffer 20 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20a. fordert die Kommission, das Gremium der Koordinatoren für digitale Dienste, das Europäische Gremium für Mediendienste und die zuständigen nationalen Behörden nachdrücklich auf, die Wirksamkeit der von Online-Plattformen zum Schutz Minderjähriger ergriffenen Maßnahmen genau zu überwachen und zu bewerten und ihre Aktivitäten zu koordinieren; fordert die Kommission auf, zu prüfen, ob strengere Maßnahmen erforderlich sind, um Minderjährige vor Gefahren im Internet zu schützen und ihnen ein sicheres digitales Umfeld zu gewährleisten;

Or. en

Änderungsantrag 347
Zsuzsanna Borvendég

Entschließungsantrag
Ziffer 20 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20a. fordert die Mitgliedstaaten auf, einen nationalen Fonds zum Schutz von Kindern im digitalen Bereich einzurichten, der teilweise aus Steuern oder Abgaben auf digitale Dienste finanziert wird, die für Minderjährige schädliche oder suchterzeugende Inhalte fördern; betont, dass aus dem Fonds Präventions-, Rehabilitations- und Sensibilisierungsprogramme sowie Forschungsarbeiten zu den Auswirkungen digitaler Instrumente auf die psychische Gesundheit von Kindern unterstützt werden sollten;

Or. en

Änderungsantrag 348
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 20 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20a. fordert die Kommission auf, die Wirksamkeit der Maßnahmen im Rahmen des Aktionsplans für digitale Bildung zu bewerten, um den Bedürfnissen junger Menschen beim Erwerb von Kompetenzen für die Nutzung des Online-Umfelds gerecht zu werden, Risiken und schädliche Inhalte im Internet zu vermeiden und eine problematische oder übermäßige Nutzung sozialer Medien zu verhindern;

Or. en

Änderungsantrag 349
Eleonora Meleti

Entschließungsantrag
Ziffer 20 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20a. begrüßt die Initiativen der Mitgliedstaaten zur Beurteilung der digitalen Reife und fordert die Kommission auf, die Möglichkeit zu prüfen, ein EU-weites Alter für die digitale Reife festzulegen;

Or. en

Änderungsantrag 350
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag

Ziffer 20 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20a. fordert, Kinder und Eltern in die Gestaltung, Umsetzung und Überwachung von Maßnahmen zum Schutz Minderjähriger im digitalen Umfeld einzubeziehen;

Or. en

Änderungsantrag 351
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Ziffer 20 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20b. betont die Auswirkungen übermäßiger Bildschirmzeit und problematischer Smartphone-Nutzung auf die psychische und physische Gesundheit; fordert die Kommission auf, dringend eine Sachverständigengruppe für Gesundheitsfragen einzuberufen, die auf europäischer Ebene evidenzbasierte, dem neuesten Stand der Wissenschaft entsprechende Gesundheitsleitlinien zum Thema Bildschirmnutzung durch Minderjährige herausgibt;

Or. en

Änderungsantrag 352
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac

Entschließungsantrag
Ziffer 20 b (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20b. (neue Unterposition) Forschung

Änderungsantrag 353
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 20 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20c. begrüßt die EU-weite Untersuchung der umfassenden Auswirkungen sozialer Medien auf das Wohlergehen junger Menschen als Grundlage für eine umfassende Forschung zu diesem Thema; fordert die Einführung einer europäischen Längsschnittstudie zum Online-Verhalten junger Menschen, zur problematischen und übermäßigen Nutzung sozialer Medien sowie zu schädlichen Inhalten; betont, dass bei solchen Forschungsarbeiten verschiedene Gruppen junger Menschen, einschließlich derjenigen mit geringeren Möglichkeiten, berücksichtigt werden müssen, um Wissenslücken zu schließen und politische Entscheidungen zu unterstützen; fordert die Plattformen auf, mit Institutionen auf europäischer, nationaler und gegebenenfalls regionaler Ebene zusammenzuarbeiten, um Instrumente zu entwickeln, mit denen Nutzer ihre Meinungen zur Nutzung sozialer Medien austauschen und Einblicke in ihr Verhalten und ihre Gewohnheiten im Internet geben können, wodurch eine detailliertere Untersuchung der Auswirkungen des Online-Umfelds auf die psychische und physische Gesundheit ermöglicht wird; betont, dass alle Instrumente freiwillig und vollständig anonym, disaggregiert und unter Einhaltung der Datenschutzanforderungen verwendet werden müssen;

Or. en

Änderungsantrag 354
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Ziffer 20 c (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20c. weist darauf hin, dass die meisten Plattformen nach wie vor „Dark Patterns“, endloses Scrollen, Spielifizierung oder Autoplay verwenden; fordert die Kommission nachdrücklich auf, in Bezug auf diese irreführenden und suchterzeugenden Designs, von denen insbesondere junge Menschen betroffen sind, strenge Durchsetzungsmaßnahmen zu ergreifen; fordert die Kommission zudem auf, umgehend einen Entwurf für einen Rechtsakt zur digitalen Fairness vorzulegen, um die schädlichsten suchterzeugenden Gestaltungsmerkmale für alle Online-Dienste und -Produkte sowie Lootboxen zu verbieten[1a];
	[1a] https://www.oecd.org/content/dam/oecd/en/publications/reports/2022/10/dark-commercial-patterns_9f6169cd/44f5e846-en.pdf

Or. en

Änderungsantrag 355
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Ziffer 20 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20d. stellt fest, dass Irland für die Durchsetzung der AVMD-Richtlinie

gegenüber Mediendiensteanbietern und großen Videoplattformen sowie der Datenschutz-Grundverordnung gegenüber Social-Media-Plattformen, Online-Gaming- und Videoplattformen verantwortlich ist; fordert es auf, seine Befugnisse zum Schutz Minderjähriger in Abstimmung mit der Kommission zu nutzen;

Or. en

Änderungsantrag 356
Hristo Petrov, Laurence Farreng, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 20 d (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20d. fordert die Kommission auf, auf der Grundlage der EU-weiten Umfrage eine europäische Forschungsbeobachtungsstelle zum digitalen Wohlergehen junger Menschen einzurichten, um Trends zu beobachten und den Mitgliedstaaten evidenzbasierte Leitlinien an die Hand zu geben;

Or. en

Änderungsantrag 357
Diana Riba i Giner

Entschließungsantrag
Ziffer 20 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20e. betont, dass den Vollzugsbehörden die personellen und finanziellen Ressourcen fehlen, um sowohl Ermittlungen durchzuführen als auch sicherzustellen, dass die Vorschriften, zu deren Durchsetzung sie beauftragt sind,

eingehalten werden; fordert eine Aufstockung der Ressourcen, die den nationalen unabhängigen Regulierungsbehörden zur Verfügung stehen; fordert die Kommission auf, den nationalen Behörden Leitlinien an die Hand zu geben, wie sich die Bestimmungen der AVMD-Richtlinie, der Datenschutz-Grundverordnung und des Gesetzes über digitale Dienste überschneiden und wie sie am besten genutzt werden können, um Online-Vermittler zur Rechenschaft zu ziehen;

Or. en

Änderungsantrag 358
Hristo Petrov, Nikola Minchev, Eugen Tomac, Brigitte van den Berg

Entschließungsantrag
Ziffer 20 e (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	20e. fordert eine unabhängige Längsschnittstudie zu den Auswirkungen von Modellen zur Monetarisierungszwecken in Videospielen und der Exposition Minderjähriger gegenüber Spielstreams für Erwachsene auf die psychische Gesundheit; schlägt vor, dass ein Teil dieser Forschung auf datenschutzkonformen Plattform-Metadaten basieren sollte (z. B. anonymisierte Ausgabemuster, Häufigkeit von Lootbox-Käufen nach Alter, Häufigkeit und Moderationsergebnisse von missbräuchlichen Chats);

Or. en

Änderungsantrag 359
Maria Guzenina

Entschließungsantrag

Ziffer 21 a (neu)

Entschließungsantrag	*Geänderter Text*
	21a. fordert die Mitgliedstaaten auf, dafür zu sorgen, dass Plattformen leicht zugängliche, altersgerechte Wege zu Beratung und Krisenhilfe innerhalb der Plattform bieten (z. B. Weiterleitung mit einem Klick zu nationalen Hotlines, automatische Weiterleitung zu spezialisierten Diensten für Opfer bildbasierten Missbrauchs), wobei ein besonderer Schwerpunkt auf Diensten für junge Mädchen und Menschen mit einer Schutzbedürftigkeit im Bereich Intersektionalität liegen sollte;

Or. en